



Informationsbulletin Nr. 1/2011 des TKC Mutz Bern

Hans-Peter Pfäffli neu beim TKC Mutz Bern!

Hans-Peter Pfäffli ist am 4. März 2011 vom Tipp-Kick-Team Torpedo Thun-Wimmis zum Tipp-Kick-Club Mutz Bern übergetreten. Der Verein TKT Torpedo Thun-Wimmis existiert jedoch weiterhin. Neue Ansprechperson der Berner Oberländer ist Silvio Pfäffli.

* * * * *

Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011



1. Runde

An der ersten von insgesamt 10 Runden der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011, welche am 4. März im Restaurant zum Schlüssel in Ostermündigen ausgetragen wurde, beteiligten sich sieben Spieler, darunter erfreulicherweise drei Freiburger. Adrian Lanz vom TKC Mutz Bern war leider aus beruflichen Gründen an der Teilnahme verhindert.

Hier die Resultate der 1. Runde:

Gruppe 1:

Martin Stalder (Mutz)	- Jürg Hayoz (Red Lions)	7:0	(5:0)
Kurt Howald (Mutz)	- Ivo Lehmann (Red Lions)	4:4	(2:2)
Ivo Lehmann (Red Lions)	- Jürg Hayoz (Red Lions)	5:2	(4:1)
Martin Stalder (Mutz)	- Kurt Howald (Mutz)	4:2	(0:1)
Kurt Howald (Mutz)	- Jürg Hayoz (Red Lions)	3:2	(2:0)
Martin Stalder (Mutz)	- Ivo Lehmann (Red Lions)	8:4	(3:3)

1. Martin Stalder (Mutz)	3	3	-	-	19:6	6
2. Ivo Lehmann (Red Lions)	3	1	1	1	13:14	3
3. Kurt Howald (Mutz)	3	1	1	1	9:10	3
4. Jürg Hayoz (Red Lions)	3	-	-	3	4:15	0

Ivo Lehmann vor Kurt Howald klassiert, weil er bei unentschiedener Direktbegegnung und identischer Tordifferenz mehr Tore geschossen hat.

Gruppe 2:

Alex Lehmann (Red Lions)	- Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	3:2	(1:1)
Alex Lehmann (Red Lions)	- Gottfried Balzli (Mutz)	8:1	(5:0)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	10:5	(5:1)
1. Alex Lehmann (Red Lions)	2 2 - -	11:3	4
2. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	2 1 - 1	12:8	2
3. Gottfried Balzli (Mutz)	2 - - 2	6:18	0

* * *

Platzierungsspiele und Finalspiel

Platzierungsspiel um den 5. + 6. Schlussrang:

KURT HOWALD (TKC Mutz Bern)	- GOTTFRIED BALZLI (TKC Mutz Bern)	4:3	(0:2)
--------------------------------	---------------------------------------	-----	-------

Platzierungsspiel um den 3. + 4. Schlussrang:

IVO LEHMANN (TKC Red Lions)	- HANS-PETER PFÄFFLI (TKC Mutz Bern)	5:4	(3:4)
--------------------------------	---	-----	-------

Finalspiel um den 1. + 2. Schlussrang:

MARTIN STALDER (TKC Mutz Bern)	- ALEX LEHMANN (TKC Red Lions)	11:4	(5:2)
-----------------------------------	-----------------------------------	------	-------

* * *

**Schlussklassement der 1. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger
Tipp-Kicker 2011**

1. MARTIN STALDER	TKC Mutz Bern	8 Turnierpunkte
2. Alex Lehmann	TKC Red Lions Ueberstorf	6 Turnierpunkte
3. Ivo Lehmann	TKC Red Lions Ueberstorf	5 Turnierpunkte
4. Hans-Peter Pfäffli	TKC Mutz Bern	4 Turnierpunkte
5. Kurt Howald	TKC Mutz Bern	3 Turnierpunkte
6. Gottfried Balzli	TKC Mutz Bern	2 Turnierpunkte
7. Jürg Hayoz	TKC Red Lions Ueberstorf	1 Turnierpunkt

* * *

Bewertungen der Spieler der 1. Meisterschaftsrunde

Martin Stalder:

Souverän wie immer. Martin Stalder ist zweifellos im Jahr 2011 der grosse Favorit.

Alex Lehmann:

Alex Lehmann überraschte in den Gruppenspielen alle Anwesenden. Im Finalspiel gegen den sackstarken Martin Stalder war der Ueberstorfer Klubpräsident dann allerdings überfordert. Trotzdem: Alex startete sehr gut in die neue Saison!

Ivo Lehmann:

Der Schreibende ist sich fast sicher, dass Ivo in der Winterpause ständig trainiert hat, denn nur so lässt sich sein toller Auftritt am 4. März in Ostermundigen erklären. Gegen den routinierten Kurt Howald gelang dem Ueberstorfer ein viel beachtetes Unentschieden, und gleich danach besiegte er seinen Klubkameraden Jürg Hayoz mit 5:2 Toren. Sogar gegen Martin Stalder, den Starspieler der "Mutzen", gelang Ivo in der 1. Halbzeit ein 3:3, bevor er schliesslich nach dem Seitenwechsel das Spiel doch noch verlor. Der 5:4-Sieg gegen Hans-Peter Pfäffli im Spiel um den 3. und 4. Schlussrang kam dann allerdings recht glücklich zustande. Trotzdem: Der sympathische Ivo Lehmann bot am ersten Meisterschafts-Spielabend der Saison eine hervorragende Gesamtleistung!

Hans-Peter Pfäffli:

Der Neuzuzug des TKC Mutz Bern wurde am 4. März von Glücksgöttin Fortuna nicht gerade begünstigt. Zuerst unterlag Hans-Peter dem Ueberstorfer Alex Lehmann knapp mit 2:3 Toren. Gegen den schwachen Gottfried Balzli hatte er dann leichteres Spiel. Der 10:5-Sieg des STKV-Präsidenten geht voll in Ordnung. In der Partie um den 3. und 4. Schlussrang unterlag Hans-Peter Pfäffli dem erstaunlich starken Ivo Lehmann am Ende nur knapp und äusserst unglücklich.

Kurt Howald:

Resultatmässig lief es "Küre" Howald zwar nicht unbedingt schlecht, aber einige seiner Spiele verliefen irgendwie knorzig. Vor allem die Partie um den 5. und 6. Schlussrang gegen Gottfried Balzli wurde für den Tipp-Kicker aus Niederscherli zu einer veritablen Zitterpartie, lag er doch bei Halbzeit noch mit 0:2 Toren im Rückstand, ehe er schliesslich kurz vor Schluss doch noch den Siegestreffer erzielen konnte. Damit war der Abend für Kurt Howald sozusagen gerettet.

Gottfried Balzli:

Für seine Darbietungen am ersten Meisterschafts-Spielabend der Saison 2011 gibt es nur einen treffenden Ausdruck: kläglich! Gegen Alex Lehmann spielte der Präsident des TKC Mutz Bern geradezu unterirdisch, so dass er froh sein konnte, "bloss" mit 1:8 Toren und nicht noch höher zu verlieren. Zum bedenklich schwachen Spiel von Gottfried Balzli kam noch taktisches Versagen hinzu, als er gegen Kurt Howald trotz einer 2:0-Pausenführung die Partie am Ende doch noch verlor. Insgesamt erzielte Gottfried am 4. März in drei Spielen nur 9 Tore und kassierte 22 Treffer, das heisst durchschnittlich mehr als 7 pro Partie. Konklusion: Die Abwehr muss deutlich besser werden, sonst ist jegliche Hoffnung auf ein gutes Abschneiden illusorisch!

Jürg Hayoz:

Der unermüdliche Tipp-Kicker aus Schmitten im Freiburger Sensebezirk wird den Meisterschaftsstart vom 4. März wohl kaum in besonders guter Erinnerung behalten. Drei Niederlagen aus drei Spielen sind schliesslich kein Grund zu überbordender Freude. Gleich von Anfang an war der Wurm drin. Einer 0:7-Klatsche gegen Martin Stalder folgte eine 2:5-Niederlage gegen Klubkamerad Ivo Lehmann, und das 2:3 gegen Kurt Howald bedeutete dann bereits das Ende des Tipp-Kick-Abends für den bedauernswerten Jürg Hayoz. Zum Trost: Es kann bloss noch besser werden, lieber Jürg!

Wichtige Mitteilung!

Die 2. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011 findet wie folgt statt:

➔ ***Freitag, 1. April 2011, 20.00 Uhr,
Restaurant zum Schlüssel, Oberdorfstrasse 45,
3072 Ostermundigen***

Die Tipp-Kicker der Vereine TKC Mutz Bern, TKT Torpedo Thun-Wimmis und TKC Red Lions Ueberstorf sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Erscheint bitte pünktlich! Sollte sich jemand verspäten, muss er unbedingt vor 20.00 Uhr (am besten um zirka 19.55 Uhr) im Restaurant zum Schlüssel anrufen und darum bitten, dass Gottfried Balzli ans Telefon gerufen wird (Tel.-Nr.: 031 931 10 25). Wer ohne diesen Telefonanruf zu spät am Spielort erscheint, muss leider zuschauen oder wird lediglich als Schiedsrichter eingesetzt!

* * * * *

Werner Stalder neu Passivmitglied des TKC Mutz Bern

Werner Stalder ist seit dem 1. März 2011 nicht mehr Aktivmitglied des TKC Mutz Bern, sondern neu Passivmitglied.

* * * * *

Neue Wohnadresse von Marc Messerli (TKC Mutz Bern):

Weiermattstrasse 20, 3027 Bern
(Tel.-Nr. und E-Mail-Adresse unverändert)

* * * * *

Auslosung Schweizer Mannschafts-Cup 2011

Am 4. März wurden im Restaurant zum Schlüssel in Ostermundigen in Anwesenheit von STKV-Präsident Hans-Peter Pfäffli die beiden ersten Paarungen des Schweizer Mannschafts-Cup im Tipp-Kick 2011 ausgelost. Die spannende Auslosung ergab folgende Paarungen:

TKC Birmensdorf Eagles – Baden Hotspurs
TFC Dynamo Zürich – TKC Mutz Bern
Freilos: TKC Red Lions Ueberstorf und TKC Grenchen 09

Stichtag für die beiden ersten Partien: ***Sonntag, 15. Mai 2011***

* * * * *

Schweizer Team-Meisterschaft 2011

Am 25. Februar wurde die STM-Saison 2011 gestartet. Hier die Ergebnisse der ersten Begegnungen.

Freitag, 25. Februar 2011, 20.30 Uhr, Rudolf Stäuble AG, Grenzweg, 5040 Schöffland:

Baden Hotspurs – TKC Red Lions Ueberstorf 5:0 Punkte (26:15 Tore)

Markus Kälin	- Michael Raemy	5:3	(2:2)
Daniel Nater	- Nicolas Bosson	6:5	(3:1)
Kälin / Nater	- Raemy / Bosson	5:1	(0:1)
Markus Kälin	- Nicolas Bosson	6:3	(6:2)
Daniel Nater	- Michael Raemy	4:3	(1:2)

Baden Hotspurs – TKC Red Lions Ueberstorf 4:1 Punkte (30:19 Tore)

Markus Kälin	- Nicolas Bosson	4:3	(1:0)
Daniel Nater	- Michael Raemy	8:3	(4:3)
Kälin / Nater	- Bosson / Raemy	4:3	(0:2) Golden Goal
Markus Kälin	- Michael Raemy	9:4	(4:1)
Daniel Nater	- Nicolas Bosson	5:6	(4:3)

Kommentar von Daniel Nater (Baden Hotspurs):

"Nachdem die Freiburger Freunde doch noch den «richtigen» Grenzweg in Schöffland (nicht in Oberentfelden) gefunden hatten, begannen die Spiele mit leichter Verspätung. Die «roten Löwen» zeigten teilweise sehr gute Leistungen, doch waren die «Spurs» insgesamt zu stark. Vor allem Markus Kälin, welcher alle Spiele gewann und auch das zweite Doppelspiel praktisch im Alleingang drehte, war in Hochform. Das zweite 0:5 verhinderte Nicolas Bosson mit einer hervorragenden Leistung im Spiel gegen Daniel Nater, indem er in kurzer Zeit aus einem 3:5-Rückstand eine 6:5-Führung machte und mit tollen Paraden in der letzten Minute den Sieg über die Zeit brachte.

Wie gewohnt verliefen die Spiele sehr fair und teilweise hochklassig. Es war ein gelungener Tipp-Kick-Abend und für Baden Hotspurs ein gelungener Start in die Klubgeschichte."

* * *

Sonntag, 27. Februar 2011, 13.15 Uhr, Badenerstrasse 783, 8048 Zürich-Altstetten:

TKC Birmensdorf Eagles – TFC Dynamo Zürich 2:3 Punkte (18:20 Tore)

Remo Steiger	- Roman Müller	5:6	(2:3)
John Appenzeller	- Jan Pedersen	5:6	(3:3)
Steiger / Appenzeller	- Müller / Pedersen	2:1	(0:1)
Remo Steiger	- Jan Pedersen	4:6	(2:3)
John Appenzeller	- Roman Müller	2:1	(2:0)

TKC Birmensdorf Eagles – TFC Dynamo Zürich 2:3 Punkte (20:26 Tore)

Remo Steiger	- Roman Müller	5:3	(4:2)	
John Appenzeller	- Jan Pedersen	5:4	(1:3)	Golden Goal
Steiger / Appenzeller	- Müller / Pedersen	4:5	(2:2)	Golden Goal
Remo Steiger	- Jan Pedersen	4:10	(0:6)	
John Appenzeller	- Roman Müller	2:4	(1:2)	

Kommentar von John Appenzeller (TKC Birmensdorf Eagles):

"Die Spiele waren höchst spannend, und die Partien hätten auch auf die andere Seite kippen können. Die Stadtzürcher versuchten, die Tipp-Kicker vom Land mit Tricks aus dem Konzept zu bringen; dies gelang aber mehr schlecht als recht. Es waren wie immer faire, spannende Partien und diesmal auf der berühmt-berüchtigten «Beton-Platte», welche ein Revival feiern durfte!"

* * *

Zwischenklassement der Schweizer Team-Meisterschaft 2011

1. Baden Hotspurs	2	2	0	9:1	56:34	4 Punkte
2. TFC Dynamo Zürich	2	2	0	6:4	46:38	4 Punkte
3. TKT Thun Pinguine	0	0	0	0:0	0:0	0 Punkte
4. TKC Birmensdorf Eagles	2	0	2	4:6	38:46	0 Punkte
5. TKC Red Lions Ueberstorf	2	0	2	1:9	34:56	0 Punkte

* * * * *

VORANZEIGEN

Sonntag, 29. Mai 2011

im Gemeindezentrum Brüelmatt in Birmensdorf (Kanton Zürich)

Schweizer Mannschaftsmeisterschaft im Tipp-Kick 2011

Sonntag, 11. Dezember 2011

im Restaurant zum Schlüssel in Ostermundigen

30. Karl-Mayer-Cup im Tipp-Kick (nationales Einzelturnier)

Die Einladungen werden den Tipp-Kickern zu gegebener Zeit übermittelt.

* * * * *



Das aktuelle Zitat:

***"Muammar al-Gaddafi ist ein politischer Kadaver,
für den es in der zivilisierten Welt keinen Platz mehr hat."***

Sergej Lawrow (russischer Aussenminister)



* * * * *

Aus dem russischen Alltag



* * * * *

Ich hoffe, am 1. April 2011 zahlreiche Berner und Freiburger Tipp-Kick-Freunde im Restaurant zum Schlüssel in Ostermundigen begrüßen zu können!

**Mit sportlichen Grüßen
Der Präsident des TKC Mutz Bern:**

Gottfried Balzli



Informationsbulletin Nr. 2/2011 des TKC Mutz Bern

Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011



2. Runde

An der zweiten von insgesamt 10 Runden der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011, welche am 1. April im Restaurant zum Schlüssel in Ostermündigen ausgetragen wurde, beteiligten sich sieben Spieler, darunter erfreulicherweise auch der in Biel wohnhafte Dominik Schmalstieg und der noch relativ unerfahrene Adrian Lanz aus Wabern bei Bern.

Hier die Resultate der 2. Runde:

Gruppe 1:

Gottfried Balzli (Mutz)	- Dominik Schmalstieg (Mutz)	2:2	(1:1)			
Kurt Howald (Mutz)	- Adrian Lanz (Mutz)	5:1	(2:1)			
Kurt Howald (Mutz)	- Dominik Schmalstieg (Mutz)	4:2	(2:1)			
Gottfried Balzli (Mutz)	- Adrian Lanz (Mutz)	3:1	(1:0)			
Dominik Schmalstieg (Mutz)	- Adrian Lanz (Mutz)	3:1	(1:1)			
Gottfried Balzli (Mutz)	- Kurt Howald (Mutz)	3:2	(1:2)			
1. Gottfried Balzli (Mutz)	3	2	1	-	8:5	5
2. Kurt Howald (Mutz)	3	2	-	1	11:6	4
3. Dominik Schmalstieg (Mutz)	3	1	1	1	7:7	3
4. Adrian Lanz (Mutz)	3	-	-	3	3:11	0

Gruppe 2:

Martin Stalder (Mutz)	- Jürg Hayoz (Red Lions)	5:3	(2:1)			
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Jürg Hayoz (Red Lions)	5:3	(2:2)			
Martin Stalder (Mutz)	- Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	8:3	(2:3)			
1. Martin Stalder (Mutz)	2	2	-	-	13:6	4
2. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	2	1	-	1	8:11	2
3. Jürg Hayoz (Red Lions)	2	-	-	2	6:10	0

* * *



Platzierungsspiele und Finalspiel

Platzierungsspiel um den 5. + 6. Schlussrang:

JÜRIG HAYOZ - DOMINIK SCHMALSTIEG 4:2 (3:1)
(TKC Red Lions) (TKC Mutz Bern)

Platzierungsspiel um den 3. + 4. Schlussrang:

KURT HOWALD - HANS-PETER PFÄFFLI 5:3 (3:1)
(TKC Mutz Bern) (TKC Mutz Bern)

Finalspiel um den 1. + 2. Schlussrang:

MARTIN STALDER - GOTTFRIED BALZLI 7:2 (3:1)
(TKC Mutz Bern) (TKC Mutz Bern)

* * *

Schlussklassement der 2. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011

1. MARTIN STALDER	TKC Mutz Bern	8 Turnierpunkte
2. Gottfried Balzli	TKC Mutz Bern	6 Turnierpunkte
3. Kurt Howald	TKC Mutz Bern	5 Turnierpunkte
4. Hans-Peter Pfäffli	TKC Mutz Bern	4 Turnierpunkte
5. Jürg Hayoz	TKC Red Lions Ueberstorf	3 Turnierpunkte
6. Dominik Schmalstieg	TKC Mutz Bern	2 Turnierpunkte
7. Adrian Lanz	TKC Mutz Bern	1 Turnierpunkt

* * *

Bewertungen der Spieler der 2. Meisterschaftsrunde

Martin Stalder:

Gegen Jürg Hayoz, den leider einzigen anwesenden Freiburger Tipp-Kicker, liess es Martin Stalder gemächlich angehen. Nach einer 2:1-Pausenführung gewann er schliesslich mit 5:3 Toren. Gegen Hans-Peter Pfäffli begann Martin ebenfalls verhalten, und prompt lag er bei Halbzeit mit 2:3 Toren im Rückstand. Nach dem Seitenwechsel drehte der Meisterschaftsfavorit dann jedoch auf und gewann die Partie schliesslich ungefährdet mit 8:3 Treffern. Damit hatte er sich in der Dreiergruppe bereits für das Finalspiel um den 1. und 2. Schlussrang qualifiziert. Der Finalgegner hiess überraschenderweise Gottfried Balzli. Martin war der klar bessere Spieler. Sein deutlicher 7:2-Sieg widerspiegelt in etwa das Stärkeverhältnis zwischen den beiden Kontrahenten.

Gottfried Balzli:

Der Präsident des TKC Mutz Bern bekundete im ersten Spiel des Abends gegen Dominik Schmalstieg wesentlich mehr Mühe als erwartet und musste sich gegen den "Underdog" mit einem Unentschieden begnügen. Gegen Adrian Lanz spielte Gottfried ebenfalls schwach, gewann aber erwartungsgemäss immerhin beide Punkte. Im dritten Spiel hatte er die Chance, mit einem Sieg gegen Kurt Howald den Finaleinzug zu schaffen, was tatsächlich gelang. Im Finalspiel gegen den starken Martin Stalder war Gottfried dann allerdings chancenlos.

Kurt Howald:

"Küre" Howald zog sozusagen das grosse Los. In der Vierergruppe schien der Gruppensieg angesichts der relativ schwachen Gegner vorprogrammiert zu sein. Der erfahrene Tipp-Kicker aus Niederscherli agierte deshalb ohne jegliche Nervosität und besiegte nacheinander Adrian Lanz und Dominik Schmalstieg mehr oder weniger problemlos. Nun musste bloss noch Gottfried Balzli besiegt werden. Das Vorhaben schien anfänglich zu gelingen, denn Kurt führte nach 5 Minuten mit 2:1 Toren. Der Gegner erwies sich in der 2. Halbzeit jedoch als gefährlicher als erwartet und vermochte die Partie noch knapp zu seinen Gunsten zu entscheiden. Somit blieb Kurt Howald bloss noch das Spiel um den 3. und 4. Schlussrang gegen Hans-Peter Pfäffli. Und siehe da: Kurt gewann die Begegnung mit 5:3 Toren.

Hans-Peter Pfäffli:

Der Präsident des STKV hatte das Pech, in der selben Gruppe spielen zu müssen, wie der grosse Meisterschaftsfavorit Martin Stalder. Zuerst musste Hans-Peter jedoch erst einmal gegen Jürg Hayoz vom TKC Red Lions Ueberstorf antreten. Wie allgemein bekannt ist, keine leichte Aufgabe. In der 1. Halbzeit waren sich die beiden Kontrahenten ebenbürtig. Nach der Pause gelang es Hans-Peter dann, seinen Gegner aus dem Kanton Freiburg zu besiegen. Im nachfolgenden Spiel gegen Martin Stalder lief es Hans-Peter Pfäffli in der 1. Halbzeit bestens, so dass er vor dem Seitenwechsel mit 3:2 Toren in Führung lag. In der 2. Halbzeit zeigte Martin dann sein wahres Können und ging am Ende als verdienter Sieger von der Filzplatte. Im Spiel um den 3. und 4. Schlussrang unterlag Hans-Peter seinem Klubkameraden Kurt Howald mit 3:5 Toren.

Jürg Hayoz:

Jürg wird mit dem Erreichten wohl nicht restlos zufrieden sein, obwohl seine Resultate eigentlich wie erwartet ausfielen: Niederlagen gegen Martin Stalder und Hans-Peter Pfäffli in den Gruppenspielen und im Spiel um den 5. und 6. Schlussrang ein 4:2-Erfolg gegen Dominik Schmalstieg. Immerhin holte sich der Freiburger damit drei wertvolle Turnierpunkte.

Dominik Schmalstieg:

Es war ein erfreulicher Abend für den Tipp-Kicker aus Biel. Dass Bieler Kämpfernaturen sind, ist spätestens seit dem historischen Cup-Erfolg des "kleinen" FC Biel gegen den vermeintlich grossen FC Basel vom 3. März 2011 landesweit bekannt. Gottfried Balzli gab sich alle Mühe, aber mehr als ein Unentschieden lag für ihn gegen Dominik diesmal nicht drin. Dieser wehrte sich in der Folge auch gegen Kurt Howald nach Kräften und unterlag mit bloss zwei Toren Unterschied. Im "Schicksalsspiel" zwischen Dominik Schmalstieg und "Ädu" Lanz lautete die Parole "verlieren verboten", denn der Verlierer landete unweigerlich auf dem letzten Rang des Tagesklassesments. Dominik hatte die besseren Nerven und siegte mit 3:1 Toren. Im Spiel um den 5. und 6. Schlussrang unterlag er dann allerdings erwartungsgemäss dem "Red Lion" Jürg Hayoz.

Adrian Lanz:

Der stets konzentriert agierende Tipp-Kicker aus Wabern bei Bern wehrte sich nach Kräften. Dennoch reichte es ihm nicht zu einem Punktgewinn. Dies soll jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass Adrian offensiv keineswegs ungefährlich ist. Seine Scharfschüsse sind für jeden Gegner unberechenbar. Es ist bloss noch eine Frage der Zeit, bis Adrian in einem Meisterschaftsspiel als Sieger von der Filzplatte gehen wird.

Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker, 2. Runde, 1. April 2011, Restaurant zum Schlüssel, Ostermundigen



Gruppe 2:
Hans-Peter Pfäffli (links) lag gegen Martin Stalder in der Pause überraschenderweise noch knapp in Führung, aber in der 2. Halbzeit drehte Martin mächtig auf und gewann die Partie schliesslich am Ende klar mit 8:3 Toren. In der Bildmitte verfolgt Schiedsrichter Jürg Hayoz aus Schmitten das spannende Geschehen auf dem grünen Filz aufmerksam.

Dominik Schmalstieg konnte sich am 1. April sehr gut in Szene setzen. Zuerst gelang ihm gegen den hoch favorisierten Gottfried Balzli ein 2:2-Unentschieden, danach unterlag er dem starken Kurt Howald bloss mit 2:4 Toren, und im dritten Gruppenspiel konnte Dominik seinen Klubkameraden Adrian Lanz gar mit 3:1 Toren besiegen.



Adrian Lanz, seit dem 5. November 2010 Aktivmitglied des TKC Mutz Bern, gelang am 1. April in Ostermundigen leider kein Sieg, aber dies vermochte den sympathischen Fan des englischen Fussballs keineswegs zu verdressen. Aller Anfang ist schliesslich schwer, und dass Adrian laufend Fortschritte macht, war trotz der drei Niederlagen nicht zu übersehen.

**Zwischenklassament der Meisterschaft der Berner und Freiburger
Tipp-Kicker 2011 nach 2 von 10 Runden**

(Die 8 besten Punktergebnisse eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die «Schlussabrechnung».)

	<u>1. Turnier</u>	<u>2. Turnier</u>	<u>Total</u>
1. Martin Stalder (Mutz)	8	8	16 TP
2. Gottfried Balzli (Mutz)	2	6	8 TP
3. Kurt Howald (Mutz)	3	5	8 TP
4. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	4	4	8 TP
5. Alex Lehmann (Red Lions)	6	-	6 TP
6. Ivo Lehmann (Red Lions)	5	-	5 TP
7. Jürg Hayoz (Red Lions)	1	3	4 TP
8. Dominik Schmalstieg (Mutz)	-	2	2 TP
9. Adrian Lanz (Mutz)	-	1	1 TP

Gottfried Balzli (ein 2. Rang) vor Kurt Howald (ein 3. Rang) und Hans-Peter Pfäffli (zwei 4. Ränge) klassiert.

* * * * *

Wichtige Mitteilung!

Die 3. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011 findet wie folgt statt:

➔ ***Freitag, 15. April 2011, 20.00 Uhr,
Restaurant zum Schlüssel, Oberdorfstrasse 45,
3072 Ostermundigen***

Die Tipp-Kicker der Vereine TKC Mutz Bern, TKT Torpedo Thun-Wimmis und TKC Red Lions Ueberstorf sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Erscheint bitte pünktlich! Sollte sich jemand verspäten, muss er unbedingt vor 20.00 Uhr (am besten um ca. 19.55 Uhr) im Restaurant zum Schlüssel anrufen und darum bitten, dass Gottfried Balzli ans Telefon kommt (Telefon 031 931 10 25). Wer ohne diesen Telefonanruf zu spät erscheint, muss leider zuschauen oder wird lediglich als Schiedsrichter eingesetzt!

* * * * *

Voranzeige

Die Schweizer Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick 2012 findet am

Sonntag, 25. März 2012

im Kirchgemeindehaus in Wiesendangen (Kanton Zürich) statt.

Auslosung: 10.00 Uhr.

* * *

Schweizer Team-Meisterschaft 2011

Freitag, 25. März 2011, 19.45 Uhr, Guldifeld 3, 3182 Ueberstorf:

Red Lions Ueberstorf – TFC Dynamo Zürich 2:3 Punkte (20:25 Tore)

Nicolas Bosson	- Jan Pedersen	5:3	(3:1)
Michael Raemy	- Roman Müller	6:5	(3:4)
Bosson / Raemy	- Pedersen / Müller	4:5	(2:2)
Michael Raemy	- Jan Pedersen	2:6	(2:6)
Nicolas Bosson	- Roman Müller	3:6	(3:4)

Red Lions Ueberstorf – TFC Dynamo Zürich 1:4 Punkte (12:32Tore)

Michael Raemy	- Jan Pedersen	1:9	(0:4)
Nicolas Bosson	- Roman Müller	0:5	(0:2)
Raemy / Bosson	- Pedersen / Müller	5:3	(3:1)
Michael Raemy	- Roman Müller	4:6	(2:2)
Nicolas Bosson	- Jan Pedersen	2:9	(1:3)

* * *

Zwischenklassement der Schweizer Team-Meisterschaft 2011

1. TFC Dynamo Zürich	4	4	0	13:7	103:70	8 Punkte
2. Baden Hotspurs	2	2	0	9:1	56:34	4 Punkte
3. TKT Thun Pinguine	0	0	0	0:0	0:0	0 Punkte
4. TKC Birmensdorf Eagles	2	0	2	4:6	38:46	0 Punkte
5. TKC Red Lions Ueberstorf	4	0	4	4:16	66:113	0 Punkte

* * * * *

Schweizer Mannschafts-Cup 2011

Die Cup-Partie zwischen dem TFC Dynamo Zürich und dem TKC Mutz Bern wird am 15. Mai in Zürich-Höngg ausgetragen. Spielbeginn: 11.00 Uhr.

* * * * *

Alex Süess neu beim TFC Dynamo Zürich

Alex Süess ist am 17. März 2011 vom TKC Mutz Bern zum TFC Dynamo Zürich übergetreten.

* * * * *



Aus dem russischen Alltag



* * * * *

Ich hoffe, am 15. April 2011 zahlreiche Berner und Freiburger Tipp-Kick-Freunde im Restaurant zum Schlüssel in Ostermundigen begrüßen zu können. Besonders nett wäre ein Wiedersehen mit den beliebten Lehmann Brothers und möglichst vielen weiteren "Red Lions", ganz nach dem Motto "Übung macht den Meister"!

* * * * *

Mit sportlichen Grüßen
Der Präsident des TKC Mutz Bern:

Gottfried Balzli



Informationsbulletin Nr. 3/2011 des TKC Mutz Bern

Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011



3. Runde

An der dritten von insgesamt 10 Runden der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011, welche am 15. April im Restaurant zum Schlüssel in Ostermündigen ausgetragen wurde, beteiligten sich acht Spieler, darunter erfreulicherweise auch der Tipp-Kick-Freund Marc Messerli, der seit dem 13. November 2009 erstmals wieder dem zwölfeckigen Ball nachjagte! Dagegen waren die beliebten Gebrüder Lehmann aus Ueberstorf leider einmal mehr am Erscheinen verhindert.

Hier die Resultate der 3. Runde:

Gruppe 1:

Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	-	Jürg Hayoz (Red Lions)	4:2	(2:2)		
Dominik Schmalstieg (Mutz)	-	Adrian Lanz (Mutz)	2:0	(0:0)		
Jürg Hayoz (Red Lions)	-	Dominik Schmalstieg (Mutz)	4:1	(1:0)		
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	-	Adrian Lanz (Mutz)	10:2	(4:1)		
Jürg Hayoz (Red Lions)	-	Adrian Lanz (Mutz)	3:0	(1:0)		
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	-	Dominik Schmalstieg (Mutz)	10:1	(4:1)		
1. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	3	3	-	-	24:5	6
2. Jürg Hayoz (Red Lions)	3	2	-	1	9:5	4
3. Dominik Schmalstieg (Mutz)	3	1	-	2	4:14	2
4. Adrian Lanz (Mutz)	3	-	-	3	2:15	0

Gruppe 2:

Martin Stalder (Mutz)	-	Marc Messerli (Mutz)	5:0	(3:0)		
Kurt Howald (Mutz)	-	Gottfried Balzli (Mutz)	4:2	(4:1)		
Gottfried Balzli (Mutz)	-	Marc Messerli (Mutz)	3:2	(2:0)		
Martin Stalder (Mutz)	-	Kurt Howald (Mutz)	3:2	(1:1)		
Kurt Howald (Mutz)	-	Marc Messerli (Mutz)	3:2	(0:1)		
Martin Stalder (Mutz)	-	Gottfried Balzli (Mutz)	5:3	(3:1)		
1. Martin Stalder (Mutz)	3	3	-	-	13:5	6
2. Kurt Howald (Mutz)	3	2	-	1	9:7	4
3. Gottfried Balzli (Mutz)	3	1	-	2	8:11	2
4. Marc Messerli (Mutz)	3	-	-	3	4:11	0

Platzierungsspiele und Finalspiel

Platzierungsspiel um den 7. + 8. Schlussrang:

ADRIAN LANZ - **MARC MESSERLI** 6:2 (1:1)
(TKC Mutz Bern) (TKC Mutz Bern)

Platzierungsspiel um den 5. + 6. Schlussrang:

GOTTFRIED BALZLI - **DOMINIK SCHMALSTIEG** 3:1 (3:1)
(TKC Mutz Bern) (TKC Mutz Bern)

Platzierungsspiel um den 3. + 4. Schlussrang:

KURT HOWALD - **JÜRIG HAYOZ** 3:1 (1:1, 1:1) n. Verl.
(TKC Mutz Bern) (TKC Red Lions)

Finalspiel um den 1. + 2. Schlussrang:

MARTIN STALDER - **HANS-PETER PFÄFFLI** 2:1 (1:0)
(TKC Mutz Bern) (TKC Mutz Bern)

* * *

Schlussklassement der 3. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011

1. MARTIN STALDER	TKC Mutz Bern	9 Turnierpunkte
2. Hans-Peter Pfäffli	TKC Mutz Bern	7 Turnierpunkte
3. Kurt Howald	TKC Mutz Bern	6 Turnierpunkte
4. Jürg Hayoz	TKC Red Lions Ueberstorf	5 Turnierpunkte
5. Gottfried Balzli	TKC Mutz Bern	4 Turnierpunkte
6. Dominik Schmalstieg	TKC Mutz Bern	3 Turnierpunkte
7. Adrian Lanz	TKC Mutz Bern	2 Turnierpunkte
8. Marc Messerli	TKC Mutz Bern	1 Turnierpunkt

* * *



Seit dem Jahr 2009 erstmals wieder dabei: Marc Messerli



Im Platzierungsspiel um den 3. + 4. Schlussrang lieferten sich Jürg Hayoz vom TKC Red Lions Ueberstorf (links) und "Küre" Howald vom TKC Mutz Bern einen heissen Fight. Der Berner konnte den Freiburger schliesslich nach Verlängerung mit 3:1 Toren besiegen.



Finalspiel um den 1. + 2. Schlussrang: Hans-Peter Pfäffli (links) unterlag Martin Stalder nur knapp mit 1:2 Toren. Rechts verfolgt Schiedsrichter Adrian Lanz das Geschehen mit dem Blöckli und dem Kugelschreiber in der Hand in vorbildlicher Art und Weise.

Bewertungen der Spieler der 3. Meisterschaftsrunde

Martin Stalder:

Vier Spiele, vier Siege, zwei davon jedoch nur mit einem Tor Differenz. In diesen beiden Spielen boten die Gegner (Kurt Howald und Hans-Peter Pfäffli) allerdings hervorragende Leistungen.

Hans-Peter Pfäffli:

Der Präsident des STKV hatte Losglück und startete deshalb als Gruppenfavorit. Gegen Jürg Hayoz gelang ihm dank einer Leistungssteigerung in der 2. Halbzeit ein 4:2-Sieg. Adrian Lanz und Dominik Schmalstieg fegte Hans-Peter dann förmlich von den Filzplatten (10:2 respektive 10:1). Im Finalspiel um den 1. + 2. Schlussrang gegen Martin Stalder, den "Star" der "Mutzen", bewies Hans-Peter Pfäffli, dass er jedem Gegner in der Schweiz gefährlich werden kann. Er verlor nur sehr knapp.

Kurt Howald:

"Küre" Howald revanchierte sich gegen Gottfried Balzli für die knappe Niederlage in der 2. Runde vom 1. April. Gegen Martin Stalder bot Kurt eine sackstarke Leistung und scheiterte nur knapp. Es war eine begeisternde Partie auf sehr hohem Niveau. Komischerweise bekundete der Tipp-Kicker aus Niederscherli anschliessend gegen Marc Messerli extrem grosse Mühe. Der Siegestreffer gelang ihm erst 3 Sekunden vor Schluss. Das Platzierungsspiel gegen Jürg Hayoz vermochte Kurt erst in der Verlängerung zu seinen Gunsten zu entscheiden.

Jürg Hayoz:

Der Tipp-Kicker aus Schmitten spielte zwar nicht überragend, aber ganz ordentlich und wurde mit dem 4. Schlussrang belohnt, der ihm 5 Turnierpunkte einbrachte.

Gottfried Balzli:

Zwei Niederlagen, zwei Siege. Gegen Marc Messerli gelang dem Präsidenten des TKC Mutz Bern der Siegestreffer erst in der allerletzten Sekunde! Die 3:5-Niederlage gegen den "Tipp-Kick-Giganten" Martin Stalder fiel weniger hoch als erwartet aus.

Dominik Schmalstieg:

Dominik startete mit einem 2:0-Sieg gegen Adrian Lanz. Bis eine Minute vor Schluss waren noch keine Tore gefallen, und das 2:0-Endresultat erzielte der Bieler erst in der letzten Sekunde. Gegen Jürg Hayoz, Hans-Peter Pfäffli und Gottfried Balzli war er dann allerdings chancenlos.

Adrian Lanz:

Im 17. Spiel seiner noch jungen Tipp-Kick-Karriere ist Adrian Lanz der grosse Coup geglückt: Er bezwang Marc Messerli mit 6:2 Toren klar und holte sich damit seinen ersten Sieg! Mach weiter so, lieber Adrian, dann werden mit Sicherheit noch viele weitere Siege folgen! Der nächste Termin ist bekanntlich der 13. Mai 2011.

Marc Messerli:

Der Pechvogel der 3. Runde! Er verlor gegen Gottfried Balzli und Kurt Howald nur äusserst knapp und bot erstaunlich gute Leistungen. Marc hat das Tipp-Kick-Spielen nicht verlernt, obwohl er am Ende im Platzierungsspiel um den 7. + 8. Schlussrang gegen Adrian Lanz ganz böse unter die Räder kam. Lieber Marc, dein Erscheinen hat uns alle sehr gefreut. Bitte kicke auch am 13. Mai wieder mit!

**Zwischenklassement der Meisterschaft der Berner und Freiburger
Tipp-Kicker 2011 nach 3 von 10 Runden:**

(Die 8 besten Punktergebnisse eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die «Schlussabrechnung».)

	<u>1. Turnier</u>	<u>2. Turnier</u>	<u>3. Turnier</u>	<u>Total</u>
1. Martin Stalder (Mutz)	8	8	9	25 TP
2. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	4	4	7	15 TP
3. Kurt Howald (Mutz)	3	5	6	14 TP
4. Gottfried Balzli (Mutz)	2	6	4	12 TP
5. Jürg Hayoz (Red Lions)	1	3	5	9 TP
6. Alex Lehmann (Red Lions)	6	-	-	6 TP
7. Ivo Lehmann (Red Lions)	5	-	-	5 TP
8. Dominik Schmalstieg (Mutz)	-	2	3	5 TP
9. Adrian Lanz (Mutz)	-	1	2	3 TP
10. Marc Messerli (Mutz)	-	-	1	1 TP

Ivo Lehmann (ein 3. Rang) vor Dominik Schmalstieg (zwei 6. Ränge) klassiert.

* * * * *

Wichtige Mitteilung!

Die 4. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011 findet wie folgt statt:

➔ ***Freitag, 13. Mai 2011, 20.00 Uhr,
Restaurant zum Schlüssel, Oberdorfstrasse 45,
3072 Ostermundigen***

Die Tipp-Kicker der Vereine TKC Mutz Bern, TKT Torpedo Thun-Wimmis und TKC Red Lions Ueberstorf sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Erscheint bitte pünktlich! Sollte sich jemand verspäten, muss er unbedingt vor 20.00 Uhr (am besten um ca. 19.55 Uhr) im Restaurant zum Schlüssel anrufen und darum bitten, dass Gottfried Balzli ans Telefon kommt (Telefon 031 931 10 25). Wer ohne diesen Telefonanruf zu spät erscheint, muss leider zuschauen oder wird lediglich als Schiedsrichter eingesetzt!

* * * * *





Züri-Liga im Tipp-Kick 2011

Am Freitag, dem 8. April wurde die Züri-Liga 2011 in Zürich-Höngg gestartet! Im Laufe des Jahres werden 6 Runden ausgetragen. Es gibt folgende Turnierpunkte zu gewinnen: 1. Rang = 12 Turnierpunkte (TP), 2. Rang = 10 TP, 3. Rang = 9 TP usw. Ab Rang 11 gewinnt jeder einen Punkt. Jeder Teilnehmer, der alle 6 Runden bestreitet, hat ein Streichresultat. Das komplette Reglement der Züri-Liga kann auf Wunsch bei Gottfried Balzli angefordert werden.

1. Runde

An der 1. Runde der Züri-Liga 2011, die am 8. April an der Giblestrasse 57 in 8049 Zürich-Höngg ausgetragen wurde, beteiligten sich folgende 8 Tipp-Kicker:

John Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles
Eric Endrizzi	TKC Birmensdorf Eagles
Serge Endrizzi	TKC Birmensdorf Eagles
Daniel Nater	Baden Hotspurs
Jack Littleproud	TFC Dynamo Zürich
Jan Pedersen	TFC Dynamo Zürich
Alex Süess	TFC Dynamo Zürich
Roman Müller	TFC Dynamo Zürich

Hier die Ergebnisse der 1. Runde:

John Appenzeller (Eagles)	- Eric Endrizzi (Eagles)	5:4
Daniel Nater (Hotspurs)	- Serge Endrizzi (Eagles)	4:1
Jan Pedersen (Dynamo)	- Jack Littleproud (Dynamo)	5:3
Roman Müller (Dynamo)	- Alex Süess (Dynamo)	4:4
Daniel Nater (Hotspurs)	- John Appenzeller (Eagles)	8:2
Serge Endrizzi (Eagles)	- Jan Pedersen (Dynamo)	3:3
Roman Müller (Dynamo)	- Jack Littleproud (Dynamo)	5:0
Alex Süess (Dynamo)	- Eric Endrizzi (Eagles)	10:3
Jan Pedersen (Dynamo)	- John Appenzeller (Eagles)	6:1
Roman Müller (Dynamo)	- Serge Endrizzi (Eagles)	4:2
Eric Endrizzi (Eagles)	- Jack Littleproud (Dynamo)	7:4
Daniel Nater (Hotspurs)	- Alex Süess (Dynamo)	6:2
Roman Müller (Dynamo)	- John Appenzeller (Eagles)	2:1
Eric Endrizzi (Eagles)	- Serge Endrizzi (Eagles)	4:4
Daniel Nater (Hotspurs)	- Jack Littleproud (Dynamo)	8:0
Jan Pedersen (Dynamo)	- Alex Süess (Dynamo)	4:4
Serge Endrizzi (Eagles)	- John Appenzeller (Eagles)	8:4
Alex Süess (Dynamo)	- Jack Littleproud (Dynamo)	7:3
Daniel Nater (Hotspurs)	- Eric Endrizzi (Eagles)	7:3
Roman Müller (Dynamo)	- Jan Pedersen (Dynamo)	2:2
John Appenzeller (Eagles)	- Jack Littleproud (Dynamo)	7:1
Serge Endrizzi (Eagles)	- Alex Süess (Dynamo)	5:1
Eric Endrizzi (Eagles)	- Jan Pedersen (Dynamo)	1:1
Roman Müller (Dynamo)	- Daniel Nater (Hotspurs)	4:4
John Appenzeller (Eagles)	- Alex Süess (Dynamo)	7:4

Serge Endrizzi (Eagles)	- Jack Littleproud (Dynamo)	5:2
Roman Müller (Dynamo)	- Eric Endrizzi (Eagles)	5:4
Jan Pedersen (Dynamo)	- Daniel Nater (Hotspurs)	5:1

Bemerkung: Die Halbzeitresultate wurden leider nicht gemeldet.

Schlussklassement der 1. Runde und zugleich Zwischenklassement der Züri-Liga im Tipp-Kick 2011

1. DANIEL NATER (Hotspurs)	7	5	1	1	38:17	11	12 TP
2. Roman Müller (Dynamo)	7	4	3	-	26:17	11	10 TP
3. Jan Pedersen (Dynamo)	7	3	4	-	26:15	10	9 TP
4. Serge Endrizzi (Eagles)	7	3	2	2	28:22	8	8 TP
5. Alex Süess (Dynamo)	7	2	2	3	32:32	6	7 TP
6. John Appenzeller (Eagles)	7	3	-	4	27:33	6	6 TP
7. Eric Endrizzi (Eagles)	7	1	2	4	26:36	4	5 TP
8. Jack Littleproud (Dynamo)	7	-	-	7	13:44	0	4 TP

Bemerkungen:

- TP = Turnierpunkte

- Bei Punktgleichheit sind für die Klassierung 1. die Tordifferenz, 2. die höhere Anzahl der geschossenen Tore und 3. die Direktbegegnung(en) entscheidend.

Kommentar von Serge Endrizzi (TKC Birmensdorf Eagles):

"Am 8. April 2011 war es um 20.00 Uhr endlich soweit. Die Züri-Liga im Tipp-Kick wurde mit 8 Teilnehmern gestartet! Die Veranstaltung bot guten Tipp-Kick-Sport. Es wurde konzentriert gespielt. Man merkte sofort: Bei der Züri-Liga geht es um viel! Daniel Nater zog von Anfang an unwiderstehlich davon und gewann die 1. Runde souverän. Bereits vor dem letzten Spiel stand sein Sieg praktisch fest. Sehr gut in Fahrt war auch Roman Müller, der Zweite wurde. Jan Pedersen und ich blieben mit den Plätzen 3 und 4 klar unter den Erwartungen, auch wenn anzumerken ist, dass Jan während des ganzen Abends ungeschlagen blieb; drei Siege und vier Unentschieden. Alex Süess und John Appenzeller folgten erwartungsgemäss auf den nächsten Plätzen, wobei Alex nach vier Spielen immer noch um den Sieg mitgekämpft hatte. Eric Endrizzi machte seine Sache sehr gut und holte sensationelle vier Punkte. Jack Littleproud kämpfte ebenfalls gut. Besten Dank an Jan Pedersen für die super Gastfreundschaft in seiner sensationellen Wohnung mit Blick über ganz Zürich!"

Die 2. Runde der Züri-Liga findet am Samstag, dem 7. Mai 2011, mit Beginn um 18.00 Uhr, bei Lukas Meier, Im Röthler 26, 5406 Rütihof, statt. Teilnahmeberechtigt sind alle in der Schweiz und im Ausland wohnhaften Tipp-Kick-Freunde.

* * * * *

Das aktuelle Zitat

"Je kostspieliger das Unterfangen, desto zuständiger das Militär."

("Micky-Maus-Magazin" vom 8. April 2011, Seite 6)

Ich hoffe, am 13. Mai 2011 zahlreiche Berner und Freiburger Tipp-Kick-Freunde im Restaurant zum Schlüssel in Ostermundigen begrüßen zu können, ganz nach dem Motto "Sport ist gesund und erhält fit!"

**Mit sportlichen Grüßen
Der Präsident des TKC Mutz Bern:**

Gottfried Balzli



Informationsbulletin Nr. 4/2011 des TKC Mutz Bern

Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011



4. Runde

An der vierten von insgesamt 10 Runden der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011, welche am 13. Mai im Restaurant zum Schlüssel in Ostermündigen ausgetragen wurde, beteiligten sich sechs Spieler.

Hier die Resultate der 4. Runde:

Martin Stalder (Mutz)	- Jürg Hayoz (Red Lions)	4:2	(2:1)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Adrian Lanz (Mutz)	7:0	(4:0)
Kurt Howald (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	4:3	(4:3)
Jürg Hayoz (Red Lions)	- Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	5:5	(2:3)
Martin Stalder (Mutz)	- Kurt Howald (Mutz)	3:2	(1:0)
Gottfried Balzli (Mutz)	- Adrian Lanz (Mutz)	5:2	(2:0)
Jürg Hayoz (Red Lions)	- Kurt Howald (Mutz)	5:3	(2:0)
Martin Stalder (Mutz)	- Adrian Lanz (Mutz)	3:1	(2:0)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	7:2	(2:0)
Jürg Hayoz (Red Lions)	- Adrian Lanz (Mutz)	3:2	(2:1)
Martin Stalder (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	10:2	(5:0)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Kurt Howald (Mutz)	3:2	(3:1)
Jürg Hayoz (Red Lions)	- Gottfried Balzli (Mutz)	4:1	(1:1)
Martin Stalder (Mutz)	- Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	5:1	(1:0)
Kurt Howald (Mutz)	- Adrian Lanz (Mutz)	2:0	(1:0)

Schlussklassement der 4. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011

1. MARTIN STALDER (Mutz)	5	5	-	-	25:8	10	7 TP
2. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	5	3	1	1	23:14	7	5 TP
3. Jürg Hayoz (Red Lions)	5	3	1	1	19:15	7	4 TP
4. Kurt Howald (Mutz)	5	2	-	3	13:14	4	3 TP
5. Gottfried Balzli (Mutz)	5	1	-	4	13:27	2	2 TP
6. Adrian Lanz (Mutz)	5	-	-	5	5:20	0	1 TP

Hans-Peter Pfäffli vor Jürg Hayoz klassiert, weil er bei unentschiedener Direktbegegnung die bessere Tordifferenz aufweist.

Bewertungen der Spieler der 4. Meisterschaftsrunde

Martin Stalder:

Er ist der Lionel Messi des Berner und Freiburger Tipp-Kick-Sports. Ihm kann einfach niemand das Wasser reichen. Martin gab sich auch am 13. Mai 2011 keine Blösse und holte einmal mehr das Punktemaximum. Im bisherigen Verlauf der Meisterschaft absolvierte der 26-jährige Ausnahmekönner aus Wabern bei Bern 16 Spiele, die er sämtliche gewann. Sein eindrucksvolles Torverhältnis: 90:32.

Hans-Peter Pfäffli:

Der "Berner Oberländer Mutz" konnte dank guten Leistungen bereits zum zweiten Mal in der laufenden Saison den zweiten Platz erobern. Er wird bestimmt auch am Ende der Meisterschaft weit vorne klassiert sein.

Jürg Hayoz:

Nach einer relativ knappen Niederlage gegen Martin Stalder bewies der Freiburger, dass er keinen Gegner zu fürchten braucht. Er spielt stets ruhig und wird auch nicht nervös, wenn es ihm anfänglich nicht nach Wunsch läuft, wie beispielsweise im Spiel gegen "Gödu" Balzli, das er nach einem 1:1-Pausenstand schliesslich souverän mit 4:1 Toren gewann.

Kurt Howald:

Nach einem knappen 4:3-Sieg gegen Gottfried Balzli forderte Kurt Howald seinem nächsten Gegner Martin Stalder alles ab. "Küre" geriet mit 0:2 Toren in Rückstand, aber in der Folge gelang es ihm dank aufopferndem Kampf, auf 2:2 auszugleichen. Das Siegestor von Martin fiel erst kurz vor Schluss.

Gottfried Balzli:

Er war ganz und gar nicht in Form, weil er vor den Spielen unvernünftiger Weise zu viel gegessen hatte. Einzig gegen Kurt Howald und Adrian Lanz vermochte der Präsident des TKC Mutz die in ihn gesetzten Erwartungen einigermaßen zu erfüllen.

Adrian Lanz:

Diesmal konnte "Ädu" Lanz keinen Sieg feiern, aber immerhin setzte es, abgesehen von der 0:7-Niederlage gegen Hans-Peter Pfäffli, keine Kanterniederlage ab. Das 1:3 gegen Martin Stalder und das 2:3 gegen Jürg Hayoz waren durchaus achtbare Ergebnisse.



← Foto vom 13. Mai 2011:
Jürg Hayoz vom TKC Red Lions Ueberstorf (rechts) gelang es, Kurt Howald vom TKC Mutz Bern mit 5:3 Toren zu besiegen.

**Zwischenklassament der Meisterschaft der Berner und Freiburger
Tipp-Kicker 2011 nach 4 von 10 Runden:**

(Die 8 besten Punktergebnisse eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die "Schlussabrechnung".)

	<u>1. Turn.</u>	<u>2. Turn.</u>	<u>3. Turn.</u>	<u>4. Turn.</u>	<u>Total</u>
1. Martin Stalder (Mutz)	8	8	9	7	32 TP
2. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	4	4	7	5	20 TP
3. Kurt Howald (Mutz)	3	5	6	3	17 TP
4. Gottfried Balzli (Mutz)	2	6	4	2	14 TP
5. Jürg Hayoz (Red Lions)	1	3	5	4	13 TP
6. Alex Lehmann (Red Lions)	6	-	-	-	6 TP
7. Ivo Lehmann (Red Lions)	5	-	-	-	5 TP
8. Dominik Schmalstieg (Mutz)	-	2	3	-	5 TP
9. Adrian Lanz (Mutz)	-	1	2	1	4 TP
10. Marc Messerli (Mutz)	-	-	1	-	1 TP

Ivo Lehmann (ein 3. Rang) vor Dominik Schmalstieg (zwei 6. Ränge) klassiert.

* * * * *

Wichtige Mitteilung!

Die 5. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011 findet wie folgt statt:

➔ ***Freitag, 3. Juni 2011, 20.00 Uhr,
Restaurant zum Schlüssel, Oberdorfstrasse 45,
3072 Ostermundigen***

Die Tipp-Kicker der Vereine TKC Mutz Bern, TKT Torpedo Thun-Wimmis und TKC Red Lions Ueberstorf sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Erscheint bitte pünktlich! Sollte sich jemand verspäten, muss er unbedingt vor 20.00 Uhr (am besten um ca. 19.55 Uhr) im Restaurant zum Schlüssel anrufen und darum bitten, dass Gottfried Balzli ans Telefon kommt (Telefon 031 931 10 25). Wer ohne diesen Telefonanruf zu spät erscheint, muss leider zuschauen oder wird lediglich als Schiedsrichter eingesetzt!

* * * * *



Günstig, aber dennoch schneller – für Transporte Appenzeller!
www.appenzeller-transporte.ch

Schweizer Mannschafts-Cup im Tipp-Kick 2011

Die beiden Qualifikationspartien wurden fristgerecht ausgetragen und ergaben folgende Ergebnisse:

TKC Birmensdorf Eagles – Baden Hotspurs 9:23 (53:81)

TFC Dynamo Zürich – TKC Mutz Bern 14:18 (64:64)

Die Mannschaft des TKC Birmensdorf Eagles hatte erwartungsgemäss gegen die Baden Hotspurs das Nachsehen. Der Gegner war einfach zu stark.

Vor der Begegnung zwischen der Mannschaft des TFC Dynamo Zürich und dem Kollektiv des TKC Mutz Bern gab es keinen klaren Favoriten, was sich am Spieltag bestätigte. Den Unterschied machte schliesslich der Berner "Superstar" Martin Stalder aus, der die Partie mit einem 3:1-Sieg gegen den besten Dynamo-Spieler Jan Pedersen im letzten Durchgang entschied. Hervorzuheben sind die grosszügige Gastfreundschaft der Zürcher und die exemplarische Fairness der knapp unterlegenen Mannschaft. So macht Tipp-Kick enorm Spass!

Auf den Seiten 5 und 6 dieses Informationsbulletins sind die genauen Einzelergebnisse der beiden interessanten Cup-Partien publiziert.



Beherzt gekämpft und dennoch knapp verloren, die Spieler des TFC Dynamo Zürich (von links nach rechts: Philip Baumgartner, Jan Pedersen, Roman Müller und Jack Littleproud).

Im Anschluss an die Begegnung zwischen dem TFC Dynamo Zürich und dem TKC Mutz Bern wurden im Beisein der beiden Mannschaften die Halbfinalpaarungen des Schweizer Mannschafts-Cup 2011 ausgelost. Das Ergebnis der Auslosung:

Baden Hotspurs – TKC Red Lions Ueberstorf
TKC Grenchen 09 – TKC Mutz Bern

Diese beiden Partien müssen bis zum 4. September 2011 ausgetragen werden.

TKC BIRMENSDORF EAGLES – BADEN HOTSPURS	9:23 (53:81)
--	---------------------

Schweizer Mannschafts-Cup im Tipp-Kick 2011, Qualifikation,
Freitag, 15. April 2011, 19.35 Uhr, Lagerhaus Transpack GmbH,
Badenerstrasse 783, 8048 Zürich-Altstetten

TKC BIRMENSDORF EAGLES: **BADEN HOTSPURS:**

Remo Steiger	Philipp Derungs
Serge Endrizzi	Markus Kälin
John Appenzeller	Daniel Nater
Eric Endrizzi	Daniel Kaufmann

Remo Steiger	- Philipp Derungs	2:10 (2:3)
Serge Endrizzi	- Markus Kälin	8:8 (4:3)
John Appenzeller	- Daniel Nater	3:3 (3:1)
Eric Endrizzi	- Daniel Kaufmann	3:8 (0:3)

Serge Endrizzi	- Philipp Derungs	2:2 (1:0)
John Appenzeller	- Markus Kälin	3:5 (1:1)
Eric Endrizzi	- Daniel Nater	2:8 (0:5)
Remo Steiger	- Daniel Kaufmann	4:6 (2:2)

John Appenzeller	- Philipp Derungs	3:6 (2:4)
Eric Endrizzi	- Markus Kälin	5:7 (4:1)
Remo Steiger	- Daniel Nater	6:6 (3:1)
Serge Endrizzi	- Daniel Kaufmann	2:1 (2:1)

Eric Endrizzi	- Philipp Derungs	2:2 (1:2)
Remo Steiger	- Markus Kälin	4:4 (1:3)
Serge Endrizzi	- Daniel Nater	1:2 (0:1)
John Appenzeller	- Daniel Kaufmann	3:3 (0:2)

Einzelwertung:

1. Philipp Derungs	Hotspurs	6:2 Punkte	20:9 Tore
2. Daniel Nater	Hotspurs	6:2 Punkte	19:12 Tore
3. Markus Kälin	Hotspurs	6:2 Punkte	24:20 Tore
4. Daniel Kaufmann	Hotspurs	5:3 Punkte	18:12 Tore
5. Serge Endrizzi	Eagles	4:4 Punkte	13:13 Tore
6. John Appenzeller	Eagles	2:6 Punkte	12:17 Tore
7. Remo Steiger	Eagles	2:6 Punkte	16:26 Tore
8. Eric Endrizzi	Eagles	1:7 Punkte	12:25 Tore

Bester Angriff: Markus Kälin (Hotspurs) 24 Tore

Beste Abwehr: Philipp Derungs (Hotspurs) 9 Tore

TFC DYNAMO ZÜRICH – TKC MUTZ BERN 14:18 (64:64)

Schweizer Mannschafts-Cup im Tipp-Kick 2011, Qualifikation,
Sonntag, 15. Mai 2011, 11.20 Uhr,
Giblenstrasse 57, 8049 Zürich-Höngg

TFC DYNAMO ZÜRICH:

Philip Baumgartner
Jan Pedersen
Roman Müller
Jack Littleproud

TKC MUTZ BERN:

Hans-Peter Pfäffli
Kurt Howald
Martin Stalder
Gottfried Balzli

Philip Baumgartner	- Hans-Peter Pfäffli	4:6	(3:3)
Jan Pedersen	- Kurt Howald	3:0	(3:0)
Roman Müller	- Martin Stalder	4:5	(3:3)
Jack Littleproud	- Gottfried Balzli	3:3	(1:1)
Jan Pedersen	- Hans-Peter Pfäffli	9:5	(4:4)
Roman Müller	- Kurt Howald	3:2	(2:0)
Jack Littleproud	- Martin Stalder	2:5	(1:4)
Philip Baumgartner	- Gottfried Balzli	2:2	(1:2)
Roman Müller	- Hans-Peter Pfäffli	6:5	(2:1)
Jack Littleproud	- Kurt Howald	2:4	(1:1)
Philip Baumgartner	- Martin Stalder	4:8	(1:4)
Jan Pedersen	- Gottfried Balzli	11:2	(5:1)
Jack Littleproud	- Hans-Peter Pfäffli	3:7	(1:3)
Philip Baumgartner	- Kurt Howald	0:6	(0:5)
Jan Pedersen	- Martin Stalder	1:3	(1:0)
Roman Müller	- Gottfried Balzli	7:1	(2:1)

Einzelwertung:

1. Martin Stalder	TKC Mutz	8:0 Punkte	21:11 Tore
2. Jan Pedersen	TFC Dynamo	6:2 Punkte	24:10 Tore
3. Roman Müller	TFC Dynamo	6:2 Punkte	20:13 Tore
4. Kurt Howald	TKC Mutz	4:4 Punkte	12:8 Tore
5. Hans-Peter Pfäffli	TKC Mutz	4:4 Punkte	23:22 Tore
6. Gottfried Balzli	TKC Mutz	2:6 Punkte	8:23 Tore
7. Jack Littleproud	TFC Dynamo	1:7 Punkte	10:19 Tore
8. Philip Baumgartner	TFC Dynamo	1:7 Punkte	10:22 Tore

Bester Angriff: Jan Pedersen (TFC Dynamo) 24 Tore

Beste Abwehr: Kurt Howald (TKC Mutz) 8 Tore



Züri-Liga im Tipp-Kick 2011

Am Samstag, dem 7. Mai wurde ab 18 Uhr bei Lukas Meier in Rütihof (Exklave der Stadt Baden) die 2. Runde der Züri-Liga 2011 ausgetragen. Im Laufe des Jahres werden 6 Runden gespielt. Es gibt folgende Turnierpunkte zu gewinnen: 1. Rang = 12 Turnierpunkte (TP), 2. Rang = 10 TP, 3. Rang = 9 TP usw. Ab Rang 11 gewinnt jeder einen Punkt. Jeder Teilnehmer, der alle 6 Runden bestreitet, hat ein Streichresultat. Das komplette Reglement der Züri-Liga kann auf Wunsch bei Gottfried Balzli angefordert werden.

2. Runde

An der 2. Runde der Züri-Liga 2011, die am 7. Mai in Rütihof (Kanton Aargau) ausgetragen wurde, beteiligten sich folgende 9 Tipp-Kicker:

John Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles
Eric Endrizzi	TKC Birmensdorf Eagles
Daniel Nater	Baden Hotspurs
Jack Littleproud	TFC Dynamo Zürich
Serge Endrizzi	TKC Birmensdorf Eagles
Roman Müller	TFC Dynamo Zürich
Jan Pedersen	TFC Dynamo Zürich
Achim Ungerer	1. Murgtäler TKC (Deutschland)
Lukas Meier	TKC Santos 10 Rütihof

Hier die Ergebnisse der 2. Runde:

John Appenzeller (Eagles)	- Eric Endrizzi (Eagles)	3:3
Daniel Nater (Hotspurs)	- Jack Littleproud (Dynamo)	9:0
Jan Pedersen (Dynamo)	- Achim Ungerer (1. Murgtäler TKC)	1:1
Roman Müller (Dynamo)	- Achim Ungerer (1. Murgtäler TKC)	2:2
John Appenzeller (Eagles)	- Lukas Meier (Santos 10 Rütihof)	2:2
Serge Endrizzi (Eagles)	- Eric Endrizzi (Eagles)	5:3
Roman Müller (Dynamo)	- Jack Littleproud (Dynamo)	3:1
Serge Endrizzi (Eagles)	- Jan Pedersen (Dynamo)	4:3
Lukas Meier (Santos 10 Rütihof)	- Achim Ungerer (1. Murgtäler TKC)	1:1
Serge Endrizzi (Eagles)	- Achim Ungerer (1. Murgtäler TKC)	3:2
John Appenzeller (Eagles)	- Jan Pedersen (Dynamo)	5:4
Daniel Nater (Hotspurs)	- Eric Endrizzi (Eagles)	4:3
Serge Endrizzi (Eagles)	- Roman Müller (Dynamo)	2:2
Achim Ungerer (1. Murgtäler TKC)	- Eric Endrizzi (Eagles)	5:4
Jan Pedersen (Dynamo)	- Jack Littleproud (Dynamo)	8:1
Lukas Meier (Santos 10 Rütihof)	- Daniel Nater (Hotspurs)	2:2
Achim Ungerer (1. Murgtäler TKC)	- Jack Littleproud (Dynamo)	3:1
Serge Endrizzi (Eagles)	- John Appenzeller (Eagles)	5:3
John Appenzeller (Eagles)	- Achim Ungerer (1. Murgtäler TKC)	1:1
Jan Pedersen (Dynamo)	- Roman Müller (Dynamo)	8:3
Lukas Meier (Santos 10 Rütihof)	- Jack Littleproud (Dynamo)	8:5
Daniel Nater (Hotspurs)	- Achim Ungerer (1. Murgtäler TKC)	2:2
John Appenzeller (Eagles)	- Roman Müller (Dynamo)	5:4

Lukas Meier (Santos 10 Rütihof)	- Eric Endrizzi (Eagles)	5:2
Serge Endrizzi (Eagles)	- Lukas Meier (Santos 10 Rütihof)	5:3
Daniel Nater (Hotspurs)	- John Appenzeller (Eagles)	6:2
Eric Endrizzi (Eagles)	- Jack Littleproud (Dynamo)	7:5
John Appenzeller (Eagles)	- Jack Littleproud (Dynamo)	6:1
Daniel Nater (Hotspurs)	- Jan Pedersen (Dynamo)	3:2
Lukas Meier (Santos 10 Rütihof)	- Roman Müller (Dynamo)	5:4
Daniel Nater (Hotspurs)	- Serge Endrizzi (Eagles)	6:4
Lukas Meier (Santos 10 Rütihof)	- Jan Pedersen (Dynamo)	3:3
Roman Müller (Dynamo)	- Eric Endrizzi (Eagles)	4:1
Jan Pedersen (Dynamo)	- Eric Endrizzi (Eagles)	12:0
Daniel Nater (Hotspurs)	- Roman Müller (Dynamo)	7:2
Serge Endrizzi (Eagles)	- Jack Littleproud (Dynamo)	6:2

Bemerkung: Die Halbzeitresultate wurden leider nicht gemeldet.

Schlussklassement der 2. Runde der Züri-Liga im Tipp-Kick 2011

1. DANIEL NATER (Hotspurs)	8	6	2	-	39:17	14	12 TP
2. Serge Endrizzi (Eagles)	8	6	1	1	34:24	13	10 TP
3. Lukas Meier (Santos 10 Rütihof)	8	3	4	1	29:24	10	9 TP
4. Achim Ungerer (1. Murgtärer TKC)	8	2	5	1	17:15	9	8 TP
5. John Appenzeller (Eagles)	8	3	3	2	27:26	9	7 TP
6. Jan Pedersen (Dynamo)	8	3	2	3	41:20	8	6 TP
7. Roman Müller (Dynamo)	8	2	2	4	24:31	6	5 TP
8. Eric Endrizzi (Eagles)	8	1	1	6	23:43	3	4 TP
9. Jack Littleproud (Dynamo)	8	-	-	8	16:50	0	3 TP

Bemerkungen:

- TP = Turnierpunkte

- Bei Punktgleichheit sind für die Klassierung 1. die Tordifferenz, 2. die höhere Anzahl der geschossenen Tore und 3. die Direktbegegnung(en) entscheidend.

Kommentar von Serge Endrizzi (TKC Birmensdorf Eagles):

"Die 2. Runde der Züri-Liga durften wir bei Lukas Meier zuhause austragen. Herzlichen Dank für die Gastfreundschaft! Getränke, Snacks sowie Grillieren; alles war dabei! Auf den Filzplatten ging es spannend zu. Erfreulicherweise waren 9 Teilnehmer am Start, einer mehr als bei der Startrunde. Es wurde gekämpft und gefightet, teilweise auf hohem Niveau. Besonders auffallend die vielen Unentschieden. Unser deutscher Gast Achim Ungerer erreichte gleich deren fünf! Man konnte also froh sein, dass es im Tipp-Kick keine Dreipunktregel gibt. Weniger stark als erwartet traten die Dynamo-Spieler Roman Müller und Jan Pedersen auf. Jan hatte jedoch bei seinen knappen Niederlagen einiges Pech, wie sein Torverhältnis eindrücklich demonstriert. Dafür konnte ich mich stärker präsentieren, aber gegen Daniel Nater reichte es im entscheidenden Spiel dann doch nicht: klare 4:6-Niederlage. Dank seinem zweiten Turniersieg führt Daniel Nater nach 2 Runden die Gesamttabelle klar an!"



Zwischenklassement der Züri-Liga im Tipp-Kick 2011 nach 2 von 6 Runden

(Die 5 besten Punktergebnisse eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die «Schlussabrechnung».)

	<u>1. Turnier</u>	<u>2. Turnier</u>	<u>Total</u>
1. Daniel Nater (Baden Hotspurs)	12	12	24 TP
2. Serge Endrizzi (TKC Birmensdorf Eagles)	8	10	18 TP
3. Roman Müller (TFC Dynamo Zürich)	10	5	15 TP
4. Jan Pedersen (TFC Dynamo Zürich)	9	6	15 TP
5. John Appenzeller (TKC Birmensdorf Eagles)	6	7	13 TP
6. Lukas Meier (TKC Santos 10 Rütihof)	-	9	9 TP
7. Eric Endrizzi (TKC Birmensdorf Eagles)	5	4	9 TP
8. Achim Ungerer (1. Murgtärer TKC)	-	8	8 TP
9. Alex Süess (TFC Dynamo Zürich)	7	-	7 TP
10. Jack Littleproud (TFC Dynamo Zürich)	4	3	7 TP

Roman Müller (ein 2. Rang) vor Jan Pedersen (ein 3. Rang) klassiert.

Lukas Meier (ein 3. Rang) vor Eric Endrizzi (ein 7. Rang) klassiert.

Alex Süess (ein 5. Rang) vor Jack Littleproud (ein 8. Rang) klassiert.

* * *

Die 3. Runde der Züri-Liga findet am Freitag, dem 1. Juli 2011, mit Beginn um 20.00 Uhr, bei Jan Pedersen an der Giblestrasse 57 in Zürich-Höngg statt. Teilnahmeberechtigt sind alle in der Schweiz und im Ausland wohnhaften Tipp-Kick-Freunde.

* * * * *

Ich hoffe, am 3. Juni 2011 zahlreiche Berner und Freiburger Tipp-Kick-Freunde im Restaurant zum Schlüssel in Ostermundigen begrüßen zu können.

Mit sportlichen Grüßen

Der Präsident des TKC Mutz Bern:

Gottfried Balzli



Informationsbulletin Nr. 5/2011 des TKC Mutz Bern

Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011



5. Runde

An der fünften von insgesamt 10 Runden der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011, welche am 3. Juni im Restaurant zum Schlüssel in Ostermündigen ausgetragen wurde, beteiligten sich sieben Spieler.

Hier die Resultate der 5. Runde:

Gruppe 1:

Kurt Howald (Mutz)	- Dominik Schmalstieg (Mutz)	3:2	(1:2)			
Jürg Hayoz (Red Lions)	- Marc Messerli (Mutz)	6:3	(1:2)			
Jürg Hayoz (Red Lions)	- Dominik Schmalstieg (Mutz)	1:1	(1:0)			
Kurt Howald (Mutz)	- Marc Messerli (Mutz)	3:2	(2:1)			
Marc Messerli (Mutz)	- Dominik Schmalstieg (Mutz)	6:5	(4:4)			
Jürg Hayoz (Red Lions)	- Kurt Howald (Mutz)	7:2	(4:0)			
1. Jürg Hayoz (Red Lions)	3	2	1	-	14:6	5
2. Kurt Howald (Mutz)	3	2	-	1	8:11	4
3. Marc Messerli (Mutz)	3	1	-	2	11:14	2
4. Dominik Schmalstieg (Mutz)	3	-	1	2	8:10	1

Gruppe 2:

Martin Stalder (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	5:1	(1:1)			
Martin Stalder (Mutz)	- Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	4:1	(3:1)			
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	6:4	(2:3)			
1. Martin Stalder (Mutz)	2	2	-	-	9:2	4
2. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	2	1	-	1	7:8	2
3. Gottfried Balzli (Mutz)	2	-	-	2	5:11	0

* * *



Platzierungsspiele und Finalspiel

Platzierungsspiel um den 5. + 6. Schlussrang:

GOTTFRIED BALZLI - MARC MESSERLI 3:1 (2:1)
(TKC Mutz Bern) (TKC Mutz Bern)

Platzierungsspiel um den 3. + 4. Schlussrang:

HANS-PETER PFÄFFLI - KURT HOWALD 7:4 (3:1)
(TKC Mutz Bern) (TKC Mutz Bern)

Finalspiel um den 1. + 2. Schlussrang:

MARTIN STALDER - JÜRIG HAYOZ 9:3 (5:1)
(TKC Mutz Bern) (TKC Red Lions)

* * *

Schlussklassement der 5. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011

1. MARTIN STALDER	TKC Mutz Bern	8 Turnierpunkte
2. Jürg Hayoz	TKC Red Lions Ueberstorf	6 Turnierpunkte
3. Hans-Peter Pfäffli	TKC Mutz Bern	5 Turnierpunkte
4. Kurt Howald	TKC Mutz Bern	4 Turnierpunkte
5. Gottfried Balzli	TKC Mutz Bern	3 Turnierpunkte
6. Marc Messerli	TKC Mutz Bern	2 Turnierpunkte
7. Dominik Schmalstieg	TKC Mutz Bern	1 Turnierpunkt

* * *



Gruppe 1: Kurt Howald (links) bekundete gegen Dominik Schmalstieg grosse Mühe und siegte nach einem 1:2-Pausenrückstand bloss mit 3:2 Toren. Martin Stalder (rotes Dress) arbitrierte die spannende Partie.



Gruppe 1: Marc Messerli (links) führte gegen Jürg Hayoz überraschenderweise bei Halbzeit mit einem Tor Vorsprung, aber schliesslich gewann der favorisierte Freiburger klar mit 6:3 Toren und legte damit den Grundstein zum Gruppensieg.



Im Finalspiel der 5. Runde der Berner und Freiburger Tipp-Kicker hatte Jürg Hayoz (links) keine Siegeschance. Sein Gegner Martin Stalder bewies einmal mehr seine grosse Klasse und siegte nach einer 5:1-Halbzeitführung am Ende locker mit 9:3 Toren. Gegen den Ausnahmekönner aus Wabern bei Bern scheint einfach kein Kraut gewachsen zu sein. Im Hintergrund: Schiedsrichter Kurt Howald aus Niederscherli.

Bewertungen der Spieler der 5. Meisterschaftsrunde

Martin Stalder:

Seine Bilanz wird von Runde zu Runde eindrucksvoller. Im bisherigen Verlauf der Meisterschaft absolvierte Martin Stalder 19 Spiele, die er sämtliche gewann! Sein Torverhältnis: 108:37. Auch am 3. Juni gewann der junge Mann aus Wabern alle drei Partien souverän. Gottfried Balzli, Hans-Peter Pfäffli und Jürg Hayoz konnten ihm nicht das Wasser reichen.

Jürg Hayoz:

Überraschender Gruppensieg des Freiburgers, zumal es ihm gegen den nicht allzu hoch kotierten Dominik Schmalstieg bloss zu einem mageren 1:1-Unentschieden reichte. Der anschliessende klare 7:2-Sieg gegen Kurt Howald bescherte Jürg dann die Finalqualifikation. Im Endspiel setzte es gegen Martin Stalder eine 3:9-Niederlage ab. Die sechs eroberten Turnierpunkte sind für den Tipp-Kicker aus Schmiten aber dennoch ein schöner Erfolg.

Hans-Peter Pfäffli:

STKV-Präsident Hans-Peter Pfäffli hatte das Pech, bereits in der Gruppenphase gegen den "Tipp-Kick-Giganten" Martin Stalder antreten zu müssen. Wie befürchtet ging die Partie verloren. Da Hans-Peter anschliessend in einem spannenden Spiel Gottfried Balzli mit 6:4 Toren bezwingen konnte, reichte es ihm immerhin zur Qualifikation für das Spiel um den 3. und 4. Schlussrang, welches er gegen Kurt Howald mit dem Skore von 7:4 gewann.

Kurt Howald:

Nach der Gruppenauslosung konnte sich Kurt Howald berechnete Hoffnungen auf den Gruppensieg machen. Die beiden ersten Gegner Dominik Schmalstieg und Marc Messerli erwiesen sich jedoch als unerwartet zäh, so dass für den favorisierten Tipp-Kicker aus Niederscherli bloss zwei knappe 3:2-Siege herauschauten. Das dritte Gruppenspiel ging dann böse in die Hose. Jürg Hayoz besiegte Kurt Howald souverän mit 7:2 Toren. Das anschliessende Spiel um den 3. und 4. Schlussrang gegen Hans-Peter Pfäffli verlief für Kurt ebenfalls nicht nach Wunsch. Er verlor mit 4:7 Toren.

Gottfried Balzli:

In der Dreiergruppe bekam es der Präsident des TKC Mutz Bern mit zwei starken Gegnern zu tun. Im ersten Spiel gelang ihm gegen Martin Stalder eine hervorragende 1. Halbzeit (Pausenstand 1:1). Nach dem Seitenwechsel konnte sich der Favorit dann durchsetzen. Gegen Hans-Peter Pfäffli spielte Gottfried Balzli ebenfalls gut, unterlag jedoch mit 4:6 Toren. Den 3:1-Erfolg gegen Marc Messerli im Spiel um den 5. und 6. Schlussrang hatte sich Gottfried redlich verdient.

Marc Messerli:

Kein schlechter Auftritt. Vor allem gegen Kurt Howald wusste Marc Messerli zu gefallen. Der Sieg gegen Dominik Schmalstieg fiel zwar knapp aus, war aber verdient.

Dominik Schmalstieg:

Guter Start (2:3 gegen Kurt Howald und 1:1 gegen Jürg Hayoz). Die knappe Niederlage gegen Marc Messerli (5:6) war zu verschmerzen. Obwohl er im Tagesklassement den letzten Rang bekleidet, kann Dominik mit seinem Auftritt zufrieden sein.

**Zwischenklassenament der Meisterschaft der Berner und Freiburger
Tipp-Kicker 2011 nach 5 von 10 Runden:**

(Die 8 besten Punktergebnisse eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die "Schlussabrechnung".)

	<u>1. T.</u>	<u>2. T.</u>	<u>3. T.</u>	<u>4. T.</u>	<u>5.T.</u>	<u>Total</u>
1. Martin Stalder (Mutz)	8	8	9	7	8	40 TP
2. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	4	4	7	5	5	25 TP
3. Kurt Howald (Mutz)	3	5	6	3	4	21 TP
4. Jürg Hayoz (Red Lions)	1	3	5	4	6	19 TP
5. Gottfried Balzli (Mutz)	2	6	4	2	3	17 TP
6. Alex Lehmann (Red Lions)	6	-	-	-	-	6 TP
7. Dominik Schmalstieg (Mutz)	-	2	3	-	1	6 TP
8. Ivo Lehmann (Red Lions)	5	-	-	-	-	5 TP
9. Adrian Lanz (Mutz)	-	1	2	1	-	4 TP
10. Marc Messerli (Mutz)	-	-	1	-	2	3 TP

Alex Lehmann (ein 2. Rang) vor Dominik Schmalstieg (zwei 6. Ränge) klassiert.

* * * * *

Wichtige Mitteilung

an die Mitglieder des TKC Mutz Bern, des TKT Torpedo Thun-Wimmis und des TKC Red Lions Ueberstorf!

Der Mutzencup 2011 und der Cup der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011, an welchem alle Mitglieder der drei Tipp-Kick-Vereine der Kantone Bern und Freiburg teilnahmeberechtigt sind, finden wie folgt statt:

➔ ***Freitag, 17. Juni 2011, 20.00 Uhr,
Restaurant zum Schlüssel, Oberdorfstrasse 45,
3072 Ostermündigen***

Zudem können alle, die dazu Lust haben, ein Freundschaftsturnier austragen. Niemand muss also befürchten, nur ein oder zwei Spiele bestreiten zu dürfen!

Erscheint bitte pünktlich! Sollte sich jemand verspäten, muss er unbedingt vor 20.00 Uhr (am besten um ca. 19.55 Uhr) im Restaurant zum Schlüssel anrufen und darum bitten, dass Gottfried Balzli ans Telefon gerufen wird (Tel.-Nr.: 031 931 10 25). Wer ohne diesen Telefonanruf zu spät am Spielort erscheint, muss leider zuschauen oder wird lediglich als Schiedsrichter eingesetzt!

* * * * *



Schweizer Team-Meisterschaft 2011

Donnerstag, 19. Mai 2011, 19.20 Uhr, Restaurant zum Schlüssel,
Oberdorfstrasse 45, 3072 Ostermündigen:

TKT Thun Pinguine – Baden Hotspurs 1:4 Punkte (13:19 Tore)

Hans-Peter Pfäffli	- Philipp Derungs	3:6	(1:4)	
Martin Stalder	- Daniel Nater	3:4	(3:3)	Golden Goal
Pfäffli / Stalder	- Derungs / Nater	1:3	(0:1)	
Hans-Peter Pfäffli	- Daniel Nater	3:4	(1:0)	Golden Goal
Martin Stalder	- Philipp Derungs	3:2	(2:1)	

TKT Thun Pinguine – Baden Hotspurs 2:3 Punkte (20:25 Tore)

Hans-Peter Pfäffli	- Philipp Derungs	3:8	(0:3)	
Martin Stalder	- Daniel Nater	8:7	(2:4)	Golden Goal
Pfäffli / Stalder	- Derungs / Nater	4:3	(3:1)	
Hans-Peter Pfäffli	- Daniel Nater	3:4	(1:1)	Golden Goal
Martin Stalder	- Philipp Derungs	2:3	(0:1)	

Kommentar von Hans-Peter Pfäffli (TKT Thun Pinguine):

"Es war ein Abend voller Spannung, Dramatik und Emotionen. Fast ausnahmslos war jedes Spiel bis zum Schluss ausgeglichen. Viermal ging es in die Verlängerung. Schlussendlich konnten die favorisierten «Hotspurs» nach beiden Partien die Filzplatten als Sieger verlassen, dies dank ihrem grossen Können, aber auch dank einer gehörigen Portion Glück. Die «Pinguine» gingen mit fliegenden Fahnen unter und gratulieren Daniel Nater und Philipp Derungs."

* * *

Zwischenklassement der Schweizer Team-Meisterschaft 2011

1. Baden Hotspurs	4	4	0	16:4	100:67	8 Punkte
2. TFC Dynamo Zürich	4	4	0	13:7	103:70	8 Punkte
3. TKC Birmensdorf Eagles	2	0	2	4:6	38:46	0 Punkte
4. TKT Thun Pinguine	2	0	2	3:7	33:44	0 Punkte
5. TKC Red Lions Ueberstorf	4	0	4	4:16	66:113	0 Punkte

* * * * *

Werner Stalder wieder Aktivmitglied des TKC Mutz Bern

Seit dem 22. Mai 2011 ist Werner Stalder wieder Aktivmitglied des TKC Mutz Bern.

* * * * *

Neue Handynummer von Martin Stalder

Martin Stalder hat seit anfangs Mai folgende neue Handynummer: (078) 610 50 25.

Schweizer Mannschaftsmeisterschaft im Tipp-Kick 2011

Die Resultatübersicht der diesjährigen Schweizer Mannschaftsmeisterschaft im Tipp-Kick vom 29. Mai ist allen Empfängern des Informationsbulletins des TKC Mutz Bern am 3. Juni elektronisch übermittelt respektive per A-Post zugeschickt oder in Ostermundigen persönlich überreicht worden.

* * * * *



* * * * *

Ich hoffe, am 17. Juni 2011 zahlreiche Berner und Freiburger Tipp-Kick-Freunde zum Cup-Abend im Restaurant zum Schlüssel in Ostermundigen begrüßen zu können! Die "Mutzen" würden sich sehr freuen, wenn sich der legendäre Tipp-Kicker Kurt "Häumu" Wilhelm (Schweizer Einzelmeister des Jahres 1984) zur Teilnahme am diesjährigen Mutzencup entschliessen könnte!

Mit sportlichen Grüßen
Der Präsident des TKC Mutz Bern:

Gottfried Balzli



Informationsbulletin Nr. 6/2011 des TKC Mutz Bern

Mutzenscup 2011

Am 17. Juni 2011 gelangte im Restaurant zum Schlüssel in Ostermundigen, dem Klublokal der "Mutzen", der 34. Mutzenscup zu Austragung, an welchem sich sechs Akteure des Berner Traditionsvereins beteiligten. Hier die Ergebnisse:

Qualifikation:

Kurt Howald	- Dominik Schmalstieg	5:1	(3:0)
Hans-Peter Pfäffli	- Gottfried Balzli	5:3	(3:1)

Freilos: Adrian Lanz und Martin Stalder

Halbfinals:

Kurt Howald	- Adrian Lanz	4:0	(1:0)
Martin Stalder	- Hans-Peter Pfäffli	6:3	(2:1)

Finalspiel:

Martin Stalder	- Kurt Howald	5:1	(2:1)
----------------	---------------	-----	-------

Damit gewann der 26-jährige MARTIN STALDER bereits zum achten Mal den begehrten Mutzenscup. Herzliche Gratulation!

Der Kommentar zum Mutzenscup 2011:

Die beiden Spiele der Qualifikationsrunde endeten wie erwartet. Kurt Howald und Hans-Peter Pfäffli konnten sich gegen Dominik Schmalstieg respektive Gottfried Balzli ohne allzu grosse Mühe durchsetzen.

Nach der Halbfinal-Auslosung hatte Kurt Howald allen Grund zur Freude, denn ihm war der Wunschgegner Adrian Lanz zugelost worden. Hans-Peter Pfäffli hingegen musste gegen den im Jahr 2011 in Ostermundigen noch ungeschlagenen Martin Stalder antreten. Ein extrem schweres Los! Es kam wie erwartet: Kurt Howald besiegte Adrian Lanz problemlos, und auch Martin Stalder konnte sich für das Finalspiel qualifizieren. Allerdings hatte Hans-Peter Pfäffli hartnäckigen Widerstand geleistet, und in der letzten Minute war ihm gar der schönste Treffer des Abends geglückt; ein Weitschuss über das ganze Feld ins Lattenkreuz!

Das Finalspiel verlief während der 1. Halbzeit recht ausgeglichen, aber nach dem Seitenwechsel konnte sich der hoch favorisierte Martin Stalder schliesslich klar durchsetzen. Kurt Howald erging es so, wie es all seinen Klubkameraden schon seit vielen Monaten ergeht. Gegen den Ausnahme-Tipp-Kicker Martin Stalder sind alle, auch wenn sie sich noch so sehr anstrengen, absolut chancenlos.



Mutzencup 2011, Halbfinal: Kurt Howald (rechts) konnte Adrian Lanz relativ locker mit 4:0 Toren besiegen.

Die 34 bisherigen Finalspiele um den Mutzencup

1978: Kurt Wilhelm	- Andreas Keller	8:4
1979: Heinz Eichenberger	- Ulrich Ruppen	6:2
1980: Peter Gubler	- Gottfried Balzli	7:2
1981: Gottfried Balzli	- Heinz Eichenberger	4:3
1982: Kurt Wilhelm	- Ulrich Ruppen	6:3
1983: Heinz Eichenberger	- Kurt Wilhelm	5:2 n. Verl.
1984: Kurt Wilhelm	- Nadia Wilhelm	5:1
1985: Kurt Howald	- Marc Burri (†)	5:4
1986: Hans Lurf	- Heinz Eichenberger	5:2
1987: Kurt Howald	- Heinz Eichenberger	3:2
1988: Heinz Eichenberger	- Michel Lurf	5:3
1989: Heinz Eichenberger	- Kurt Howald	5:4
1990: Werner Stalder	- Michel Lurf	6:6 n. Verl., MS = 1:0
1991: Knut Asmis	- Heinz Eichenberger	5:5 n. Verl., MS = 3:2
1992: Roger Hügli	- Heinz Eichenberger	7:5
1993: Knut Asmis	- Heinz Eichenberger	6:3
1994: Roland Walter	- Kurt Howald	4:2
1995: Knut Asmis	- Kurt Howald	6:3 n. Verl.
1996: Knut Asmis	- Urs Gerber	8:5
1997: Roland Walter	- Kurt Howald	10:2
1998: Martin Stalder	- Werner Stalder	7:4
1999: Kurt Howald	- Martin Stalder	7:2
2000: Werner Stalder	- Kurt Howald	5:4
2001: Werner Stalder	- Ulrich Walter (†)	10:6
2002: Kurt Howald	- Gottfried Balzli	5:3
2003: Martin Stalder	- Gottfried Balzli	6:4
2004: Martin Stalder	- Kurt Howald	2:1
2005: Ulrich Walter (†)	- Gottfried Balzli	3:1
2006: Martin Stalder	- Werner Stalder	5:2
2007: Martin Stalder	- Kurt Howald	2:2 n. Verl., MS = 2:0
2008: Martin Stalder	- Kurt Howald	8:3
2009: Werner Stalder	- Marcel Meichtry	7:1
2010: Martin Stalder	- Gottfried Balzli	9:5
2011: Martin Stalder	- Kurt Howald	5:1

Cup der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011

Im Anschluss an den Mutzencup 2011 wurde am 17. Juni im Ostermundiger Restaurant zum Schlüssel der diesjährige Cup der Berner und Freiburger Tipp-Kicker ausgetragen, an welchem sich sieben Spieler beteiligten. Hier die Ergebnisse:

Qualifikation:

Martin Stalder (Mutz)	- Adrian Lanz (Mutz)	4:2 (3:2)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	3:1 (3:1)
Alex Lehmann (Red Lions)	- Kurt Howald (Mutz)	5:3 (0:1, 3:3) n. Verl.

Freilos: Dominik Schmalstieg (Mutz)

Halbfinals:

Alex Lehmann (Red Lions)	- Dominik Schmalstieg (Mutz)	6:1 (2:1)
Martin Stalder (Mutz)	- Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	5:3 (4:2)

Finalspiel:

Martin Stalder (Mutz)	- Alex Lehmann (Red Lions)	6:1 (3:0)
-----------------------	----------------------------	-----------

Damit gewann MARTIN STALDER den diesjährigen Cup der Berner und Freiburger Tipp-Kicker. Herzliche Gratulation!

Der Kommentar zum Cup der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011:

In allen Spielen konnten sich die Favoriten durchsetzen, und dass Martin Stalder schliesslich den Wettbewerb gewann, erstaunte niemanden. Eine gute Leistung bot trotz seines frühen Ausscheidens der Tipp-Kicker Adrian Lanz, welcher gegen den "Giganten" Martin Stalder bloss mit 2:4 Toren verlor und sich vorübergehend sogar einer 2:1-Führung hatte erfreuen können.

Ebenfalls gut spielte Hans-Peter Pfäffli, der wie bereits im Mutzencup wiederum das Pech hatte, sein Halbfinalspiel gegen Martin Stalder bestreiten zu müssen. Ansprechendes Tipp-Kick bot zudem auch der Finalist Alex Lehmann vom TKC Red Lions Ueberstorf, obwohl er im Finalspiel erwartungsgemäss das Nachsehen hatte.



◀ *Der Bieler Dominik Schmalstieg fuhr am 17. Juni trotz Regenwetter mit der Bahn und dem Bus an die Oberdorfstrasse 45 in Ostermundigen. Schade, dass der stets faire und lebenswürdige Tipp-Kicker aus dem Seeland diesmal klein Erfolgserlebnis hatte.*



◀ **Cup der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011, Halbfinal: Martin Stalder (rechts) und Hans-Peter Pfäßli lieferten sich einen spannenden Fight, den Martin am Ende mit 5:3 Toren für sich entscheiden konnte.**

Cup der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011, Finalspiel: Alex Lehmann vom TKC Red Lions Ueberstorf (links im Bild) war gegen Martin Stalder vom TKC Mutz Bern überfordert. Der Freiburger verlor trotz zäher Gegenwehr mit 1:6 Toren. In der Bildmitte erkennt man Schiedsrichter Hans-Peter Pfäßli.



* * * * *

Wichtige Mitteilung!

Die 6. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011 findet wie folgt statt:

➔ **Freitag, 1. Juli 2011, 20.00 Uhr,
Restaurant zum Schlüssel, Oberdorfstrasse 45,
3072 Ostermundigen**

Die Tipp-Kicker der Vereine TKC Mutz Bern, TKT Torpedo Thun-Wimmis und TKC Red Lions Ueberstorf sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Erscheint bitte pünktlich! Sollte sich jemand verspäten, muss er unbedingt vor 20.00 Uhr (am besten um ca. 19.55 Uhr) im Restaurant zum Schlüssel anrufen und darum bitten, dass Gottfried Balzli ans Telefon kommt (Telefon 031 931 10 25). Wer ohne diesen Telefonanruf zu spät erscheint, muss leider zuschauen oder wird lediglich als Schiedsrichter eingesetzt!

* * * * *

Klubmeisterschaft der Baden Hotspurs 2011



Am 27. Januar starteten die Baden Hotspurs zu ihrer ersten Klubmeisterschaft. Insgesamt sind 10 Meisterschaftsrunden vorgesehen, in denen es Turnierpunkte zu gewinnen gibt. Der Letzte einer Runde erhält jeweils keine Turnierpunkte gutgeschrieben, der Zweitletzte einen usw. Der Tagessieger bekommt stets zwei Turnierpunkte mehr gutgeschrieben als der Zweitklassierte. Streichresultate gibt es keine.

Nachfolgend die Resultate und Ranglisten der ersten vier Meisterschaftsrunden.

1. Runde (27. Januar 2011)

Philipp Derungs	-	Markus Kälin	4:2	(1:1)
Daniel Nater	-	Markus Kälin	5:4	(1:1)
Philipp Derungs	-	Daniel Nater	5:3	(2:1)
Philipp Derungs	-	Markus Kälin	5:2	(2:0)
Daniel Nater	-	Markus Kälin	7:3	(4:1)
Philipp Derungs	-	Daniel Nater	3:1	(0:0)
Philipp Derungs	-	Markus Kälin	3:2	(1:1)
Markus Kälin	-	Daniel Nater	3:2	(2:1)
Philipp Derungs	-	Daniel Nater	6:3	(5:2)

Schlussklassement der 1. Runde

1. PHILIPP DERUNGS	6	6	-	-	26:13	12	3 TP
2. Daniel Nater	6	2	-	4	21:24	4	1 TP
3. Markus Kälin	6	1	-	5	16:26	2	0 TP

* * *

2. Runde (10. Februar 2011)

Daniel Kaufmann	-	Daniel Nater	2:2	(0:1)
Markus Kälin	-	Philipp Derungs	3:2	(3:1)
Daniel Nater	-	Philipp Derungs	1:0	(0:0)
Markus Kälin	-	Daniel Kaufmann	3:3	(1:1)
Daniel Nater	-	Markus Kälin	3:2	(1:1)
Philipp Derungs	-	Daniel Kaufmann	3:3	(1:2)
Daniel Nater	-	Daniel Kaufmann	7:2	(2:0)
Philipp Derungs	-	Markus Kälin	5:0	(3:0)
Philipp Derungs	-	Daniel Nater	5:2	(3:1)
Daniel Kaufmann	-	Markus Kälin	3:1	(2:0)
Markus Kälin	-	Daniel Nater	4:4	(1:2)
Philipp Derungs	-	Daniel Kaufmann	2:1	(1:1)
Daniel Kaufmann	-	Daniel Nater	1:1	(0:0)
Philipp Derungs	-	Markus Kälin	1:1	(1:0)
Philipp Derungs	-	Daniel Nater	3:3	(2:1)
Daniel Kaufmann	-	Markus Kälin	4:1	(2:0)
Daniel Nater	-	Markus Kälin	4:3	(2:1)
Philipp Derungs	-	Daniel Kaufmann	5:5	(3:1)

Schlusskassament der 2. Runde

1. DANIEL NATER	9	4	4	1	27:22	12	4 TP
2. Philipp Derungs	9	3	4	2	26:19	10	2 TP
3. Daniel Kaufmann	9	2	5	2	24:25	9	1 TP
4. Markus Kälin	9	1	3	5	18:29	5	0 TP

* * *

3. Runde (14. März 2011)

Daniel Nater	-	Markus Kälin	6:0	(3:0)
Philipp Derungs	-	Daniel Kaufmann	4:2	(4:0)
Markus Kälin	-	Philipp Derungs	4:2	(2:1)
Daniel Kaufmann	-	Daniel Nater	3:2	(1:0)
Daniel Kaufmann	-	Markus Kälin	6:3	(2:1)
Philipp Derungs	-	Daniel Nater	3:2	(1:2)
Markus Kälin	-	Daniel Nater	1:1	(1:0)
Philipp Derungs	-	Daniel Kaufmann	4:4	(1:0)
Markus Kälin	-	Philipp Derungs	6:5	(4:2)
Daniel Kaufmann	-	Daniel Nater	4:1	(1:0)
Markus Kälin	-	Daniel Kaufmann	6:4	(1:0)
Philipp Derungs	-	Daniel Nater	3:2	(0:1)
Markus Kälin	-	Daniel Nater	7:4	(3:0)
Philipp Derungs	-	Daniel Kaufmann	5:2	(2:1)
Philipp Derungs	-	Markus Kälin	5:2	(2:0)
Daniel Kaufmann	-	Daniel Nater	4:3	(3:2)
Daniel Kaufmann	-	Markus Kälin	3:2	(2:1)
Daniel Nater	-	Philipp Derungs	4:2	(2:1)

Schlusskassament der 3. Runde

1. PHILIPP DERUNGS	9	5	1	3	33:28	11	4 TP
2. Daniel Kaufmann	9	5	1	3	32:30	11	2 TP
3. Markus Kälin	9	4	1	4	31:36	9	1 TP
4. Daniel Nater	9	2	1	6	25:27	5	0 TP

Philipp Derungs vor Daniel Kaufmann klassiert, weil er die bessere Tordifferenz aufweist.

* * *

4. Runde (23. Mai 2011)

Daniel Nater	-	Markus Kälin	7:1	(3:0)
Philipp Derungs	-	Daniel Nater	4:2	(2:1)
Philipp Derungs	-	Markus Kälin	5:5	(1:2)
Daniel Nater	-	Markus Kälin	5:1	(2:0)
Daniel Nater	-	Philipp Derungs	6:3	(2:1)
Philipp Derungs	-	Markus Kälin	8:1	(5:0)

Markus Kälin	- Daniel Nater	3:3	(2:2)
Philipp Derungs	- Daniel Nater	3:1	(3:1)
Markus Kälin	- Philipp Derungs	4:2	(1:2)
Daniel Nater	- Markus Kälin	5:4	(4:2)
Daniel Nater	- Philipp Derungs	2:0	(1:0)
Markus Kälin	- Philipp Derungs	4:2	(2:1)

Schlussklassement der 4. Runde

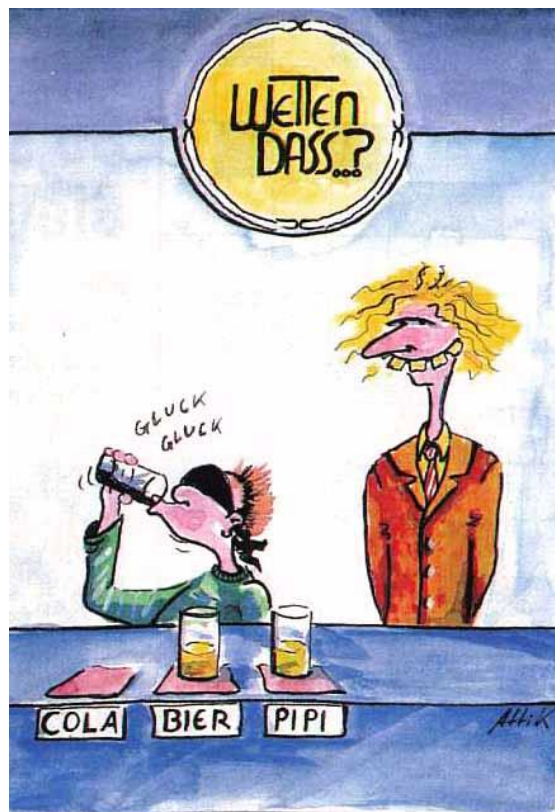
1. DANIEL NATER	8	5	1	2	31:19	11	3 TP
2. Philipp Derungs	8	3	1	4	27:25	7	1 TP
3. Markus Kälin	8	2	2	4	23:37	6	0 TP

* * *

Zwischenklassement der Klubmeisterschaft der Baden Hotspurs 2011 nach 4 von 10 vorgesehenen Runden:

	<u>1. T.</u>	<u>2. T.</u>	<u>3. T.</u>	<u>4. T.</u>	<u>Total</u>
1. Philipp Derungs	3	2	4	1	10 TP
2. Daniel Nater	1	4	0	3	8 TP
3. Daniel Kaufmann	-	1	2	-	3 TP
4. Markus Kälin	0	0	1	0	1 TP

* * * * *



JOCHEN K. AUS WUPPERTAL BEI DEM VERSUCH, DREI GETRÄNKE AM GESCHMACK ZU ERKENNEN.

Philipp Derungs auch in deutscher Regionalliga erfolgreich!

Philipp Derungs, Spieler des amtierenden Schweizer Mannschaftsmeisters Baden Hotspurs, war im ersten Halbjahr 2011 nicht nur in der Schweiz, sondern auch in der deutschen Regionalliga Süd sehr erfolgreich. Mit ATK Abartika 05 absolvierte Philipp drei Regionalliga-Vergleichskämpfe, welche sämtliche gewonnen werden konnten. Dabei holte der coole Aargauer 20 von 24 möglichen Punkten und bewies damit, dass auch Schweizer fähig sind, Tipp-Kick auf beachtlichem Niveau zu spielen.



Philipp Derungs

Die drei Regionalliga-Partien, in denen Philipp Derungs mitwirkte:

4. Juni 2011

TKC 91 NÜRNBERG – ATK ABARTIKA 05 10:22 (54:66)

Die Resultate von Philipp Derungs:

gegen Hans Kraus	3:2	(Sieg)
gegen Hermann Frank	4:5	(Niederlage)
gegen Alex Kraus	3:2	(Sieg)
gegen Richard Bachmann	7:6	(Sieg)

Damit wurde Philipp Derungs mit 6:2 Punkten und 17:15 Toren hinter Bernd Kirschner (ATK Abartika 05) Zweiter im Einzelklassement.

4. Juni 2011

ATK ABARTIKA 05 – TKC 71 HIRSCHLANDEN IV 19:13 (45:37)

Die Resultate von Philipp Derungs:

gegen Volker Herbers	3:2	(Sieg)
gegen Robert Matanović	2:1	(Sieg)
gegen Andreas Sigle	2:2	(Unentschieden)
gegen Michael Bräuning	5:4	(Sieg)

Damit wurde Philipp Derungs mit 7:1 Punkten und 12:9 Toren Erster im Einzelklassement.

5. Juni 2011

ATK ABARTIKA 05 – FORTUNA POST GÖPPINGEN 25:7 (77:45)

Die Resultate von Philipp Derungs:

gegen Giuseppe Caudullo	4:3	(Sieg)
gegen Dietmar Maier	4:3	(Sieg)
gegen Dieter Österle	3:3	(Unentschieden)
gegen Dieter Müller	7:3	(Sieg)

Damit wurde Philipp Derungs mit 7:1 Punkten und 18:12 Toren hinter Bernd Kirschner (ATK Abartika 05) Zweiter im Einzelklassement.

Schweizer Tipp-Kicker an ausländischen Einzelturnieren im Jahr 2011

18. Vilstal Classic vom 5. März 2011 in Amberg (Deutschland):

36 Teilnehmer

15. Philipp Derungs (Baden Hotspurs)

20. Daniel Nater (Baden Hotspurs)

30. Ostalb Pokalturnier vom 3. April 2011 in Wasseralfingen (Deutschland):

31 Teilnehmer

25. Daniel Nater (Baden Hotspurs)

1. Berlin Open vom 22. April 2011 in Berlin:

69 Teilnehmer

31. Knut Asmis (TKC Mutz Bern)

41. Berliner Pokalmeisterschaft vom 23. April 2011 in Berlin:

106 Teilnehmer

52. Daniel Nater (Baden Hotspurs)

63. Philipp Derungs (Baden Hotspurs)

21. Ostdeutsche Einzelmeisterschaft vom 24. April 2011 in Berlin:

104 Teilnehmer

63. Daniel Nater (Baden Hotspurs)

75. Knut Asmis (TKC Mutz Bern)

29. Glemsgau Pokalturnier vom 14. Mai 2011 in Hirschlanden (Deutschland):

40 Teilnehmer

22. Daniel Nater (Baden Hotspurs)

28. Philipp Derungs (Baden Hotspurs)

* * * * *

Ich hoffe, am 1. Juli 2011 zahlreiche talentierte und untalentierte Tipp-Kick-Freunde im Restaurant zum Schlüssel in Ostermundigen zu den Spielen der 6. Runde der diesjährigen Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker begrüßen zu können!

Mit sportlichen Grüßen

Der Präsident des TKC Mutz Bern:

Gottfried Balzli



Informationsbulletin Nr. 7/2011 des TKC Mutz Bern

Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011



6. Runde

An der sechsten von insgesamt zehn Runden der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011, welche am 1. Juli im Restaurant zum Schlüssel in Ostermundigen ausgetragen wurde, beteiligten sich leider nur fünf Spieler. Unter den Abwesenden befanden sich der noch verlustpunktlose Leader Martin Stalder und Jürg Hayoz vom TKC Red Lions Ueberstorf, welcher auf dem Sprung in die wohlverdienten Ferien war.

Hier die Resultate der 6. Runde:

Kurt Howald (Mutz)	- Marc Messerli (Mutz)	3:2 (1:0)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	5:2 (2:1)
Alex Lehmann (Red Lions)	- Marc Messerli (Mutz)	6:3 (3:1)
Kurt Howald (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	5:2 (1:2)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Alex Lehmann (Red Lions)	7:6 (5:3)
Marc Messerli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	6:1 (2:1)
Kurt Howald (Mutz)	- Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	4:3 (2:2)
Alex Lehmann (Red Lions)	- Gottfried Balzli (Mutz)	10:6 (8:1)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Marc Messerli (Mutz)	7:3 (4:2)
Alex Lehmann (Red Lions)	- Kurt Howald (Mutz)	4:2 (1:1)

Schlussklassement der 6. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011

1. ALEX LEHMANN (Red Lions)	4	3	-	1	26:18	6	6 TP
2. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	4	3	-	1	22:15	6	4 TP
3. Kurt Howald (Mutz)	4	3	-	1	14:11	6	3 TP
4. Marc Messerli (Mutz)	4	1	-	3	14:17	2	2 TP
5. Gottfried Balzli (Mutz)	4	-	-	4	11:26	0	1 TP

Alex Lehmann (2:2 Punkte, 10:9 Tore), Hans-Peter Pfäffli (2:2 Punkte, 10:10 Tore und Kurt Howald (2:2 Punkte, 6:7 Tore) bei gleicher Punktzahl aufgrund der Tor-differenzen im direkten Vergleich aller punktgleichen Spieler klassiert.

Bewertungen der Spieler der 6. Meisterschaftsrunde

Alex Lehmann:

Seit der Einführung der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker im Jahr 2009 konnte Alex Lehmann erstmals eine Meisterschaftsrunde gewinnen. Herzliche Gratulation! Der Ueberstofer kämpfte bis zur letzten Sekunde und konnte sich am Ende knapp vor Hans-Peter Pfäffli und Kurt Howald durchsetzen.

Hans-Peter Pfäffli:

Anfänglich sah es für den Präsidenten des STKV sehr gut aus. Nach einem klaren Sieg gegen Gottfried Balzli bezwang er Alex Lehmann in einem begeisternden Spiel mit 7:6 Toren. Kurt Howald, der nächste Gegner, erwies sich für Hans-Peter jedoch als Stolperstein. Fazit: Gute Leistungen und mit etwas Pech "nur" Zweiter.

Kurt Howald:

Er war nahe dran, der sympathische Tipp-Kicker aus Niederscherli, aber im letzten Moment stand ihm der Freiburger Alex Lehmann vor der Sonne. Kurt Howald bot am 1. Juli 2011 gute Leistungen, aber er musste sich dennoch mit dem 3. Schlussrang begnügen. Tipp-Kick kann manchmal ziemlich brutal sein.

Marc Messerli:

Marc Messerli wird immer besser. Bereits im ersten Spiel des Abends gegen Kurt Howald heizte der Tipp-Kicker aus dem berüchtigten Berner Gäbelbach-Quartier seinem Gegner kräftig ein. Die Krönung war jedoch der verdiente 6:1-Erfolg gegen den von allen guten Geistern verlassenen Gottfried Balzli. Gut gemacht, lieber Marc!

Gottfried Balzli:

Bedenklich schwach und peinlich, vor allem die 1:6-Abfuhr gegen Marc Messerli. Der absolute Tiefpunkt ist damit wohl erreicht. Einziger Trost: Weltmeister Nassim Ben Khalifa wird während der kommenden Saison für die Berner Young Boys Spielen!

* * *



Alex Lehmann (links) besiegte Marc Messerli mit 6:3 Toren.

**Zwischenklassament der Meisterschaft der Berner und Freiburger
Tipp-Kicker 2011 nach 6 von 10 Runden:**

(Die 8 besten Punktergebnisse eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die "Schlussabrechnung".)

	<u>1. T.</u>	<u>2. T.</u>	<u>3. T.</u>	<u>4. T.</u>	<u>5. T.</u>	<u>6. T.</u>	<u>Total</u>
1. Martin Stalder (Mutz)	8	8	9	7	8	-	40 TP
2. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	4	4	7	5	5	4	29 TP
3. Kurt Howald (Mutz)	3	5	6	3	4	3	24 TP
4. Jürg Hayoz (Red Lions)	1	3	5	4	6	-	19 TP
5. Gottfried Balzli (Mutz)	2	6	4	2	3	1	18 TP
6. Alex Lehmann (Red Lions)	6	-	-	-	-	6	12 TP
7. Dominik Schmalstieg (Mutz)	-	2	3	-	1	-	6 TP
8. Ivo Lehmann (Red Lions)	5	-	-	-	-	-	5 TP
9. Marc Messerli (Mutz)	-	-	1	-	2	2	5 TP
10. Adrian Lanz (Mutz)	-	1	2	1	-	-	4 TP

Ivo Lehmann (ein 3. Rang) vor Marc Messerli (ein 4. Rang) klassiert.

* * * * *

Grosser Wettbewerb



Um welchen Tipp-Kicker handelt es sich auf dem Foto links?

Wettbewerbsantwort bis 31. Juli 2011 an die E-Mail-Adresse goba@hispeed.ch oder per Post an G. Balzli, Burgerstr. 27, 3600 Thun.

Zu gewinnen gibt es einen Schal, einen Wimpel und eine Mütze des russischen Fussballklubs "Nosta Novotroitsk". Der glückliche Gewinner wird unter allen Einsendern der richtigen Antwort ausgelost.

* * * * *

Wichtige Mitteilung!

Die 7. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011 findet wie folgt statt:

→ **Freitag, 19. August 2011, 20.00 Uhr,
Restaurant zum Schlüssel, Oberdorfstrasse 45,
3072 Ostermundigen**

Die Tipp-Kicker der Vereine TKC Mutz Bern, TKT Torpedo Thun-Wimmis und TKC Red Lions Ueberstorf sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Erscheint bitte pünktlich! Sollte sich jemand verspäten, muss er unbedingt vor 20.00 Uhr (am besten um ca. 19.55 Uhr) im Restaurant zum Schlüssel anrufen und darum bitten, dass Gottfried Balzli ans Telefon kommt (Telefon 031 931 10 25). Wer ohne diesen Telefonanruf zu spät erscheint, muss leider zuschauen oder wird lediglich als Schiedsrichter eingesetzt!

Klubmeisterschaft der Baden Hotspurs 2011



Am 27. Juni wurde die 5. Runde der diesjährigen Klubmeisterschaft der Baden Hotspurs ausgetragen. Hier die Ergebnisse:

5. Runde

Daniel Nater	- Daniel Kaufmann	3:0	(2:0)
Philipp Derungs	- Markus Kälin	6:4	(1:2)
Daniel Nater	- Markus Kälin	4:3	(4:0)
Philipp Derungs	- Daniel Kaufmann	4:0	(2:0)
Philipp Derungs	- Daniel Nater	1:0	(1:0)
Daniel Kaufmann	- Markus Kälin	7:5	(5:2)
Daniel Nater	- Daniel Kaufmann	4:3	(2:0)
Markus Kälin	- Philipp Derungs	5:2	(2:1)
Daniel Nater	- Markus Kälin	7:1	(2:1)
Philipp Derungs	- Daniel Kaufmann	2:0	(1:0)
Philipp Derungs	- Daniel Nater	3:3	(2:1)
Markus Kälin	- Daniel Kaufmann	3:3	(0:1)
Daniel Nater	- Daniel Kaufmann	5:3	(3:0)
Philipp Derungs	- Markus Kälin	5:2	(3:1)
Markus Kälin	- Daniel Nater	2:2	(2:1)
Philipp Derungs	- Daniel Kaufmann	2:2	(2:1)
Philipp Derungs	- Daniel Nater	6:4	(2:1)
Markus Kälin	- Daniel Kaufmann	4:3	(0:1)

Schlussklassement der 5. Runde

1. PHILIPP DERUNGS	9	6	2	1	31:20	14	4 TP
2. Daniel Nater	9	5	2	2	32:22	12	2 TP
3. Markus Kälin	9	2	2	5	29:39	6	1 TP
4. Daniel Kaufmann	9	1	2	6	21:32	4	0 TP

Zwischenklassement der Klubmeisterschaft der Baden Hotspurs 2011 nach 5 von 10 vorgesehenen Runden:

	<u>1. T.</u>	<u>2. T.</u>	<u>3. T.</u>	<u>4. T.</u>	<u>5. T.</u>	<u>Total</u>
1. Philipp Derungs	3	2	4	1	4	14 TP
2. Daniel Nater	1	4	0	3	2	10 TP
3. Daniel Kaufmann	-	1	2	-	0	3 TP
4. Markus Kälin	0	0	1	0	1	2 TP

* * * * *





Züri-Liga im Tipp-Kick 2011

Am Freitag, dem 1. Juli wurde ab 20 Uhr bei Jan Pedersen an der Giblenstrasse 57 in Zürich-Höngg die 3. Runde der Züri-Liga 2011 ausgetragen. Im Laufe des Jahres werden 6 Runden gespielt. Es gibt folgende Turnierpunkte zu gewinnen: 1. Rang = 12 Turnierpunkte (TP), 2. Rang = 10 TP, 3. Rang = 9 TP usw. Ab Rang 11 gewinnt jeder einen Punkt. Jeder Teilnehmer, der alle 6 Runden bestreitet, hat ein Streichresultat. Teilnahmeberechtigt sind alle in der Schweiz und im Ausland wohnhaften Tipp-Kick-Freunde. Das Reglement kann bei Gottfried Balzli angefordert werden.

3. Runde

An der 3. Runde der Züri-Liga 2011, die am 1. Juli in Zürich-Höngg ausgetragen wurde, beteiligten sich folgende 8 Tipp-Kicker:

Jack Littleproud	TFC Dynamo Zürich
Roman Müller	TFC Dynamo Zürich
John Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles
Achim Ungerer	1. Murgtärer TKC (Deutschland)
Jan Pedersen	TFC Dynamo Zürich
Daniel Nater	Baden Hotspurs
Eric Endrizzi	TKC Birmensdorf Eagles
Serge Endrizzi	TKC Birmensdorf Eagles

Hier die Ergebnisse der 3. Runde:

Roman Müller (Dynamo)	- Jack Littleproud (Dynamo)	6:4
John Appenzeller (Eagles)	- Achim Ungerer (1. Murgtärer TKC)	4:1
Jan Pedersen (Dynamo)	- Daniel Nater (Hotspurs)	6:4
Serge Endrizzi (Eagles)	- Eric Endrizzi (Eagles)	2:0
Achim Ungerer (1. Murgtärer TKC)	- Jack Littleproud (Dynamo)	4:2
Daniel Nater (Hotspurs)	- John Appenzeller (Eagles)	6:3
Jan Pedersen (Dynamo)	- Serge Endrizzi (Eagles)	5:3
Roman Müller (Dynamo)	- Eric Endrizzi (Eagles)	4:2
Daniel Nater (Hotspurs)	- Jack Littleproud (Dynamo)	12:2
Serge Endrizzi (Eagles)	- John Appenzeller (Eagles)	7:0
Jan Pedersen (Dynamo)	- Roman Müller (Dynamo)	4:2
Achim Ungerer (1. Murgtärer TKC)	- Eric Endrizzi (Eagles)	3:1
Jack Littleproud (Dynamo)	- Serge Endrizzi (Eagles)	7:6
John Appenzeller (Eagles)	- Roman Müller (Dynamo)	3:2
Jan Pedersen (Dynamo)	- Achim Ungerer (1. Murgtärer TKC)	3:1
Daniel Nater (Hotspurs)	- Eric Endrizzi (Eagles)	7:2
John Appenzeller (Eagles)	- Jack Littleproud (Dynamo)	6:3
Jan Pedersen (Dynamo)	- Eric Endrizzi (Eagles)	7:1
Roman Müller (Dynamo)	- Achim Ungerer (1. Murgtärer TKC)	4:3
Daniel Nater (Hotspurs)	- Serge Endrizzi (Eagles)	3:2
Jan Pedersen (Dynamo)	- Jack Littleproud (Dynamo)	3:1
John Appenzeller (Eagles)	- Eric Endrizzi (Eagles)	7:4
Roman Müller (Dynamo)	- Daniel Nater (Hotspurs)	2:2
Serge Endrizzi (Eagles)	- Achim Ungerer (1. Murgtärer TKC)	3:3

Eric Endrizzi (Eagles)	- Jack Littleproud (Dynamo)	4:0
Jan Pedersen (Dynamo)	- John Appenzeller (Eagles)	10:5
Serge Endrizzi (Eagles)	- Roman Müller (Dynamo)	5:0
Daniel Nater (Hotspurs)	- Achim Ungerer (1. Murgtäler TKC)	5:4

Bemerkung: Die Halbzeitresultate wurden leider nicht gemeldet.

Schlussklassament der 3. Runde der Züri-Liga im Tipp-Kick 2011

1. JAN PEDERSEN (Dynamo)	7	7	-	-	38:17	14	12 TP
2. Daniel Nater (Hotspurs)	7	5	1	1	39:21	11	10 TP
3. John Appenzeller (Eagles)	7	4	-	3	28:33	8	9 TP
4. Serge Endrizzi (Eagles)	7	3	1	3	28:18	7	8 TP
5. Roman Müller (Dynamo)	7	3	1	3	20:23	7	7 TP
6. Achim Ungerer (1. Murgtäler TKC)	7	2	1	4	19:22	5	6 TP
7. Eric Endrizzi (Eagles)	7	1	-	6	14:30	2	5 TP
8. Jack Littleproud (Dynamo)	7	1	-	6	19:41	2	4 TP

Bemerkungen:

- TP = Turnierpunkte

- Bei Punktgleichheit sind für die Klassierung 1. die Tordifferenz, 2. die höhere Anzahl der geschossenen Tore und 3. die Direktbegegnung(en) entscheidend.

Kommentar von Serge Endrizzi (TKC Birmensdorf Eagles):

"Am 1. Juli wurde die 3. Runde der Züri-Liga 2011 ausgetragen, zum zweiten Mal in Zürich-Höngg. Die absolute Dominanz von Daniel Nater scheint vorbei zu sein. Er hat in Jan Pedersen seinen Meister gefunden. Dieser Jan spielte gross auf und gewann mit dem Punktemaximum die 3. Runde souverän. Jeden Gegner besiegte er mit mindestens zwei Toren Differenz. Chapeau!

Immerhin auf den 2. Platz schaffte es Daniel Nater, der so seine Führung im Gesamtklassament mit grossem Abstand zu den anderen Titelaspiranten behaupten konnte. Ebenfalls noch auf das Podest schaffte es erstmals John Appenzeller mit einer sauberen Leistung. Nicht ihren besten Tag erwischten die Verfolger auf den Rängen 4 bis 6; allesamt hatten sie sich mehr ausgerechnet.

Eric Endrizzi entschied das Duell der «Kellerkinder» gegen Jack Littleproud zum dritten Mal für sich, diesmal gleich mit einem klaren Zu-Null-Sieg. Beide zeigten sich gegenüber der 2. Runde verbessert. Jack hatte zudem noch eine Premiere zu feiern: Er holte in der Züri-Liga erstmals einen Sieg, dies gegen den dreimaligen Schweizer Einzelmeister Serge Endrizzi, dem er so das Turnier gründlich versaute. Dazu nochmals herzliche Gratulation!

Herzlichen Dank an Jan Pedersen für die super Organisation. Es war wiederum ein sehr schöner Anlass. Speziellen Dank auch an Achim Ungerer, welcher extra aus Deutschland angereist war und so den Züri-Meister international macht.

Weiter geht es am Freitag, 26. August bei John Appenzeller in 8048 Zürich-Altstetten (Appenzeller Transporte) an der Badenerstrasse 767. Dies entgegen dem ursprünglichen Plan, denn in Fällanden kann nicht gespielt werden.

Für die 5. Runde wird immer noch ein Organisator gesucht. Interessenten mögen sich bitte melden. Unkosten entstehen keine (werden ja bezahlt). Platten können mitgebracht werden. Bis dann im August!"

Zwischenklassament der Züri-Liga im Tipp-Kick 2011 nach 3 von 6 Runden

(Die 5 besten Punktergebnisse eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die «Schlussabrechnung».)

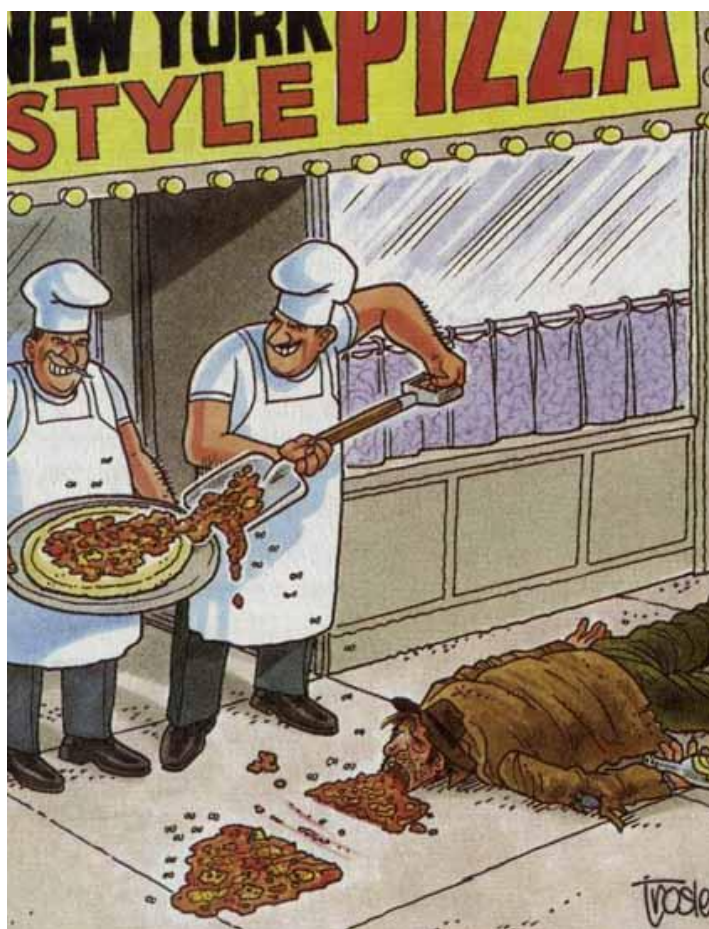
	<u>1. Rde.</u>	<u>2. Rde.</u>	<u>3. Rde.</u>	<u>Total</u>
1. Daniel Nater (Baden Hotspurs)	12	12	10	34 TP
2. Jan Pedersen (TFC Dynamo Zürich)	9	6	12	27 TP
3. Serge Endrizzi (TKC Birmensdorf Eagles)	8	10	8	26 TP
4. Roman Müller (TFC Dynamo Zürich)	10	5	7	22 TP
5. John Appenzeller (TKC Birmensdorf Eagles)	6	7	9	22 TP
6. Achim Ungerer (1. Murgtäler TKC)	-	8	6	14 TP
7. Eric Endrizzi (TKC Birmensdorf Eagles)	5	4	5	14 TP
8. Jack Littleproud (TFC Dynamo Zürich)	4	3	4	11 TP
9. Lukas Meier (TKC Santos 10 Rütihof)	-	9	-	9 TP
10. Alex Süess (TFC Dynamo Zürich)	7	-	-	7 TP

Roman Müller (ein 2. Rang) vor John Appenzeller (ein 3. Rang) klassiert.

Achim Ungerer (ein 4. Rang) vor Eric Endrizzi (zwei 7. Ränge) klassiert.

* * * * *

Und hier noch etwas Kulinarisches



* * * * *

Der Schweizer Daniel Nater in der 1. Bundesliga im Einsatz!

In der letzten Ausgabe des Informationsbulletins wurde auf Seite 8 über das gute Abschneiden des Aargauers Philipp Derungs in der deutschen Regionalliga Süd berichtet. Inzwischen absolvierte *Daniel Nater* mit der 1. Mannschaft des TKV Grönwohld in Hirschlanden bei Stuttgart gar zwei Vergleichskämpfe in der 1. Bundesliga, der höchsten Spielklasse unseres nördlichen Nachbarlandes! Die Ausbeute des Präsidenten der Baden Hotspurs darf sich sehen lassen: zwei Punkte aus acht Spielen. In Anbetracht der sehr starken Gegner zweifellos keine schlechte Leistung.

Daniel Nater



Die zwei Bundesliga-Partien, in denen Daniel Nater mitwirkte:

19. Juni 2011 in Hirschlanden

TKC 71 HIRSCHLANDEN I – TKC GRÖNWOHL D I 22:10 (57:38)

Die Resultate von Daniel Nater:

gegen Sascha Bareis	2:6	(Niederlage)
gegen Sebastian Wagner	3:3	(Unentschieden)
gegen Benjamin Buza	2:5	(Niederlage)
gegen Florian Wagner	2:5	(Niederlage)

Damit wurde Daniel Nater mit 1:7 Punkten und 9:19 Toren Achter im Einzelklassement.

19. Juni 2011 in Hirschlanden

TKC GALLUS FRANKFURT I – TKC GRÖNWOHL D I 20:12 (66:38)

Die Resultate von Daniel Nater:

gegen Stefan Heinze	1:6	(Niederlage)
gegen Frank Hampel	0:8	(Niederlage)
gegen Alexander Beck	2:7	(Niederlage)
gegen Michael Kaus	4:4	(Unentschieden)

Damit wurde Daniel Nater mit 1:7 Punkten und 7:25 Toren Achter im Einzelklassement.

* * *

In unserem nördlichen Nachbarland wird sonderbarer Weise nicht automatisch diejenige Mannschaft Deutscher Meister, die nach den insgesamt 36 Meisterschaftspartien in der 1. Bundesliga den 1. Rang bekleidet. Nachdem jede Mannschaft gegen jede andere Mannschaft einmal gespielt hat, treten nämlich die vier bestplatzierten Equipen zu so genannten "Play-Off-Partien" an. Eine, mit Verlaub gesagt, sportlich eher fragwürdige Regelung, die unsere deutschen Kollegen – wohl um die Meisterschaft spannender zu machen – ganz offensichtlich aus den USA importiert haben. Von dort kommt bekanntlich nicht nur Vernünftiges und Gescheites.

Tabelle der 1. Bundesliga 2010/2011 und Play-Off-Resultate siehe nächste Seite.

Tabelle der 1. Bundesliga, Saison 2010/2011

1. TKC 71 Hirschlanden I	8	7	1	-	149:107	449:359	15
2. TKC Gallus Frankfurt I	8	6	1	1	148:108	385:317	13
3. Blau-Weiss Concordia Lübeck I	8	6	-	2	156:100	438:348	12
4. SG 94 Hannover I	8	3	1	4	123:133	374:406	7
5. TKC 71 Hirschlanden II	8	3	1	4	120:136	388:379	7
6. TKF Wiking Leck I	8	3	-	5	129:127	452:461	6
7. TKV Grönwohld I	8	2	1	5	113:143	364:442	5
8. TKC 71 Hirschlanden III	8	2	-	6	111:145	364:415	4
9. Atletico 03 Hamburg I	8	1	1	6	103:153	364:451	3

Die Mannschaften auf den Plätzen 1 – 4 bestreiten das Play-Off um die Deutsche Mannschafts-Meisterschaft 2011.

Die Mannschaften der Plätze 8 und 9 (TKC 71 Hirschlanden III und Atletico 03 Hamburg I) steigen in die 2. Bundesliga ab.

TFB '77 Drispstedt I und TKC Preussen Waltrop I steigen aus der 2. Bundesliga in die 1. Bundesliga auf.

* * *

1. Bundesliga – Play Off

Die Play-Off-Veranstaltung 2011 fand am 25. Juni in Berlin statt.

Halbfinals:

SG 94 Hannover I – TKC 71 Hirschlanden I 17:15 (51:61)
Blau-Weiss Concordia Lübeck I – TKC Gallus Frankfurt I 18:14 (57:49)

Final:

Blau-Weiss Concordia Lübeck I – SG 94 Hannover I 22:10 (65:52)

Damit wurde die 1. Mannschaft von BLAU-WEISS CONCORDIA LÜBECK Deutscher Mannschaftsmeister 2011.

* * * * *



Resultate von John Appenzeller an Turnieren in Deutschland

John Appenzeller, Präsident des TKC Birmensdorf Eagles, bestritt im Juni 2011 zwei Einzelturniere in Deutschland und erzielte dabei einige achtbare Resultate.

3. Frankfurter Stadtmeisterschaft vom 11. Juni in Erlensee:

39 Teilnehmer

Hier die Resultate von John Appenzeller:

1. Runde

gegen Georg Lortz (Tipp-Kick Rheinland United)	2:3 (0:2)	Niederlage
gegen Thomas Ruchti (Flinke Finger Bruck)	1:3 (1:3)	Niederlage
gegen Yvi Laing (Flinke Finger Bruck)	7:5 (3:4)	Sieg
gegen Enrico Eschrich (vereinslos)	9:1 (4:1)	Sieg

2. Runde

gegen Rainer Schönlau (Flinke Finger Bruck)	0:5 (0:1)	Niederlage
gegen Vincent Höhn (Flinke Finger Bruck)	3:9 (1:5)	Niederlage
gegen Franco Röthke (Dynamo Düsseldorf)	7:6 (3:3)	Sieg
gegen Oliver Schell (Blau-Weiss Concordia Lübeck)	4:6 (2:3)	Niederlage
gegen Jens Jepp (Ylipulli Giessen)	2:3 (2:2)	Niederlage

Damit landete John Appenzeller auf dem 20. Schlussrang.

45. Süddeutsche Einzelmeisterschaft vom 12. Juni in Erlensee:

105 Teilnehmer

Gespielt wurde nach dem so genannten "Schweizer System".

Hier die Resultate der 12 Spiele von John Appenzeller:

gegen Peter Becker (TKC Gallus Frankfurt)	1:5 (0:2)	Niederlage
gegen Markus Schmidt (TKVgg Remseck)	9:5 (6:1)	Sieg
gegen Carolin Reisiger (TKC 1986 Gevelsberg)	3:3 (1:1)	Unentschieden
gegen Oliver Hahne (TKC Preussen Waltrop)	2:5 (2:3)	Niederlage
gegen Yvi Laing (Flinke Finger Bruck)	5:1 (4:1)	Sieg
gegen Jörg Echtermeier (SG 94 Hannover)	3:5 (3:3)	Niederlage
gegen Andre Gräber (TKC 1986 Gevelsberg)	2:4 (2:2)	Niederlage
gegen Oliver Wiegand (TKC Gallus Frankfurt)	2:3 (1:2)	Niederlage
gegen Carsten Nikola (TKC Sprockhövel)	6:3 (5:1)	Sieg
gegen Manuela Winter (TKC 1986 Gevelsberg)	4:2 (2:1)	Sieg
gegen Franco Röthke (Dynamo Düsseldorf)	5:6 (1:1)	Niederlage
gegen Michael Eggebrecht (Ylipulli Giessen)	9:2 (2:1)	Sieg

Damit landete John Appenzeller auf dem 69. Schlussrang.



Seit dem Jahr 1984, also bereits seit 27 Jahren, spielt *John Appenzeller* Tipp-Kick im Rahmen des Schweizerischen Tipp-Kick-Verbandes. Er gehört zweifellos zu den bekanntesten und beliebtesten Tipp-Kickern der Schweiz.

Ich hoffe, am 19. August 2011 zahlreiche Tipp-Kick-Freunde im Restaurant zum Schlüssel in Ostermundigen zu den Spielen der 7. Runde der diesjährigen Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker begrüßen zu können. Denjenigen unter euch, welche ums Verrecken während der grössten Hitze im Süden Europas Ferien machen wollen, wünsche ich viel Vergnügen und – falls ihr ein Pizzalokal aufsucht – guten Appetit.

**Mit sportlichen Grüßen
Der Präsident des TKC Mutz Bern:**

Gottfried Balzli



Informationsbulletin Nr. 8/2011 des TKC Mutz Bern

Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011



7. Runde

An der siebten von insgesamt zehn Runden der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011, welche am 19. August im Restaurant zum Schlüssel in Ostermundigen ausgetragen wurde, beteiligten sich leider nur vier Spieler. Alex Lehmann hatte einige Tage vor dem Spielabend mitgeteilt, dass er an der 7. Runde nicht teilnehmen könne. Zudem hatten Kurt Howald (Ferien) und Jürg Hayoz ("etwas am Arm gebrochen") für ihr Fehlen gute Gründe. Den übrigen Abwesenden war es offenbar ganz einfach zu heiss (verweichlichte Jugend!). Der ebenfalls im Restaurant zum Schlüssel anwesende Kurt Wilhelm vom TKC Mutz Bern (Schweizer Einzelmeister des Jahres 1984!) machte Rückenprobleme geltend und wollte deshalb verständlicherweise nicht mitkicken. Bedauerlich, dass der rüstige AHV-Rentner aus Bolligen passen musste! Dem Pechvogel Jürg Hayoz wünschen alle Tipp-Kicker rasche und gute Besserung!

Hier die Resultate der 7. Runde:

Marc Messerli (Mutz)	-	Dominik Schmalstieg (Mutz)	3:3	(1:2)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	-	Gottfried Balzli (Mutz)	6:1	(1:0)
Gottfried Balzli (Mutz)	-	Marc Messerli (Mutz)	6:2	(2:0)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	-	Dominik Schmalstieg (Mutz)	8:3	(3:1)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	-	Marc Messerli (Mutz)	9:1	(3:1)
Gottfried Balzli (Mutz)	-	Dominik Schmalstieg (Mutz)	4:3	(1:2)

Schlussklassement der 7. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011

1. HANS-PETER PFÄFFLI (Mutz)	3	3	-	-	23:5	6	5 TP
2. Gottfried Balzli (Mutz)	3	2	-	1	11:11	4	3 TP
3. Dominik Schmalstieg (Mutz)	3	-	1	2	9:15	1	2 TP
4. Marc Messerli (Mutz)	3	-	1	2	6:18	1	1 TP

Dominik Schmalstieg vor Marc Messerli klassiert, weil er bei unentschiedener Direktbegegnung die bessere Tordifferenz aufweist.



Die beiden "Tipp-Kick-Leichtgewichte" Dominik Schmalstieg (links im Bild) und Marc Messerli trennten sich nach einem spannenden Fight 3:3 unentschieden. Hans-Peter Pfäßli (im schwarzen T-Shirt) verfolgt das Geschehen auf dem grünen Filz mit aufmerksamem Blick.



Der hohe Favorit Hans-Peter Pfäßli (links) feierte gegen den inferioren Marc Messerli einen mühelosen 9:1-Sieg. In der Bildmitte erkennt man Schiedsrichter Dominik Schmalstieg aus Biel.

Bewertungen der Spieler der 7. Meisterschaftsrunde

Hans-Peter Pfäffli:

Trotz der grossen Hitze im Saal kam der Präsident des STKV nie ins Schwitzen. Er war allen drei Gegnern klar überlegen und errang sozusagen im Spargang das Punktemaximum und damit natürlich auch den Tagessieg.

Gottfried Balzli:

Gegen Hans-Peter Pfäffli setzte es die befürchtete Niederlage ab, aber gegen Marc Messerli, der zweimal einen Handspenalty verschuldete, bekundete der Präsident des TKC Mutz Bern keine Probleme. Gegen Dominik Schmalstieg harzte es dann jedoch, so dass Gottfried Balzli froh sein konnte, dank einer Leistungssteigerung in der 2. Halbzeit am Ende als Sieger von der Filzplatte treten zu können.

Dominik Schmalstieg:

Das 3:3-Unentschieden zwischen Dominik Schmalstieg und Marc Messerli im ersten Spiel des Abends war ein gerechtes Resultat. Gegen Hans-Peter Pfäffli unterlag Dominik danach erwartungsgemäss klar. Trotz gutem Spiel folgte am Schluss eine knappe Niederlage gegen Gottfried Balzli. Ansprechende Leistungen des Bielers.

Marc Messerli:

Einmal mehr erhielt der flotte Tipp-Kicker aus dem nicht gerade trendigen Berner Gäbelbachquartier am Ende eines Spielabends die rote Laterne umgehängt. Schuld daran war sein schlechtes Torverhältnis. Nicht den Kopf hängen lassen, lieber Marc! Du hast dessen ungeachtet im Laufe der letzten Monate leichte Fortschritte erzielt!

* * *



Kurt Wilhelm, Schweizer Einzelmeister des Jahres 1984 und rüstiger AHV-Rentner mit Rückenproblemen, im Restaurant zum Schlüssel in Ostermundigen. Man beachte das modische Hemd!

**Zwischenklassament der Meisterschaft der Berner und Freiburger
Tipp-Kicker 2011 nach 7 von 10 Runden:**

(Die 8 besten Punktergebnisse eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die "Schlussabrechnung".)

	<u>1. T.</u>	<u>2. T.</u>	<u>3. T.</u>	<u>4. T.</u>	<u>5.T.</u>	<u>6.T.</u>	<u>7.T.</u>	<u>Total</u>
1. Martin Stalder (Mutz)	8	8	9	7	8	-	-	40 TP
2. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	4	4	7	5	5	4	5	34 TP
3. Kurt Howald (Mutz)	3	5	6	3	4	3	-	24 TP
4. Gottfried Balzli (Mutz)	2	6	4	2	3	1	3	21 TP
5. Jürg Hayoz (Red Lions)	1	3	5	4	6	-	-	19 TP
6. Alex Lehmann (Red Lions)	6	-	-	-	-	6	-	12 TP
7. Dominik Schmalstieg (Mutz)	-	2	3	-	1	-	2	8 TP
8. Marc Messerli (Mutz)	-	-	1	-	2	2	1	6 TP
9. Ivo Lehmann (Red Lions)	5	-	-	-	-	-	-	5 TP
10. Adrian Lanz (Mutz)	-	1	2	1	-	-	-	4 TP

* * * * *

Wichtige Mitteilung!

Die 8. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011 findet wie folgt statt:

➔ ***Freitag, 9. September 2011, 20.00 Uhr,
Restaurant zum Schlüssel, Oberdorfstrasse 45,
3072 Ostermündigen***

Die Tipp-Kicker der Vereine TKC Mutz Bern, TKT Torpedo Thun-Wimmis und TKC Red Lions Ueberstorf sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Erscheint bitte pünktlich! Sollte sich jemand verspäten, muss er unbedingt vor 20.00 Uhr (am besten um ca. 19.55 Uhr) im Restaurant zum Schlüssel anrufen und darum bitten, dass Gottfried Balzli ans Telefon kommt (Telefon 031 931 10 25). Wer ohne diesen Telefonanruf zu spät erscheint, muss leider zuschauen oder wird lediglich als Schiedsrichter eingesetzt!

* * * * *

Schweizer Mannschafts-Cup im Tipp-Kick 2011

Baden Hotspurs im Cupfinal

Nachdem sie am 15. April bereits die Mannschaft des TKC Birmensdorf Eagles mit 23:9 Punkten ausgeschaltet hatten, besiegten die Baden Hotspurs am 22. Juli im ersten Cup-Halbfinal in Schöttland die Equipe des TKC Red Lions Ueberstorf sogar noch deutlicher mit 27:5 Punkten. Die siegreichen "Hotspurs" dominierten die Gäste aus dem Kanton Freiburg mehr oder weniger nach Belieben.

Auf Seite 5 dieses Informationsbulletins sind die Einzelergebnisse der Halbfinalpartie Baden Hotspurs gegen TKC Red Lions Ueberstorf publiziert.

BADEN HOTSPURS – TKC RED LIONS UEBERSTORF 27:5 (100:39)

Schweizer Mannschafts-Cup im Tipp-Kick 2011, Halbfinal,
Freitag, 22. Juli 2011, 19.30 Uhr,
Rudolf Stäuble AG, Grenzweg 7, 5040 Schöffland

BADEN HOTSPURS:

Daniel Kaufmann
Daniel Nater
Philipp Derungs
Markus Kälin

TKC RED LIONS UEBERSTORF:

Alex Lehmann
Christian Schmutz
Michael Raemy
Ivo Lehmann

Daniel Kaufmann - Alex Lehmann 5:0 (2:0)
Daniel Nater - Christian Schmutz 8:3 (3:2)
Philipp Derungs - Michael Raemy 6:1 (3:1)
Markus Kälin - Ivo Lehmann 8:2 (3:2)

Daniel Nater - Alex Lehmann 6:4 (5:2)
Philipp Derungs - Christian Schmutz 7:2 (3:1)
Markus Kälin - Michael Raemy 6:8 (2:3)
Daniel Kaufmann - Ivo Lehmann 3:2 (3:1)

Philipp Derungs - Alex Lehmann 6:6 (3:2)
Markus Kälin - Christian Schmutz 4:0 (2:0)
Daniel Kaufmann - Michael Raemy 10:3 (3:2)
Daniel Nater - Ivo Lehmann 4:1 (1:0)

Markus Kälin - Alex Lehmann 3:4 (1:2)
Daniel Kaufmann - Christian Schmutz 4:1 (2:1)
Daniel Nater - Michael Raemy 9:1 (6:1)
Philipp Derungs - Ivo Lehmann 11:1 (4:1)

Einzelwertung:

1. Daniel Nater	Hotspurs	8:0 Punkte	27:9 Tore
2. Daniel Kaufmann	Hotspurs	8:0 Punkte	22:6 Tore
3. Philipp Derungs	Hotspurs	7:1 Punkte	30:10 Tore
4. Markus Kälin	Hotspurs	4:4 Punkte	21:14 Tore
5. Alex Lehmann	Red Lions	3:5 Punkte	14:20 Tore
6. Michael Raemy	Red Lions	2:6 Punkte	13:31 Tore
7. Christian Schmutz	Red Lions	0:8 Punkte	6:23 Tore
8. Ivo Lehmann	Red Lions	0:8 Punkte	6:26 Tore

Bester Angriff: Philipp Derungs (Hotspurs) 30 Tore

Beste Abwehr: Daniel Kaufmann (Hotspurs) 6 Tore

Schweizer Team-Meisterschaft 2011

Samstag, 6. August 2011, 11.30 Uhr, Restaurant Allmendhof,
Mittlere Strasse 91, 3600 Thun:

TKT Thun Pinguine – Birmensdorf Eagles 4:1 Punkte (23:13 Tore)

Hans-Peter Pfäßfli	- John Appenzeller	5:4	(2:1)
Martin Stalder	- Remo Steiger	7:1	(5:1)
Pfäßfli / Stalder	- Appenzeller / Steiger	2:4	(0:2)
Hans-Peter Pfäßfli	- Remo Steiger	4:3	(2:1)
Martin Stalder	- John Appenzeller	5:1	(3:1)

TKT Thun Pinguine – Birmensdorf Eagles 3:2 Punkte (26:23 Tore)

Hans-Peter Pfäßfli	- John Appenzeller	5:7	(3:3)
Martin Stalder	- Remo Steiger	4:2	(1:1)
Pfäßfli / Stalder	- Appenzeller / Steiger	4:5	(1:4)
Hans-Peter Pfäßfli	- Remo Steiger	9:6	(3:3)
Martin Stalder	- John Appenzeller	4:3	(3:1)

Kommentar von Hans-Peter Pfäßfli (TKT Thun Pinguine):

"Während die erste Partie eine klare Angelegenheit für die Thuner war, entwickelte sich die zweite Partie zu einem Krimi. Nach dem Doppel führten die Birmensdorfer mit 2:1 Punkten. Remo Steiger hätte mit einem Sieg gegen Hans-Peter Pfäßfli bereits alles klar machen können. Dank seiner Treffsicherheit konnte Hans-Peter jedoch auf 2:2 Punkte ausgleichen. Das letzte Spiel zwischen Martin Stalder und John Appenzeller musste entscheiden. Und hier war dann Glücksgöttin Fortuna gegen die «Eagles». Beim Stand von 3:3 hämmerte John den Ball an den Pfosten des Tores von Martin, worauf das zwölfeckige schwarz-weiße Spielobjekt direkt vom Pfosten zurück in die Maschen des Tores von John flog! Unglücklicher kann man nicht verlieren!"



Nach den Spielen im Gärtli des Restaurant Allmendhof in Thun: Hans-Peter Pfäßfli, Martin Stalder, Remo Steiger und John Appenzeller (von links nach rechts).

Schweizer Team-Meisterschaft 2011

Samstag, 20. August 2011, 20.30 Uhr, Giblenstrasse 57, 8049 Zürich-Höngg:

TFC Dynamo Zürich – Baden Hotspurs **2:3 Punkte (13:18 Tore)**

Jan Pedersen	- Daniel Nater	2:3	(1:0)	Golden Goal
Roman Müller	- Philipp Derungs	3:7	(2:3)	
Pedersen / Müller	- Nater / Derungs	3:2	(1:1)	
Jan Pedersen	- Philipp Derungs	1:3	(1:1)	
Roman Müller	- Daniel Nater	4:3	(1:1)	Golden Goal

TFC Dynamo Zürich – Baden Hotspurs **2:3 Punkte (15:22 Tore)**

Jan Pedersen	- Daniel Nater	5:4	(3:2)	
Roman Müller	- Philipp Derungs	1:8	(0:5)	
Pedersen / Müller	- Nater / Derungs	3:2	(1:0)	
Jan Pedersen	- Philipp Derungs	3:4	(2:2)	
Roman Müller	- Daniel Nater	3:4	(3:1)	Golden Goal

Kommentar von Daniel Nater (Baden Hotspurs):

"In zwei knappen Begegnungen behielten die «Hotspurs» gegen Dynamo Zürich die Oberhand und sicherten sich zum dritten Mal in Folge (vorher unter dem Namen «TKT Old Stars») den STM-Meistertitel. Durch die Direktbegegnungs-Regelung stehen die immer noch verlustpunktlosen «Hotspurs» bereits als Meister fest; auch im Fall von zwei Niederlagen in den letzten Partien gegen die «Eagles».

Die Partien zwischen Dynamo Zürich und den Baden Hotspurs wiesen teilweise ein sehr hohes Niveau auf und verliefen trotz der grossen Bedeutung sehr fair und freundschaftlich. Klarer Matchwinner für die «Hotspurs» war Philipp Derungs, der zu beneidenswerter Form auflief und sämtliche Einzelspiele gewann. Daniel Nater enttäuschte spielerisch ein wenig, konnte jedoch dank einem starken Torhüter in den entscheidenden Spielen doch noch zwei Spiele gewinnen, und ihm war es vorbehalten, im letzten Spiel gegen Roman Müller den Titel sicherzustellen. Nachdem Philipp in der zweiten Begegnung gegen Jan in einem hervorragenden Spiel gewann, war klar, dass die Baden Hotspurs die Direktbegegnung aufgrund des deutlich besseren Torverhältnisses gewinnen würden. Man hätte den Titel jedoch noch nicht auf sicher gehabt, falls man gegen den die «Eagles» in den letzten Partien hätte Punkte liegen lassen und Dynamo gleichzeitig die «Pinguine» zweimal bezwingen würde. Im letzten Spiel führte Roman Müller (genannt «Römer») lange 3:1. Daniel Nater gelang nicht viel, doch dank einem Doppelschlag war er plötzlich wieder im Spiel, rettete sich in die Verlängerung und konnte in dieser vorerst dem Dauerdruck von Roman standhalten und dann das entscheidende Tor erzielen."

Kommentar von Jan Pedersen (TFC Dynamo Zürich):

"Wir gratulieren den Baden Hotspurs zur Titelverteidigung! Philipp Derungs spielte gross auf und gewann alle seine Einzel souverän! Daniel Nater trug seinen Teil zum Triumph bei. Er war in den entscheidenden Momenten sehr nervenstark und gewann zweimal mit Golden Goal. Im Doppel zeigte sich, dass Roman Müller und ich einfach

eingespielter sind als die "Spurs". Es hätte auch gut auf unsere Seite kippen können, doch letztendlich war der Sieg der Badener verdient. Die Spiele waren auf Topniveau! So macht Tipp-Kick Spass! Emotionen, fighten, Fairplay ... geil!"

* * *

Zwischenklassement der Schweizer Team-Meisterschaft 2011

1. Baden Hotspurs	6	6	0	22:8	140:95	12 Punkte
2. TFC Dynamo Zürich	6	4	2	17:13	131:110	8 Punkte
3. TKT Thun Pinguine	4	2	2	10:10	82:80	4 Punkte
4. TKC Birmensdorf Eagles	4	0	4	7:13	74:95	0 Punkte
5. TKC Red Lions Ueberstorf	4	0	4	4:16	66:113	0 Punkte

* * * * *

Hans-Peter Pfäffli Wettbewerbssieger!

An dem im Informationsbulletin Nr. 7/2011 ausgeschriebenen Wettbewerb beteiligten sich leider nur vier Tipp-Kicker. Drei von ihnen reichten die korrekte Lösung «Marc Messerli» ein. Mittels Los wurde unter diesen drei Personen der glückliche Gewinner ermittelt. Hans-Peter Pfäffli aus Thun gewann den Schal, die Mütze und den Wimpel des russischen Fussballklubs F.K. Nosta Novotroitsk. Herzliche Gratulation!



Rückansicht von Marc Messerli



Der strahlende Wettbewerbssieger Hans-Peter Pfäffli mit seinen schönen Preisen.

Klubmeisterschaft der Baden Hotspurs 2011



Am 19. Juli wurde die 6. Runde der diesjährigen Klubmeisterschaft der Baden Hotspurs ausgetragen. Hier die Ergebnisse:

6. Runde

Daniel Nater	- Markus Kälin	5:4	(3:1)
Philipp Derungs	- Markus Kälin	5:3	(3:2)
Philipp Derungs	- Daniel Nater	7:2	(3:2)
Daniel Nater	- Markus Kälin	5:4	(3:2)
Philipp Derungs	- Markus Kälin	4:3	(0:3)
Philipp Derungs	- Daniel Nater	5:5	(3:3)
Markus Kälin	- Daniel Nater	3:3	(2:2)
Philipp Derungs	- Markus Kälin	6:0	(3:0)
Daniel Nater	- Philipp Derungs	5:2	(1:2)

Schlussklassement der 6. Runde

1. PHILIPP DERUNGS	6	4	1	1	29:18	9	3 TP
2. Daniel Nater	6	3	2	1	25:25	8	1 TP
3. Markus Kälin	6	-	1	5	17:28	1	0 TP

Zwischenklassement der Klubmeisterschaft der Baden Hotspurs 2011 nach 6 von 10 vorgesehenen Runden:

	<u>1. T.</u>	<u>2. T.</u>	<u>3. T.</u>	<u>4. T.</u>	<u>5. T.</u>	<u>6. T.</u>	<u>Total</u>
1. Philipp Derungs	3	2	4	1	4	3	17 TP
2. Daniel Nater	1	4	0	3	2	1	11 TP
3. Daniel Kaufmann	-	1	2	-	0	-	3 TP
4. Markus Kälin	0	0	1	0	1	0	2 TP

* * *

Klubmeisterschaft der Baden Hotspurs 2011



Am 18. August wurde die 7. Runde der diesjährigen Klubmeisterschaft der Baden Hotspurs ausgetragen. Erstmals mit dabei war der Neuzuzug Manuel Häfeli (bisher Einzelmitglied des STKV), der gleich eine Kostprobe seines beachtlichen Könnens bot. Hier die Ergebnisse der 7. Meisterschaftsrunde:

7. Runde

Philipp Derungs	- Manuel Häfeli	3:3	(3:1)
Daniel Kaufmann	- Daniel Nater	6:2	(5:0)
Philipp Derungs	- Daniel Kaufmann	5:1	(3:0)
Manuel Häfeli	- Daniel Nater	5:4	(3:3)
Daniel Nater	- Philipp Derungs	5:2	(3:2)
Manuel Häfeli	- Daniel Kaufmann	6:2	(5:1)

Philipp Derungs	- Manuel Häfeli	6:2	(3:0)
Daniel Kaufmann	- Daniel Nater	3:2	(1:1)
Daniel Kaufmann	- Philipp Derungs	1:0	(1:0)
Manuel Häfeli	- Daniel Nater	2:1	(1:0)
Philipp Derungs	- Daniel Nater	4:1	(3:0)
Daniel Kaufmann	- Manuel Häfeli	5:2	(2:2)
Philipp Derungs	- Manuel Häfeli	3:3	(1:0)
Daniel Kaufmann	- Daniel Nater	2:2	(1:1)
Daniel Kaufmann	- Philipp Derungs	6:2	(2:1)
Daniel Nater	- Manuel Häfeli	4:2	(1:0)
Daniel Nater	- Philipp Derungs	4:0	(2:0)
Manuel Häfeli	- Daniel Kaufmann	6:1	(0:1)

Schlussklassement der 7. Runde

1. DANIEL KAUFMANN	9	5	1	3	27:27	11	4 TP
2. Manuel Häfeli	9	4	2	3	31:29	10	2 TP
3. Philipp Derungs	9	3	2	4	25:26	8	1 TP
4. Daniel Nater	9	3	1	5	25:26	7	0 TP

Zwischenklassement der Klubmeisterschaft der Baden Hotspurs 2011 nach 7 von 10 vorgesehenen Runden:

	<u>1. T.</u>	<u>2. T.</u>	<u>3. T.</u>	<u>4. T.</u>	<u>5. T.</u>	<u>6. T.</u>	<u>7. T.</u>	<u>Total</u>
1. Philipp Derungs	3	2	4	1	4	3	1	18 TP
2. Daniel Nater	1	4	0	3	2	1	0	11 TP
3. Daniel Kaufmann	-	1	2	-	0	-	4	7 TP
4. Manuel Häfeli	-	-	-	-	-	-	2	2 TP
5. Markus Kälin	0	0	1	0	1	0	-	2 TP

Manuel Häfeli (ein 2. Rang) vor Markus Kälin (fünf 3. Ränge) klassiert.

* * * * *

Ich hoffe, am 9. September 2011 zahlreiche Tipp-Kick-Freunde im Restaurant zum Schlüssel in Ostermundigen zu den Spielen der 8. Runde der diesjährigen Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker begrüßen zu können.

Mit sportlichen Grüßen
Der Präsident des TKC Mutz Bern:

Gottfried Balzli

Informationsbulletin Nr. 9/2011 des TKC Mutz Bern



Die Mannschaft des TKC Mutz Bern steht im Cupfinal!

Die Mannschaft des TKC Mutz Bern steht im Schweizer Cupfinal gegen die Baden Hotspurs und geniesst dank Losglück Heimvorteil. Möglich wurde dieser Erfolg dank einem 18:14-Auswärtssieg gegen den TFC Dynamo Zürich am 15. Mai und einem 23:9-Sieg gegen die überraschend starke Equipe des TKC Grenchen 09 am vergangenen Sonntag, dem 28. August, in der 360-Seelen-Gemeinde Plagne im Berner Jura.

TKC MUTZ BERN – TKC GRENCHEN 09 23:9 (105:55)

Die 16 Spiele wurden an einem sonnigen Tag inmitten einer schönen Juralandschaft im Freien ausgetragen. Martin Schaad hatte vor Spielbeginn mit einer Wasserwaage akribisch überprüft, ob die von Hans-Peter Pfäffli mitgebrachte Tipp-Kick-Platte auch tatsächlich völlig waagrecht auf den verstellbaren "Böckli" ruhte! Vorbildlich, ja geradezu professionell!

Überhaupt wirkten die sympathischen jungen Tipp-Kicker aus dem Kanton Solothurn wie echte Profis. Die Berner staunten nicht schlecht, als sie sahen, wie stark ihre Gegner spielten. Von Spaziergang keine Spur! Da wurde technisch perfektes Tipp-Kick gespielt. Man sah vonseiten der Grenchner geschickte Lobbälle, kluges taktisches Verhalten, kernige Schüsse, tolle Torhüterparaden und ganz allgemein ein meist sehr gutes Abwehrverhalten.

Bereits nach wenigen Spielen wurde eine Mittagspause eingeschaltet. Die Gastgeber (Martin Schaads nette Mutter Colette und der freundliche "Chrigu") verwöhnten die Anwesenden mit grillierten Würsten, Teigwaren und vielem mehr. Zu trinken gab es ebenfalls mehr als genug. Herzlichen Dank für die überwältigende Gastfreundschaft!

Frisch gestärkt ging es danach wieder an die Spielplatte, wo Jan Aebi bereits im dritten Spiel des Tages einen alle überraschenden 5:3-Sieg gegen den zu trügen und zu wenig präzis schiessenden Klubpräsidenten der Berner feiern konnte. Der Jubel der Grenchner war verständlich und durchaus berechtigt. Nun waren die verblüfften "Mutzen" definitiv gewarnt.

Gottfried Balzli verlor in der Folge auch gegen Thomas Saladin und Martin Schaad, und sogar Martin Stalder, der "Superstar" der Berner, musste gegen Thomas Saladin sensationeller Weise Federn lassen! Zum Glück für die "Mutzen" waren Hans-Peter Pfäffli und Marc Messerli in Topform, so dass nach 12 Spielen die Finalqualifikation der Berner feststand. Gottfried Balzli holte im letzten Spiel dank einem mühsam erkämpften Unentschieden gegen Michel Kaufmann seinen einzigen Punkt und musste damit nach bedenklich desolaten Leistungen wohl oder übel zufrieden sein.

Auf Seite 2 dieses Informationsbulletins sind die Einzelergebnisse der Halbfinalpartie TKC Mutz Bern gegen TKC Grenchen 09 publiziert.

TKC MUTZ BERN – TKC GRENCHEN 09 23:9 (105:55)
--

Schweizer Mannschafts-Cup im Tipp-Kick 2011, Halbfinal,
Sonntag, 28. August 2011, 12.20 Uhr, Ferienhaus Jolimont
von Familie Schaad, 2536 Plagne (Berner Jura)

TKC MUTZ BERN:

Martin Stalder
Hans-Peter Pfäffli
Gottfried Balzli
Marc Messerli

TKC GRENCHEN 09:

Martin Schaad
Thomas Saladin
Jan Aebi
Michel Kaufmann

Martin Stalder	- Martin Schaad	5:1	(2:1)
Hans-Peter Pfäffli	- Thomas Saladin	7:3	(4:1)
Gottfried Balzli	- Jan Aebi	3:5	(2:2)
Marc Messerli	- Michel Kaufmann	5:2	(3:2)
Hans-Peter Pfäffli	- Martin Schaad	6:3	(5:1)
Gottfried Balzli	- Thomas Saladin	4:6	(2:4)
Marc Messerli	- Jan Aebi	4:3	(2:3)
Martin Stalder	- Michel Kaufmann	13:2	(7:1)
Gottfried Balzli	- Martin Schaad	6:7	(4:3)
Marc Messerli	- Thomas Saladin	5:3	(2:2)
Martin Stalder	- Jan Aebi	7:2	(3:2)
Hans-Peter Pfäffli	- Michel Kaufmann	13:2	(6:1)
Marc Messerli	- Martin Schaad	5:2	(4:2)
Martin Stalder	- Thomas Saladin	6:8	(4:2)
Hans-Peter Pfäffli	- Jan Aebi	12:2	(5:1)
Gottfried Balzli	- Michel Kaufmann	4:4	(0:3)

Einzelwertung:

1. Hans-Peter Pfäffli	TKC Mutz	8:0 Punkte	38:10 Tore
2. Marc Messerli	TKC Mutz	8:0 Punkte	19:10 Tore
3. Martin Stalder	TKC Mutz	6:2 Punkte	31:13 Tore
4. Thomas Saladin	Grenchen 09	4:4 Punkte	20:22 Tore
5. Martin Schaad	Grenchen 09	2:6 Punkte	13:22 Tore
6. Jan Aebi	Grenchen 09	2:6 Punkte	12:26 Tore
7. Gottfried Balzli	TKC Mutz	1:7 Punkte	17:22 Tore
8. Michel Kaufmann	Grenchen 09	1:7 Punkte	10:35 Tore

Bester Angriff: Hans-Peter Pfäffli (TKC Mutz) 38 Tore

Beste Abwehr: Hans-Peter Pfäffli (TKC Mutz) 10 Tore
Marc Messerli (TKC Mutz) 10 Tore



Hans-Peter Pfäffli vom TKC Mutz Bern (links) besiegte Thomas Saladin mit 7:3 Toren klar. Im Hintergrund erkennt man von links nach rechts Schiedsrichter Jan Aebi, Marc Messerli und Martin Stalder.



Marc Messerli überraschte positiv und holte das Punktemaximum. Gegen den sympathischen Grenchner Martin Schaad (rechts im Bild) gelang dem Berner ein 5:2-Sieg. Schiedsrichter Michel Kaufmann vom TKC Grenchen 09 verfolgt das Spielgeschehen aufmerksam, während Martin Stalder (rechts im roten T-Shirt des FC Liverpool) nachdenklich das Matchformular studiert.



Die starke Mannschaft des TKC Grenchen 09 von links nach rechts: Jan Aebi, Thomas Saladin, Martin Schaad und Michel Kaufmann. Die jungen Tipp-Kicker aus dem Kanton Solothurn haben eine grosse Zukunft vor sich.



Sie alle waren am 28. August 2011 beim Cup-Halbfinal im Berner Jura anwesend. Auf dem Bild fehlt bloss der Präsident des TKC Mutz Bern, der das Foto geknipst hat und der bekanntlich nicht gerade ein Adonis ist. Somit ist sein Fehlen auf der Fotografie zweifellos zu verschmerzen. Dafür drängte sich der an diesem Tag ungewohnt erfolgreiche Spieler Marc Messerli (rechts) resolut in den Vordergrund.



Züri-Liga im Tipp-Kick 2011

Am Freitag, dem 26. August wurde ab 20 Uhr in den Räumlichkeiten der Transpack GmbH an der Badenerstrasse 787 in Zürich-Altstetten die 4. Runde der Züri-Liga 2011 ausgetragen. Im Laufe des Jahres werden 6 Runden gespielt. Es gibt folgende Turnierpunkte zu gewinnen: 1. Rang = 12 Turnierpunkte (TP), 2. Rang = 10 TP, 3. Rang = 9 TP usw. Ab Rang 11 gewinnt jeder einen Punkt. Jeder Teilnehmer, der alle 6 Runden bestreitet, hat ein Streichresultat. Teilnahmeberechtigt sind alle in der Schweiz und im Ausland wohnhaften Tipp-Kick-Freunde. Das Reglement kann bei Gottfried Balzli angefordert werden.

4. Runde

An der 4. Runde der Züri-Liga 2011, die am 26. August in Zürich-Altstetten ausgetragen wurde, beteiligten sich folgende 7 Tipp-Kicker:

Markus Kälin	Baden Hotspurs
Eric Endrizzi	TKC Birmensdorf Eagles
Serge Endrizzi	TKC Birmensdorf Eagles
Daniel Nater	Baden Hotspurs
John Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles
Jan Pedersen	TFC Dynamo Zürich
Roman Müller	TFC Dynamo Zürich

Hier die Ergebnisse der 4. Runde:

Eric Endrizzi (Eagles)	- Markus Kälin (Hotspurs)	7:5
Serge Endrizzi (Eagles)	- Daniel Nater (Hotspurs)	10:6
Jan Pedersen (Dynamo)	- John Appenzeller (Eagles)	4:1
Roman Müller (Dynamo)	- Markus Kälin (Hotspurs)	4:3
Eric Endrizzi (Eagles)	- Serge Endrizzi (Eagles)	2:1
Daniel Nater (Hotspurs)	- John Appenzeller (Eagles)	7:2
Jan Pedersen (Dynamo)	- Roman Müller (Dynamo)	6:2
Serge Endrizzi (Eagles)	- Markus Kälin (Hotspurs)	3:3
Daniel Nater (Hotspurs)	- Eric Endrizzi (Eagles)	8:0
Roman Müller (Dynamo)	- John Appenzeller (Eagles)	3:2
Serge Endrizzi (Eagles)	- Jan Pedersen (Dynamo)	3:0
Daniel Nater (Hotspurs)	- Markus Kälin (Hotspurs)	5:4
John Appenzeller (Eagles)	- Eric Endrizzi (Eagles)	5:3
Daniel Nater (Hotspurs)	- Roman Müller (Dynamo)	3:2
Jan Pedersen (Dynamo)	- Markus Kälin (Hotspurs)	10:2
Serge Endrizzi (Eagles)	- John Appenzeller (Eagles)	5:1
Roman Müller (Dynamo)	- Eric Endrizzi (Eagles)	5:2
Daniel Nater (Hotspurs)	- Jan Pedersen (Dynamo)	5:4
John Appenzeller (Eagles)	- Markus Kälin (Hotspurs)	2:1
Serge Endrizzi (Eagles)	- Roman Müller (Dynamo)	3:2
Jan Pedersen (Dynamo)	- Eric Endrizzi (Eagles)	7:0

Bemerkung: Die Halbzeitresultate wurden leider nicht gemeldet.

Schlussklassament der 4. Runde der Züri-Liga im Tipp-Kick 2011

1. DANIEL NATER (Hotspurs)	6	5	-	1	34:22	10	12 TP
2. Serge Endrizzi (Eagles)	6	4	1	1	25:14	9	10 TP
3. Jan Pedersen (Dynamo)	6	4	-	2	31:13	8	9 TP
4. Roman Müller (Dynamo)	6	3	-	3	18:19	6	8 TP
5. John Appenzeller (Eagles)	6	2	-	4	13:23	4	7 TP
6. Eric Endrizzi (Eagles)	6	2	-	4	14:31	4	6 TP
7. Markus Kälin (Hotspurs)	6	-	1	5	18:31	1	5 TP

Bemerkungen:

- TP = Turnierpunkte

- Bei Punktgleichheit sind für die Klassierung 1. die Tordifferenz, 2. die höhere Anzahl der geschossenen Tore und 3. die Direktbegegnung(en) entscheidend.

Kommentar von Serge Endrizzi (TKC Birmensdorf Eagles):

"Erst einmal herzlichen Dank an John Appenzeller, welcher uns mit diversen Snacks und Getränken verwöhnte.

Daniel Nater gewann trotz Fehlstart und «Stängeliederlage» sein drittes Züri-Liga-Turnier. Der rote Teppich wäre für mich und Jan Pedersen ausgelegt gewesen, aber wir nutzten beide die Chancen nicht und gaben unnötig Punkte ab. Da Dani dann aber durchzog und seine restlichen fünf Spiele gewann (wenngleich auch teilweise knapp und glücklich), konnte er sich am Ende als Sieger feiern lassen. Die Frage war auch: Gelingt Newcomer Eric Endrizzi bei Formel-1-bedingter Abwesenheit von Jack Littleproud überhaupt ein Punkt? Eric konnte sogar gleich vier Punkte ins Trockene bringen; er gewann sensationell zwei Spiele! Dass das Niveau der Züri-Liga sehr hoch ist, musste Markus Kälin erfahren. Ohne einen einzigen Sieg belegte er den letzten Platz. Im Gesamtklassament sind die Konturen klar. Daniel Nater ist der Gesamtsieger zwei Turniere vor Schluss kaum noch zu nehmen. Auf den weiteren Pokalplätzen setzen sich Jan Pedersen und ich auch immer mehr vom Rest des Feldes ab. Weiter geht's am 7. Oktober um 20.00 Uhr bei mir in Egg. See you!"

Zwischenklassament der Züri-Liga im Tipp-Kick 2011 nach 4 von 6 Runden

(Die 5 besten Punkteresultate eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die «Schlussabrechnung».)

	<u>1. T.</u>	<u>2. T.</u>	<u>3. T.</u>	<u>4. T.</u>	<u>Total</u>
1. Daniel Nater (Baden Hotspurs)	12	12	10	12	46 TP
2. Jan Pedersen (TFC Dynamo Zürich)	9	6	12	9	36 TP
3. Serge Endrizzi (TKC Birmensdorf Eagles)	8	10	8	10	36 TP
4. Roman Müller (TFC Dynamo Zürich)	10	5	7	8	30 TP
5. John Appenzeller (TKC Birmensdorf Eagles)	6	7	9	7	29 TP
6. Eric Endrizzi (TKC Birmensdorf Eagles)	5	4	5	6	20 TP
7. Achim Ungerer (1. Murgtärer TKC)	-	8	6	-	14 TP
8. Jack Littleproud (TFC Dynamo Zürich)	4	3	4	-	11 TP
9. Lukas Meier (TKC Santos 10 Rütihof)	-	9	-	-	9 TP
10. Alex Süess (TFC Dynamo Zürich)	7	-	-	-	7 TP
11. Markus Kälin (Baden Hotspurs)	-	-	-	5	5 TP

Jan Pedersen (ein 1. Rang) vor Serge Endrizzi (zwei 2. Ränge) klassiert.

Zur Erinnerung:

Die 8. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011 findet wie folgt statt:

➔ ***Freitag, 9. September, 20.00 Uhr,
Restaurant zum Schlüssel, Oberdorfstrasse 45,
3072 Ostermundigen***

Die Tipp-Kicker der Vereine TKC Mutz Bern, TKT Torpedo Thun-Wimmis und TKC Red Lions Ueberstorf sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Erscheint bitte pünktlich! Sollte sich jemand verspäten, muss er unbedingt vor 20.00 Uhr (am besten um ca. 19.55 Uhr) im Restaurant zum Schlüssel anrufen und darum bitten, dass Gottfried Balzli ans Telefon kommt (Telefon 031 931 10 25). Wer ohne diesen Telefonanruf zu spät erscheint, muss leider zuschauen oder wird lediglich als Schiedsrichter eingesetzt!

* * * * *

Ich hoffe, am 9. September 2011 zahlreiche Tipp-Kick-Freunde im Restaurant zum Schlüssel in Ostermundigen zu den Spielen der 8. Runde der diesjährigen Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker begrüßen zu können.

Mit sportlichen Grüßen

Der Präsident des TKC Mutz Bern:

Gottfried Balzli



Informationsbulletin Nr. 10/2011 des TKC Mutz Bern

Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011



8. Runde

An der achten von insgesamt zehn Runden der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011, welche am 9. September im Restaurant zum Schlüssel in Ostermundigen ausgetragen wurde, beteiligten sich sechs Spieler. Unter ihnen befanden sich erfreulicherweise auch Adrian Lanz, welcher zu den letzten drei Runden nicht angetreten war, und Jürg Hayoz, der noch vor kurzem einen eingegipsten Arm hatte und sich nach wie vor einer Therapie unterziehen muss. Ferner wohnte der rekonvaleszente Werner Stalder den Spielen als Zuschauer bei und amtierte als Zeitnehmer.

Wo sich der Tipp-Kicker Marc Messerli, der im Cup-Halbfinal der Berner gegen die Mannschaft des TKC Grenchen 09 mit seinen vier Siegen für Furore gesorgt hatte, am Abend des 9. September herumtrieb, entzieht sich der Kenntnis des Schreibenden. Möglicherweise gönnte sich Marc in Gesellschaft weiterer Bewohner des Gäbelbach-Quartiers irgendwo in Bern-West ein oder zwei Gläser "Latte Macchiato". Auch die beliebten "Lehmann Brothers" aus Ueberstorf wurden am Spielabend im Restaurant zum Schlüssel in Ostermundigen einmal mehr schmerzlich vermisst. Der Bieler Dominik Schmalstieg fehlte aus beruflichen Gründen.

Hier die Resultate der 8. Runde:

Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Kurt Howald (Mutz)	6:4 (1:2)
Martin Stalder (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	8:0 (3:0)
Jürg Hayoz (Red Lions)	- Adrian Lanz (Mutz)	5:2 (2:1)
Kurt Howald (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	4:2 (1:0)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Jürg Hayoz (Red Lions)	5:3 (1:2)
Martin Stalder (Mutz)	- Adrian Lanz (Mutz)	7:2 (4:1)
Jürg Hayoz (Red Lions)	- Kurt Howald (Mutz)	3:3 (0:2)
Martin Stalder (Mutz)	- Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	8:4 (3:1)
Gottfried Balzli (Mutz)	- Adrian Lanz (Mutz)	3:2 (1:2)
Martin Stalder (Mutz)	- Kurt Howald (Mutz)	4:3 (2:1)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Adrian Lanz (Mutz)	9:2 (3:1)
Gottfried Balzli (Mutz)	- Jürg Hayoz (Red Lions)	5:2 (1:2)
Kurt Howald (Mutz)	- Adrian Lanz (Mutz)	3:2 (1:1)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	6:1 (3:1)
Jürg Hayoz (Red Lions)	- Martin Stalder (Mutz)	4:4 (3:1)

Schlussklassement der 8. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011

1. MARTIN STALDER (Mutz)	5	4	1	-	31:13	9	7 TP
2. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	5	4	-	1	30:18	8	5 TP
3. Kurt Howald (Mutz)	5	2	1	2	17:17	5	4 TP
4. Gottfried Balzli (Mutz)	5	2	-	3	11:22	4	3 TP
5. Jürg Hayoz (Red Lions)	5	1	2	2	17:19	4	2 TP
6. Adrian Lanz (Mutz)	5	-	-	5	10:27	0	1 TP

Gottfried Balzli vor Jürg Hayoz klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.

* * *



Im Spiel der beiden Favoriten leistete Hans-Peter Pfäffli (links) gegen Martin Stalder hartnäckigen Widerstand. Der 8:4-Sieg von Martin fiel eher etwas zu hoch aus.



Martin Stalder kämpfte sehr konzentriert.



Jürg Hayoz vom TKC Red Lions Ueberstorf hatte am 9. September viel Pech. Er hätte aufgrund seiner ansprechenden Leistungen und seiner kämpferischen Einstellung einen besseren Rang verdient. Insbesondere sein Unentschieden gegen Martin Stalder beeindruckte die im Saal anwesenden Tipp-Kick-Freunde.

* * *

Bewertungen der Spieler der 8. Meisterschaftsrunde

Martin Stalder:

Es war für Martin ein hartes Stück Arbeit, bis er am 9. September 2011 als Tagesieger feststand. Zum ersten Mal in der laufenden Meisterschaft musste er einen Punkt abgeben (4:4-Unentschieden gegen Jürg Hayoz im letzten Spiel des Abends). Nichts desto trotz weist der Ausnahmekönner aus Wabern bei Bern eine eindruckliche Meisterschaftsbilanz auf: 23 Spiele, 22 Siege, 1 Unentschieden und keine einzige Niederlage bei einem Torverhältnis von 128:46!

Hans-Peter Pfäffli:

Dass Hans-Peter ein guter Tipp-Kicker ist, ist landesweit bekannt. Auch diesmal bot der Berner Oberländer durchwegs solide Leistungen. Bei der 4:8-Niederlage gegen Martin Stalder wurde er unter seinem Wert geschlagen.

Kurt Howald:

Braun gebrannt aus den Ferien auf der griechischen Insel Kefalonia in sein Dorf Niederscherli zurückgekehrt, war "Küre" Howald sichtlich ausgeruht und motiviert. Er ergatterte fünf Punkte aus fünf Spielen und brachte "Superstar" Martin Stalder arg ins Schwitzen. Am Ende der Partie konnte sich der Favorit glücklich schätzen, dass er gegen den beherzt kämpfenden "Küre" nicht hatte Federn lassen müssen.

Gottfried Balzli:

Mit Glück konnte sich der Präsident des TKC Mutz Bern auf dem 4. Rang klassieren.

Jürg Hayoz:

Der Pechvogel der 8. Runde. Trotz zum Teil hervorragenden Leistungen landete der beliebte und stets faire Freiburger Tipp-Kicker auf dem vorletzten Platz.

Adrian Lanz:

Adrian rackerte und wäre gegen Gottfried Balzli und Kurt Howald beinahe zu je einem Punkt gekommen. Es fehlt nicht mehr allzu viel bis "Ädu" selbst gegen gute Tipp-Kicker mithalten können.

* * *

Zwischenklassement der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011 nach 8 von 10 Runden:

(Die 8 besten Punktergebnisse eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die "Schlussabrechnung".)

	<u>1. T.</u>	<u>2. T.</u>	<u>3. T.</u>	<u>4. T.</u>	<u>5. T.</u>	<u>6. T.</u>	<u>7. T.</u>	<u>8. T.</u>	<u>Total</u>
1. Martin Stalder (Mutz)	8	8	9	7	8	-	-	7	47 TP
2. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	4	4	7	5	5	4	5	5	39 TP
3. Kurt Howald (Mutz)	3	5	6	3	4	3	-	4	28 TP
4. Gottfried Balzli (Mutz)	2	6	4	2	3	1	3	3	24 TP
5. Jürg Hayoz (Red Lions)	1	3	5	4	6	-	-	2	21 TP
6. Alex Lehmann (Red Lions)	6	-	-	-	-	6	-	-	12 TP
7. Dominik Schmalstieg (Mutz)	-	2	3	-	1	-	2	-	8 TP
8. Marc Messerli (Mutz)	-	-	1	-	2	2	1	-	6 TP
9. Ivo Lehmann (Red Lions)	5	-	-	-	-	-	-	-	5 TP
10. Adrian Lanz (Mutz)	-	1	2	1	-	-	-	1	5 TP

Ivo Lehmann (ein 3. Rang) vor Adrian Lanz (zwei 6. Ränge) klassiert.

* * * * *

Wichtige Mitteilung!

Die 9. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011 findet wie folgt statt:

➔ **Freitag, 7. Oktober 2011, 20.00 Uhr,
Restaurant zum Schlüssel, Oberdorfstrasse 45,
3072 Ostermundigen**

Die Tipp-Kicker der Vereine TKC Mutz Bern, TKT Torpedo Thun-Wimmis und TKC Red Lions Ueberstorf sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Erscheint bitte pünktlich! Sollte sich jemand verspäten, muss er unbedingt vor 20.00 Uhr (am besten um ca. 19.55 Uhr) im Restaurant zum Schlüssel anrufen und darum bitten, dass Gottfried Balzli ans Telefon kommt (Telefon 031 931 10 25). Wer ohne diesen Telefonanruf zu spät erscheint, muss leider zuschauen oder wird lediglich als Schiedsrichter eingesetzt!

Toller Erfolg des Schweizer Einzelmeisters Knut Asmis an der 51. Norddeutschen Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick in Bockenem (Niedersachsen)

Am 4. September 2011 wurde in der Kleinstadt Bockenem im Ambergau (Bundesland Niedersachsen) die diesjährige Norddeutsche Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick ausgetragen. Unter den 106 Teilnehmenden befand sich auch ein Mitglied des TKC Mutz Bern, nämlich der schweizerisch-deutsche Doppelbürger *Knut Asmis*, der am Ende den hervorragenden 20. Schlussrang bekleidete.

Hier die Ergebnisse von Knut Asmis:

1. Runde (Sechsergruppe; vier Spieler qualifizierten sich für die 2. Runde)

gegen Detlef Bastian	TKG Wolfsburg	3:3 (Unentschieden)
gegen Corinna Stevens	SG Karlsruhe/Mayence	8:3 (Sieg)
gegen Fabio de Nicolo	TKF Wiking Leck	1:1 (Unentschieden)
gegen Rainer Zech	TFB 77 Drispstedt	3:3 (Unentschieden)
gegen Tobias Witte	TKV Jerze	3:5 (Niederlage)

Damit wurde Knut Asmis mit 5:5 Punkten und 18:15 Toren Gruppendritter.

2. Runde (Sechsergruppe; vier Spieler qualifizierten sich für die 3. Runde)

gegen Simon Winzer	Dynamo Düsseldorf	1:5 (Niederlage)
gegen Oliver Reupke	TFG 38 Hildesheim	2:6 (Niederlage)
gegen Florian Hansen	Atletico 03 Hamburg	5:4 (Sieg)
gegen Manfred Saust	SK Schangel Schöppenstedt	4:3 (Sieg)
gegen Artur Merke	TKC 71 Hirschlanden	5:5 (Unentschieden)

Damit wurde Knut Asmis mit 5:5 Punkten und 17:23 Toren Gruppendritter.

3. Runde (Sechsergruppe; drei Spieler qualifizierten sich für die 4. Runde)

gegen Tobias Witte	TKV Jerze	3:2 (Sieg)
gegen Erik Overesch	SG 94 Hannover	0:1 (Niederlage)
gegen Christian Lorenzen	Celtic Berlin	1:3 (Niederlage)
gegen Sascha Wiesen	TFG 38 Hildesheim	3:3 (Unentschieden)
gegen Christian Kuch	Spandauer Filzteufel 09	3:2 (Sieg)

Damit wurde Knut Asmis mit 5:5 Punkten und 10:11 Toren Gruppendritter.

4. Runde (Sechsergruppe; drei Spieler qualifizierten sich für die Endrunde)

gegen Andreas Pallwitz	Celtic Berlin	1:2 (Niederlage)
gegen Christoph Weishaupt	PWR 78 Wasseraffingen	4:3 (Sieg)
gegen Freddy Mozelewski	TKV Grönwohld	1:5 (Niederlage)
gegen Artur Merke	TKC 71 Hirschlanden	2:6 (Niederlage)
gegen Michael Hümpel	TKV Grönwohld	2:8 (Niederlage)

Damit wurde Knut Asmis mit 2:8 Punkten und 10:24 Toren Gruppensechster und verpasste den Einzug in die Endrunde.

Finalspiel

Dirk Kallies (Blau-Weiss Concordia Lübeck)	- Fabio de Nicolo (TKF Wiking Leck)	4:3
---	--	-----



Nicht zu vergleichen mit den Tipp-Kick-Turnieren in der Schweiz! Die diesjährige Norddeutsche Einzelmeisterschaft war mit ihren 106 Teilnehmenden ein veritabler Grossanlass.



***Schweizer Einzelmeister Dr. Knut Asmis,
Aktivmitglied des TKC Mutz Bern und des
TKC Flamengo Berlin***

Grosser Wettbewerb

Und schon wieder gibt es im beliebten Informationsbulletin des Tipp-Kick-Club Mutz Bern einen interessanten Wettbewerb! Die Wettbewerbsfrage lautet wie folgt:

Handelt es sich beim hier abgebildeten Mann um

- A** *einen notorischen Einbrecher und gefürchteten Schläger oder*
- B** *den unbescholtenen Tipp-Kicker Philipp Derungs von den Baden Hotspurs?*



Die Antwort A oder B ist bis Ende Oktober 2011 an Gottfried Balzli, Burgerstrasse 27, 3600 Thun, E-Mail goba@hisped.ch, zu übermitteln. Zu gewinnen gibt es einen geschmackvollen Überraschungspreis! Bei mehreren richtigen Antworten entscheidet das Los.

* * * * *

Ich hoffe, am 7. Oktober 2011 zahlreiche Tipp-Kick-Freunde im gediegenen Restaurant zum Schlüssel in Ostermundigen zu den Spielen der 9. Runde der diesjährigen Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker begrüßen zu können.

Mit sportlichen Grüßen
Der Präsident des TKC Mutz Bern:

Gottfried Balzli

Informationsbulletin Nr. 11/2011 des TKC Mutz Bern



Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011



9. Runde

An der neunten von insgesamt 10 Runden der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011, welche wegen des EM-Qualifikationsspiels zwischen Wales und der Schweiz nicht wie ursprünglich vorgesehen am 7. Oktober, sondern am 14. Oktober ausgetragen wurde, beteiligten sich fünf Spieler. Austragungsort war wie immer das Restaurant zum Schlüssel in Ostermundigen.

Hier die Resultate der 9. Runde:

Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	6:3 (5:0)
Jürg Hayoz (Red Lions)	- Kurt Howald (Mutz)	4:2 (4:0)
Martin Stalder (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	7:2 (4:1)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Kurt Howald (Mutz)	6:1 (1:1)
Martin Stalder (Mutz)	- Jürg Hayoz (Red Lions)	9:2 (6:2)
Kurt Howald (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	4:0 (1:0)
Jürg Hayoz (Red Lions)	- Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	7:4 (3:2)
Martin Stalder (Mutz)	- Kurt Howald (Mutz)	4:1 (2:1)
Gottfried Balzli (Mutz)	- Jürg Hayoz (Red Lions)	1:0 (0:0)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Martin Stalder (Mutz)	4:3 (1:1)

Schlussklassement der 9. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011

1. HANS-PETER PFÄFFLI (Mutz)	4	3	-	1	20:14	6	6 TP
2. Martin Stalder (Mutz)	4	3	-	1	23:9	6	4 TP
3. Jürg Hayoz (Red Lions)	4	2	-	2	13:16	4	3 TP
4. Kurt Howald (Mutz)	4	1	-	3	8:14	2	2 TP
5. Gottfried Balzli (Mutz)	4	1	-	3	6:17	2	1 TP

Hans-Peter Pfäffli vor Martin Stalder klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.

Kurt Howald vor Gottfried Balzli klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.



Bewertungen der Spieler der 9. Meisterschaftsrunde

Hans-Peter Pfäßli:

Hans-Peter landete am 14. Oktober einen grossen Coup. Es gelang ihm in einem dramatischen und extrem spannenden Spiel mit dem Glück des Tüchtigen, seinem Gegner Martin Stalder, dem "Lionel Messi des Berner Tipp-Kicks", die erste Saisonniederlage zuzufügen! In den vorausgegangenen 26 Meisterschaftspartien hatte Martin kein einziges Mal verloren! Da wog die 4:7-Niederlage gegen den Freiburger Jürg Hayoz für Hans-Peter nicht allzu schwer, zumal sich der Thuner dank seinem Exploit gegen Martin trotzdem als Tagessieger feiern lassen konnte.

Martin Stalder:

Jede Erfolgsserie geht einmal zu Ende, wie der obige Text beweist. Dennoch ist dem 26-jährigen Ausnahmetalent Martin Stalder der Meisterpokal wohl kaum mehr wegzuschnappen. Dazu müssten sich am 4. November mindestens zehn Tipp-Kicker im Restaurant zum Schlüssel in Ostermundigen einfinden, und selbst bei einem totalen Versagen des Tabellenführers müsste Hans-Peter Pfäßli den Tagessieg erringen, um den Leader noch überholen zu können! Martin wird daher den Meistertitel mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit erfolgreich verteidigen, was nur gerecht ist, denn er ist mit Abstand der beste Tipp-Kicker westlich des Kantons Aargau. (Diese Formulierung gefällt dir bestimmt, lieber Pippo!)

Jürg Hayoz:

Einem sauberen 4:2-Startsieg gegen Kurt Howald folgte eine 2:9-Kanterniederlage gegen den starken Martin Stalder. Danach konnte sich Jürg Hayoz wieder auffangen, und prompt besiegte er Hans-Peter Pfäßli überraschenderweise mit 7:4 Toren. Das Spiel zwischen Jürg und Gottfried Balzli verlief sehr aussergewöhnlich. Obwohl beide Kontrahenten recht gut spielten, wollte lange Zeit einfach kein Tor fallen. Dies lag vor allem an den konzentrierten Abwehrleistungen. Schliesslich war es der Klubpräsident des TKC Mutz Bern, dem das einzige und damit entscheidende Tor der spannenden Partie gelang.

Kurt Howald:

"Küre" startete mit zwei Niederlagen. Zuerst unterlag er dem Freiburger Jürg Hayoz, und danach hatte er gegen Hans-Peter Pfäßli das Nachsehen. Der klare 4:0-Sieg gegen Gottfried Balzli machte dem Tipp-Kicker aus Niederscherli wieder etwas Mut, aber gegen Martin Stalder war er dann, wie zu erwarten war, einmal mehr überfordert. Der "Star-Tipp-Kicker" aus Wabern bei Bern gewann das Spiel ohne allzu grosse Mühe mit 4:1 Toren.

Gottfried Balzli:

Der Präsident des TKC Mutz Bern ging nach den drei ersten Spielen jeweils als Verlierer von der Filzplatte, obwohl er teilweise recht gute Szenen gehabt hatte, aber diese allein genühten halt nicht. Vor dem Spiel gegen Jürg Hayoz stand Gottfried bereits definitiv als Tabellenletzter fest, aber er wollte unbedingt noch einen oder gar zwei Punkte erobern. Dank einer konzentrierten Abwehrleistung gelang es dem 65-jährigen AHV-Rentner dann tatsächlich, dem ebenfalls wacker kämpfenden Tipp-Kicker aus Schmitten im Freiburger Sensebezirk beide Punkte abzuknöpfen.



Hans-Peter Pfäffli (links) konnte gegen Kurt Howald einen 6:1-Sieg feiern.



Auch gegen Martin Stalder (links) unterlag Kurt Howald mit 1:4 Toren klar.

**Zwischenklassament der Meisterschaft der Berner und Freiburger
Tipp-Kicker 2011 nach 9 von 10 Runden:**

(Die 8 besten Punktergebnisse eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die "Schlussabrechnung".)

	<u>1.</u>	<u>2.</u>	<u>3.</u>	<u>4.</u>	<u>5.</u>	<u>6.</u>	<u>7.</u>	<u>8.</u>	<u>9.</u>	<u>Total</u>
1. Martin Stalder (Mutz)	8	8	9	7	8	-	-	7	4	51 TP
2. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	<u>4</u>	4	7	5	5	4	5	5	6	41TP
3. Kurt Howald (Mutz)	3	5	6	3	4	3	-	4	2	30 TP
4. Gottfried Balzli (Mutz)	2	6	4	2	3	<u>1</u>	3	3	1	24 TP
5. Jürg Hayoz (Red Lions)	1	3	5	4	6	-	-	2	3	24 TP
6. Alex Lehmann (Red Lions)	6	-	-	-	-	6	-	-	-	12 TP
7. Dominik Schmalstieg (Mutz)	-	2	3	-	1	-	2	-	-	8 TP
8. Marc Messerli (Mutz)	-	-	1	-	2	2	1	-	-	6 TP
9. Ivo Lehmann (Red Lions)	5	-	-	-	-	-	-	-	-	5 TP
10. Adrian Lanz (Mutz)	-	1	2	1	-	-	-	1	-	5 TP

Gottfried Balzli (zwei 2. Ränge) vor Jürg Hayoz (ein 2. Rang) klassiert.

Ivo Lehmann (ein 3. Rang) vor Adrian Lanz (zwei 6. Ränge) klassiert.

Eingerahmte Zahlen = Streichresultate

* * * * *

Wichtige Mitteilung!

Die 10. und letzte Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011 findet wie folgt statt:

➔ **Freitag, 4. November 2011, 20.00 Uhr,
Restaurant zum Schlüssel, Oberdorfstrasse 45,
3072 Ostermundigen**

Die Tipp-Kicker der Vereine TKC Mutz Bern, TKT Torpedo Thun-Wimmis und TKC Red Lions Ueberstorf sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Erscheint bitte pünktlich! Sollte sich jemand verspäten, muss er unbedingt vor 20.00 Uhr (am besten um zirka 19.55 Uhr) im Restaurant zum Schlüssel anrufen und darum bitten, dass Gottfried Balzli ans Telefon gerufen wird (Tel.-Nr.: 031 931 10 25). Wer ohne diesen Telefonanruf zu spät am Spielort erscheint, muss leider zuschauen oder wird lediglich als Schiedsrichter eingesetzt!

* * * * *



Schweizer Team-Meisterschaft 2011

Samstag, 8. Oktober 2011, 13.00 Uhr, Klubraum des TKC Birmensdorf Eagles,
Badenerstrasse 783, 8048 Zürich-Altstetten:

Birmensdorf Eagles – Baden Hotspurs 0:5 Punkte (18:31 Tore)

John Appenzeller	- Markus Kälin	4:5	(2:1)	Golden Goal
Remo Steiger	- Daniel Nater	3:11	(2:7)	
Appenzeller / Steiger	- Kälin / Nater	2:3	(1:2)	
Remo Steiger	- Markus Kälin	4:6	(2:2)	
John Appenzeller	- Daniel Nater	5:6	(1:4)	Golden Goal

Birmensdorf Eagles – Baden Hotspurs 0:5 Punkte (19:39 Tore)

John Appenzeller	- Markus Kälin	2:6	(1:2)	
Remo Steiger	- Daniel Nater	5:10	(2:4)	
Appenzeller / Steiger	- Kälin / Nater	4:5	(4:2)	Golden Goal
Remo Steiger	- Markus Kälin	4:12	(3:7)	
John Appenzeller	- Daniel Nater	4:6	(2:3)	

Bemerkung: Im gegenseitigen Einvernehmen wurde ein Platzabtausch vorgenommen. Eigentlich hätten die Baden Hotspurs Heimvorteil gehabt.

* * *

Mittwoch, 12. Oktober 2011, 18.45 Uhr, Guldifeld 3, 3182 Ueberstorf:

Red Lions Ueberstorf – Thun Pinguine 1:4 Punkte (11:32 Tore)

Nicolas Bosson	- Hans-Peter Pfäffli	2:7	(1:3)	
Michael Raemy	- Martin Stalder	0:4	(0:2)	
Bosson / Raemy	- Pfäffli / Stalder	3:8	(3:7)	
Michael Raemy	- Hans-Peter Pfäffli	6:5	(2:1)	
Nicolas Bosson	- Martin Stalder	0:8	(0:4)	

Red Lions Ueberstorf – Thun Pinguine 0:5 Punkte (10:29 Tore)

Michael Raemy	- Hans-Peter Pfäffli	2:5	(1:3)	
Nicolas Bosson	- Martin Stalder	2:6	(2:4)	
Raemy / Bosson	- Pfäffli / Stalder	0:6	(0:6)	
Michael Raemy	- Martin Stalder	2:6	(1:3)	
Nicolas Bosson	- Hans-Peter Pfäffli	4:6	(2:3)	

* * *



Zwischenklassement der Schweizer Team-Meisterschaft 2011

1. BADEN HOTSPURS *	8	8	0	32:8	210:132	16 Punkte
2. TKT Thun Pinguine	6	4	2	19:11	143:101	8 Punkte
3. TFC Dynamo Zürich	6	4	2	17:13	131:110	8 Punkte
4. TKC Birmensdorf Eagles	6	0	6	7:23	111:165	0 Punkte
5. TKC Red Lions Ueberstorf	6	0	6	5:25	87:174	0 Punkte

* = Schweizer Team-Meister 2011

Die noch ausstehenden Partien TFC Dynamo Zürich gegen TKT Thun Pinguine und TKC Birmensdorf Eagles gegen TKC Red Lions Ueberstorf müssen bis spätestens am 27. November 2011 ausgetragen werden.

* * * * *

Schweizer Cupfinal am 1. November in Ostermundigen

Der Final um den diesjährigen Schweizer Mannschafts-Cup im Tipp-Kick zwischen dem Tipp-Kick-Club Mutz Bern und den Baden Hotspurs wird am Dienstag, 1. November im Restaurant zum Schlüssel in Ostermundigen ausgetragen. Der Ankick erfolgt um 19.30 Uhr. Zuschauer sind willkommen!

* * * * *

Herzliche Gratulation!

Beat Schmutz, seit vielen Jahren "passives Aktivmitglied" des TKC Mutz Bern, hat geheiratet. Alle "Mutzen" gratulieren Beat und dessen Frau Heidi ganz herzlich zur Vermählung und wünschen den beiden alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg!

* * * * *

46. Deutsche Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick in Hirschlanden mit Schweizer Beteiligung

Am 1. und 2. Oktober 2011 wurde in der Karl-Koch-Halle in Hirschlanden, einem Ortsteil der Stadt Ditzingen, die 46. Deutsche Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick ausgetragen. Unter den 150 Teilnehmern befanden sich auch drei Schweizer, nämlich Philipp Derungs und Daniel Nater vom Schweizer Mannschaftsmeister Baden Hotspurs und John Appenzeller, der Präsident des TKC Birmensdorf Eagles. Da keiner der drei Schweizer die 5. Runde erreichte, waren die Eidgenossen nur am Samstag (1. Oktober) im Einsatz. Dabei erzielten sie folgende Schlussränge:

- 92. Philipp Derungs
- 109. Daniel Nater
- 115. John Appenzeller

Die Resultate, die Philipp Derungs und Daniel Nater an der Deutschen Einzelmeisterschaft 2011 erzielt haben, liegen leider zurzeit nicht vor. Hingegen hat John Appenzeller seine Resultate notiert und diese an die Redaktion des Informationsbulletins des TKC Mutz Bern weitergeleitet, weshalb sie heute der geschätzten Leserschaft präsentiert werden können.

Hier die Ergebnisse von *John Appenzeller* an der diesjährigen DEM:

1. Runde:

gegen Nico Ohnezat	SG Karlsruhe/Mayence	4:2 (1:1)	(Sieg)
gegen Jonathan Weber	PWR 78 Wasseralfingen	4:3 (0:1)	(Sieg)
gegen Jochen Härterich	TKC 1971 Hirschlanden	3:8 (1:4)	(Niederlage)
gegen Mathias Hahnel	1. TKC 1986 Kaiserslautern	3:6 (1:3)	(Niederlage)

Damit qualifizierte sich John Appenzeller für die 2. Runde.

2. Runde:

gegen Alexander Beck	TKC Gallus Frankfurt	1:6 (1:4)	(Niederlage)
gegen Daniel Meuren	SG Karlsruhe/Mayence	4:5 (2:2)	(Niederlage)
gegen Michael Zaczek	TKV Grönwohld	1:4 (1:4)	(Niederlage)
gegen Markus Schmidt	TKVgg Remseck	4:5 (2:3)	(Niederlage)
gegen Oliver Gerke	TKV Jerze	1:3 (1:2)	(Niederlage)

Damit schied John Appenzeller als Gruppenletzter aus.

Neuer Deutscher Einzelmeister wurde *Jens König* von der SG 94 Hannover, der seinen Finalgegner Benjamin Buza vom TKC 1971 Hirschlanden mit 3:2 Toren besiegen konnte.

* * * * *

Klubmeisterschaft der Baden Hotspurs 2011



Am 28. September wurde die 8. Runde der diesjährigen Klubmeisterschaft der Baden Hotspurs ausgetragen. Hier die Ergebnisse:

8. Runde

Markus Kälin	- Daniel Nater	4:4	(2:2)
Markus Kälin	- Philipp Derungs	4:2	(2:0)
Philipp Derungs	- Daniel Nater	6:5	(2:1)
Daniel Nater	- Markus Kälin	8:3	(3:1)
Philipp Derungs	- Markus Kälin	4:2	(3:1)
Daniel Nater	- Philipp Derungs	2:0	(1:0)
Daniel Nater	- Markus Kälin	6:2	(3:0)
Markus Kälin	- Philipp Derungs	6:4	(3:3)
Philipp Derungs	- Daniel Nater	3:3	(2:3)

Schlussklassement der 8. Runde

1. DANIEL NATER	6	3	2	1	28:18	8	3 TP
2. Philipp Derungs	6	2	1	3	19:22	5	1 TP
3. Markus Kälin	6	2	1	3	21:28	5	0 TP

**Zwischenklassement der Klubmeisterschaft der Baden Hotspurs 2011
nach 8 von 10 vorgesehenen Runden:**

	<u>1. T.</u>	<u>2. T.</u>	<u>3. T.</u>	<u>4. T.</u>	<u>5. T.</u>	<u>6. T.</u>	<u>7. T.</u>	<u>8. T.</u>	<u>Total</u>
1. Philipp Derungs	3	2	4	1	4	3	1	1	19 TP
2. Daniel Nater	1	4	0	3	2	1	0	3	14 TP
3. Daniel Kaufmann	-	1	2	-	0	-	4	-	7 TP
4. Manuel Häfeli	-	-	-	-	-	-	2	-	2 TP
5. Markus Kälin	0	0	1	0	1	0	-	0	2 TP

Manuel Häfeli (ein 2. Rang) vor Markus Kälin (sechs 3. Ränge) klassiert.

* * * * *

Ich hoffe, am 4. November 2011 viele Berner und Freiburger Tipp-Kick-Freunde im Restaurant zum Schlüssel in Ostermundigen zu den Spielen der zehnten und letzten Meisterschaftsrunde des laufenden Jahres begrüßen zu können.

Mit sportlichen Grüßen

TKC MUTZ BERN

Der Präsident:

Gottfried Balzli

Informationsbulletin Nr. 12/2011 des TKC Mutz Bern



Baden Hotspurs Schweizer Cupsieger 2011!

TKC Mutz Bern – Baden Hotspurs 10:22 (64:80)

Am 1. November 2011 wurde im Restaurant zum Schlüssel in Ostermundigen der Final um den Schweizer Mannschafts-Cup 2011 zwischen dem TKC Mutz Bern und den Baden Hotspurs ausgetragen. Die Partien verliefen lange Zeit extrem spannend, denn beide Mannschaften kämpften wie die Löwen, aber vorbildlich fair. Nach zehn Spielen schien noch alles möglich, denn die Berner hatten 9 und die Gäste 11 Punkte auf ihrem Konto. Danach konnten sich die favorisierten "Hotspurs" jedoch durchsetzen und sich am Ende als Cupsieger feiern lassen.

Die Berner traten übrigens erstmals mit *Nico Pfäßli* an, der am 27. Oktober vom TKT Torpedo Thun-Wimmis zum TKC Mutz Bern transferiert worden war. Nico spielte sehr gut und holte immerhin 3 Punkte für seinen neuen Klub. Noch besser schnitt sein Vater *Hans-Peter Pfäßli* ab, der hervorragende 4 Punkte erbeutete und auf dem 3. Rang des Einzelklassesments landete. Die Leistung von *Kurt Howald* verdient ebenfalls lobende Erwähnung. Dass der Tipp-Kicker aus Niederscherli gegen den amtierenden Schweizer Mannschaftsmeister 3 Punkte erringen würde, hatte man vor der Begegnung nicht unbedingt erwartet.

Überragender Spieler des Cupfinals war *Daniel Nater*, der alle vier Spiele gewann. Ähnlich gut lief es seinem Klubkameraden *Daniel Kaufmann*, welcher 6 Punkte erobern konnte. Viel Pech hatte hingegen der erfolgsgewohnte *Martin Stalder*, der zwar stets bis zur letzten Sekunde alles gab, aber als einziger Akteur alle vier Spiele verlor.

Auf Seite 2 dieses Informationsbulletins sind sämtliche Resultate des Cupfinals abgedruckt, und auf den Seiten 3, 4 und 5 findet ihr weitere Cupfinal-Fotos.



◀ Nico Pfäßli (TKC Mutz Bern)

TKC MUTZ BERN – BADEN HOTSPURS 10:22 (64:80)

Schweizer Mannschafts-Cup im Tipp-Kick 2011, Final,
Dienstag, 1. November 2011, 19.40 Uhr, Restaurant zum Schlüssel,
Oberdorfstrasse 45, 3072 Ostermundigen

TKC MUTZ BERN:

Kurt Howald
Martin Stalder
Hans-Peter Pfäffli
Nico Pfäffli

BADEN HOTSPURS:

Philipp Derungs
Daniel Kaufmann
Markus Kälin
Daniel Nater

Kurt Howald - Philipp Derungs 4:3 (1:1)
Martin Stalder - Daniel Kaufmann 2:4 (0:2)
Hans-Peter Pfäffli - Markus Kälin 6:1 (1:0)
Nico Pfäffli - Daniel Nater 1:3 (0:0)

Martin Stalder - Philipp Derungs 5:6 (2:5)
Hans-Peter Pfäffli - Daniel Kaufmann 3:4 (0:1)
Nico Pfäffli - Markus Kälin 5:5 (3:4)
Kurt Howald - Daniel Nater 1:8 (0:2)

Hans-Peter Pfäffli - Philipp Derungs 5:4 (3:2)
Nico Pfäffli - Daniel Kaufmann 4:2 (1:2)
Kurt Howald - Markus Kälin 4:4 (3:0)
Martin Stalder - Daniel Nater 7:10 (4:4)

Nico Pfäffli - Philipp Derungs 4:5 (2:2)
Kurt Howald - Daniel Kaufmann 5:6 (2:2)
Martin Stalder - Markus Kälin 4:9 (2:3)
Hans-Peter Pfäffli - Daniel Nater 4:6 (1:4)

Einzelwertung:

1. Daniel Nater	Hotspurs	8:0 Punkte	27:13 Tore
2. Daniel Kaufmann	Hotspurs	6:2 Punkte	16:14 Tore
3. Hans-Peter Pfäffli	TKC Mutz	4:4 Punkte	18:15 Tore
4. Markus Kälin	Hotspurs	4:4 Punkte	19:19 Tore
5. Philipp Derungs	Hotspurs	4:4 Punkte	18:18 Tore
6. Nico Pfäffli	TKC Mutz	3:5 Punkte	14:15 Tore
7. Kurt Howald	TKC Mutz	3:5 Punkte	14:21 Tore
8. Martin Stalder	TKC Mutz	0:8 Punkte	18:29 Tore

Bester Angriff: Daniel Nater (Hotspurs) 27 Tore

Beste Abwehr: Daniel Nater (Hotspurs) 13 Tore



Kurt Howald (links) bezwang den favorisierten Philipp Derungs überraschend mit 4:3 Toren und sorgte damit gleich im ersten Spiel für einen Paukenschlag.



Die Partie Nico Pfäffli (rechts) gegen Markus Kälin endete nach spannenden zehn Minuten 5:5 unentschieden.



Kurt Howald (rechts) und Markus Kälin trennten sich 4:4 unentschieden. Kurt Howald zeigte gegen den Schweizer Vize-Einzelmeister erneut eine gute Leistung. Bei Halbzeit hatte der Berner sogar noch 3:0 geführt!



Die Baden Hotspurs freuen sich über ihren Cupsieg. Von links nach rechts erkennt man Klubpräsident Daniel Nater, Markus Kälin, Daniel Kaufmann und Philipp Derungs.



Baden Hotspurs, Schweizer Cupsieger 2011! Von links nach rechts posieren Markus Kälin, Daniel Kaufmann, Philipp Derungs und Daniel Nater sichtlich Stolz vor der Kamera.



Auch die Spieler des TKC Mutz Bern dürfen mit ihren Leistungen durchaus zufrieden sein. Man erkennt von links nach rechts: Hans-Peter Pfäffli, Martin Stalder, Kurt Howald und Nico Pfäffli.

John Appenzeller Wettbewerbssieger!

An dem im Informationsbulletin Nr. 10/2011 ausgeschriebenen Wettbewerb beteiligten sich drei Personen. Die Frage hatte gelautet:

Handelt es sich beim hier abgebildeten Mann um

A *einen notorischen Einbrecher und gefürchteten Schläger oder*

B *den unbescholtenen Tipp-Kicker Philipp Derungs von den Baden Hotspurs?*



Philipp Derungs

Alle drei Wettbewerbsteilnehmer reichten die korrekte Lösung "B" ein. Somit musste der glückliche Gewinner des Überraschungspreises, einer geschmackvollen Kunst-Skulptur aus edlem Holz, die jedem Heim einen Hauch von Luxus verleiht, durch das Los ermittelt werden. Der beneidenswerte Gewinner heisst *John Appenzeller!* Der kostbare Preis wird ihm am Karl-Mayer-Cup im Tipp-Kick vom 11. Dezember 2011 in Ostermundigen feierlich überreicht.



Die geschmackvolle Skulptur

* * * * *



Schweizer Team-Meisterschaft 2011

Sonntag, 23. Oktober 2011, 12.00 Uhr, Restaurant Aromana,
Fislisbacherstrasse 2, 5406 Rütihof (Kanton Aargau):

TFC Dynamo Zürich – TKT Thun Pinguine 1:4 Punkte (17:19 Tore)

Jan Pedersen	- Martin Stalder	3:4	(1:2)
Roman Müller	- Hans-Peter Pfäffli	2:6	(1:4)
Pedersen / Müller	- Stalder / Pfäffli	2:3	(1:2)
Roman Müller	- Martin Stalder	2:3	(1:1)
Jan Pedersen	- Hans-Peter Pfäffli	8:3	(3:1)

TFC Dynamo Zürich – TKT Thun Pinguine 1:4 Punkte (21:24 Tore)

Jan Pedersen	- Martin Stalder	5:6	(3:3)	Golden Goal
Roman Müller	- Hans-Peter Pfäffli	5:6	(2:2)	
Pedersen / Müller	- Stalder / Pfäffli	1:2	(1:1)	
Jan Pedersen	- Hans-Peter Pfäffli	7:8	(4:3)	
Roman Müller	- Martin Stalder	3:2	(2:1)	

* * *

Zwischenklassement der Schweizer Team-Meisterschaft 2011

1. BADEN HOTSPURS *	8	8	0	32:8	210:132	16 Punkte
2. TKT Thun Pinguine	8	6	2	27:13	186:139	12 Punkte
3. TFC Dynamo Zürich	8	4	4	19:21	169:153	8 Punkte
4. TKC Birmensdorf Eagles	6	0	6	7:23	111:165	0 Punkte
5. TKC Red Lions Ueberstorf	6	0	6	5:25	87:174	0 Punkte

* = Schweizer Team-Meister 2011

Die einzige noch ausstehende Begegnung (TKC Birmensdorf Eagles gegen TKC Red Lions Ueberstorf) muss bis spätestens am 27. November 2011 ausgetragen werden.

* * * * *





Züri-Liga im Tipp-Kick 2011

Am Freitag, dem 7. Oktober wurde in Egg bei Zürich die 5. Runde der Züri-Liga 2011 ausgetragen. Im Laufe des Jahres werden 6 Runden gespielt. Es gibt folgende Turnierpunkte zu gewinnen: 1. Rang = 12 Turnierpunkte (TP), 2. Rang = 10 TP, 3. Rang = 9 TP usw. Ab Rang 11 gewinnt jeder einen Punkt. Jeder Teilnehmer, der alle 6 Runden bestreitet, hat ein Streichresultat. Teilnahmeberechtigt sind alle in der Schweiz und im Ausland wohnhaften Tipp-Kick-Freunde. Das Reglement kann bei Gottfried Balzli angefordert werden.

5. Runde

An der 5. Runde der Züri-Liga 2011, die am 7. Oktober in Egg bei Zürich ausgetragen wurde, beteiligten sich folgende 9 Tipp-Kicker:

John Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles
Eric Endrizzi	TKC Birmensdorf Eagles
Daniel Nater	Baden Hotspurs
Jack Littleproud	TFC Dynamo Zürich
Serge Endrizzi	TKC Birmensdorf Eagles
Roman Müller	TFC Dynamo Zürich
Jan Pedersen	TFC Dynamo Zürich
Gary Barufke	vereinslos, Hinteregg
Stephan Meyer	vereinslos, Rümlang

Hier die Ergebnisse der 5. Runde:

Roman Müller (Dynamo)	- Jack Littleproud (Dynamo)	8:1
Jan Pedersen (Dynamo)	- Stephan Meyer (Rümlang)	9:2
Serge Endrizzi (Eagles)	- Gary Barufke (Hinteregg)	3:1
John Appenzeller (Eagles)	- Daniel Nater (Hotspurs)	6:3
Roman Müller (Dynamo)	- Stephan Meyer (Rümlang)	8:3
Jan Pedersen (Dynamo)	- Jack Littleproud (Dynamo)	8:4
Serge Endritti (Eagles)	- Eric Endrizzi (Eagles)	7:3
Roman Müller (Dynamo)	- Daniel Nater (Hotspurs)	6:3
John Appenzeller (Eagles)	- Jack Littleproud (Dynamo)	9:3
Jan Pedersen (Dynamo)	- Eric Endrizzi (Eagles)	6:1
John Appenzeller (Eagles)	- Gary Barufke (Hinteregg)	5:1
Daniel Nater (Hotspurs)	- Serge Endrizzi (Eagles)	6:6
Roman Müller (Dynamo)	- Jan Pedersen (Dynamo)	3:0
Stephan Meyer (Rümlang)	- Gary Barufke (Hinteregg)	4:1
Daniel Nater (Hotspurs)	- Eric Endrizzi (Eagles)	7:2
Serge Endrizzi (Eagles)	- John Appenzeller (Eagles)	8:3
Roman Müller (Dynamo)	- Gary Barufke (Hinteregg)	6:0
Stephan Meyer (Rümlang)	- Jack Littleproud (Dynamo)	6:2
John Appenzeller (Eagles)	- Eric Endrizzi (Eagles)	7:3
Serge Endrizzi (Eagles)	- Jack Littleproud (Dynamo)	9:1
Jan Pedersen (Dynamo)	- Gary Barufke (Hinteregg)	4:2
John Appenzeller (Eagles)	- Stephan Meyer (Rümlang)	9:3

Daniel Nater (Hotspurs)	- Gary Barufke (Hinteregg)	8:2
Eric Endrizzi (Eagles)	- Jack Littleproud (Dynamo)	6:6
Daniel Nater (Hotspurs)	- Stephan Meyer (Rümlang)	8:1
Serge Endrizzi (Eagles)	- Jan Pedersen (Dynamo)	4:4
John Appenzeller (Eagles)	- Roman Müller (Dynamo)	2:2
Jack Littleproud (Dynamo)	- Gary Barufke (Hinteregg)	3:2
Eric Endrizzi (Eagles)	- Stephan Meyer (Rümlang)	9:6
Jan Pedersen (Dynamo)	- John Appenzeller (Eagles)	5:2
Serge Endrizzi (Eagles)	- Roman Müller (Dynamo)	3:1
Eric Endrizzi (Eagles)	- Gary Barufke (Hinteregg)	7:4
Daniel Nater (Hotspurs)	- Jan Pedersen (Dynamo)	5:2
Serge Endrizzi (Eagles)	- Stephan Meyer (Rümlang)	17:4
Roman Müller (Dynamo)	- Eric Endrizzi (Eagles)	6:4
Daniel Nater (Hotspurs)	- Jack Littleproud (Dynamo)	10:2

Bemerkung: Die Halbzeitresultate wurden leider nicht gemeldet.

Schlussklassement der 5. Runde der Züri-Liga im Tipp-Kick 2011

1. SERGE ENDRIZZI (Eagles)	8	6	2	-	57:23	14	12 TP
2. Roman Müller (Dynamo)	8	6	1	1	40:16	13	10 TP
3. Daniel Nater (Hotspurs)	8	5	1	2	50:27	11	9 TP
4. John Appenzeller (Eagles)	8	5	1	2	43:28	11	8 TP
5. Jan Pedersen (Dynamo)	8	5	1	2	38:23	11	7 TP
6. Eric Endrizzi (Eagles)	8	2	1	5	35:49	5	6 TP
7. Stephan Meyer (Rümlang)	8	2	-	6	29:63	4	5 TP
8. Jack Littleproud (Dynamo)	8	1	1	6	22:58	3	4 TP
9. Gary Barufke (Hinteregg)	8	-	-	8	13:40	0	3 TP

Bemerkungen:

TP = Turnierpunkte

Bei Punktgleichheit sind für die Klassierung 1. die Tordifferenz, 2. die höhere Anzahl der geschossenen Tore und 3. die Direktbegegnung(en) entscheidend.

Kommentar von Serge Endrizzi (TKC Birmensdorf Eagles):

"Neun Spieler fanden sich bei mir zuhause in Egg ein, um die 5. Runde der dies-jährigen Züri-Liga auszutragen. Erfreulicherweise war mit Stephan Meyer, welcher seine Sache gut machte und 4 Punkte holte, ein neues Gesicht dabei. Nach sehr langer Abwesenheit war Gary Barufke wieder einmal dabei. Er war nach vielen Frühschichten müde und deshalb schwächer als auch schon. Unter den Spitzenleuten war es sehr spannend. Schlussendlich konnte ich den Heimvorteil nutzen und erstmals ein Züri-Liga-Turnier für mich entscheiden. YEAH! Hinter mir wurde Roman Müller, genannt «Römer», sehr guter Zweiter. Er kämpft somit in der letzten Runde um einen Pokal.

Am Samstag, 5. November ist es dann soweit: die letzte Runde 2011 steht an, und zwar bei Lukas Meier in Rütihof. Mindestens einer seiner Söhne wird auch teilnehmen; es könnte also allenfalls sogar einen Teilnehmerrekord geben. Bis dann! "

Zwischenklassament der Züri-Liga im Tipp-Kick 2011 nach 5 von 6 Runden

(Die 5 besten Punktergebnisse eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die «Schlussabrechnung».)

	<u>1. T.</u>	<u>2. T.</u>	<u>3. T.</u>	<u>4. T.</u>	<u>5. T.</u>	<u>Total</u>
1. Daniel Nater (Baden Hotspurs)	12	12	10	12	9	55TP
2. Serge Endrizzi (TKC Birmensdorf Eagles)	8	10	8	10	12	48 TP
3. Jan Pedersen (TFC Dynamo Zürich)	9	6	12	9	7	43 TP
4. Roman Müller (TFC Dynamo Zürich)	10	5	7	8	10	40 TP
5. John Appenzeller (TKC Birmensdorf Eagles)	6	7	9	7	8	37 TP
6. Eric Endrizzi (TKC Birmensdorf Eagles)	5	4	5	6	6	26 TP
7. Jack Littleproud (TFC Dynamo Zürich)	4	3	4	-	4	15 TP
8. Achim Ungerer (1. Murgtäler TKC)	-	8	6	-	-	14 TP
9. Lukas Meier (TKC Santos 10 Rütihof)	-	9	-	-	-	9 TP
10. Alex Süess (TFC Dynamo Zürich)	7	-	-	-	-	7 TP
11. Markus Kälin (Baden Hotspurs)	-	-	-	5	-	5 TP
Stephan Meyer (vereinslos, Rümlang)	-	-	-	-	5	5 TP
13. Gary Barufke (vereinslos, Hinteregg)	-	-	-	-	3	3 TP

* * * * *

31. Baden-Württembergische Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick in Michelbach mit Schweizer Beteiligung

Am 17. September 2011 wurde im Landgasthaus Kreuz in Michelbach, einem Ortsteil der Stadt Gaggenau, die 31. Baden-Württembergische Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick ausgetragen. Unter den 47 Teilnehmern befanden sich auch die beiden Schweizer *Philipp Derungs* und *Daniel Nater* vom Schweizer Mannschaftsmeister Baden Hotspurs. Philipp gelang es, in die Endrunde vorzudringen und dabei den guten 14. Schlussrang zu erkämpfen, während Daniel leider bereits in der Vorrunde scheiterte und auf dem 26. Schlussrang landete.

Hier die Ergebnisse der beiden Schweizer:

Philipp Derungs:

1. Runde (Schweizer System)

gegen Sebastian Wagner	TKC 1971 Hirschlanden	2:3 (Niederlage)
gegen Thomas Ruchti	Flinke Finger Bruck	4:4 (Unentschieden)
gegen Thomas Gerst	TKG Weiler	5:7 (Niederlage)
gegen Jan Seeger	1. Murgtäler TKC	7:2 (Sieg)
gegen Matthias Pflieger	Baracudas Amberg	3:1 (Sieg)
gegen Michael Schaaf	1. Murgtäler TKC	4:1 (Sieg)
gegen Michael Kleofasz	TKC 1971 Hirschlanden	6:3 (Sieg)
gegen Sascha Bareis	TKC 1971 Hirschlanden	4:5 (Niederlage)
gegen Kai Riedinger	1. Murgtäler TKC	6:0 (Sieg)
gegen Robert Matanović	TKC 1971 Hirschlanden	1:0 (Sieg)

Damit qualifizierte sich Philipp Derungs nach 10 Spielen mit 13:7 Punkten und 42:26 Toren für die Endrunde.

Endrunde (Best-of-Three)

gegen Michael Kalentzi	Spandauer Filzteufel	5:7 (Niederlage)
gegen Michael Kalentzi	Spandauer Filzteufel	3:2 (Sieg)
gegen Michael Kalentzi	Spandauer Filzteufel	3:6 (Niederlage)

Damit landete Philipp Derungs auf dem 14. Schlussrang.

Daniel Nater:

1. Runde (Schweizer System)

gegen Michael Hepting	1. Murgtärer TKC	4:2 (Sieg)
gegen Michael Bräuning	TKC 1971 Hirschlanden	4:4 (Unentschieden)
gegen Sascha Bareis	TKC 1971 Hirschlanden	4:2 (Sieg)
gegen Klaudio Lange	TKC 1971 Hirschlanden	1:13 (Niederlage)
gegen Markus Schmidt	TKVgg Remseck	5:8 (Niederlage)
gegen Horst Fohlmeister	1. TKC Kaiserslautern 86	1:5 (Niederlage)
gegen Ralph Kraut	TKVgg Remseck	6:2 (Sieg)
gegen Andreas Siegle	TKC 1971 Hirschlanden	3:3 (Unentschieden)
gegen Holger Szczegulski	PWR 78 Wasseralfingen	7:4 (Sieg)
gegen Thomas Ruchti	Flinke Finger Bruck	3:6 (Niederlage)

Damit schied Daniel Nater nach 10 Spielen mit 10:10 Punkten und 38:49 Toren aus und landete auf dem 26. Schlussrang.

Baden-Württembergischer Einzelmeister des Jahres 2011 wurde Titelverteidiger *Sebastian Wagner* vom TKC 1971 Hirschlanden, der das Endspiel gegen seinen Klubkameraden Artur Merke mit 4:3 Toren knapp gewann.

* * * * *

Mit sportlichen Grüßen

TKC MUTZ BERN
Der Präsident:

Gottfried Balzli

Informationsbulletin Nr. 13/2011 des TKC Mutz Bern



Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011



10. Runde

An der zehnten und letzten Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011, welche am 4. November im Restaurant zum Schlüssel in Ostermundigen ausgetragen wurde, beteiligten sich nicht weniger als zehn Spieler, darunter zur Freude aller die drei Söhne von STKV-Präsident Hans-Peter Pfäffli.

Nach einer ungewohnt erfolglosen Phase war Martin Stalder diesmal wieder toll in Form und konnte sich als Meister des TKC Mutz Bern 2011 und als Sieger der Klubmeisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011 beglückwünschen lassen.

Hier die Resultate der 10. Runde:

Gruppe 1:

Kurt Howald (Mutz)	- Adrian Lanz (Mutz)	4:2 (2:0)
Nico Pfäffli (Mutz)	- Timo Pfäffli (Torpedo)	6:2 (3:1)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Kurt Howald (Mutz)	2:0 (1:0)
Nico Pfäffli (Mutz)	- Adrian Lanz (Mutz)	3:2 (1:1)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Timo Pfäffli (Torpedo)	5:4 (2:3)
Kurt Howald (Mutz)	- Nico Pfäffli (Mutz)	4:4 (2:1)
Timo Pfäffli (Torpedo)	- Adrian Lanz (Mutz)	9:0 (6:0)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Nico Pfäffli (Mutz)	7:6 (2:2)
Kurt Howald (Mutz)	- Timo Pfäffli (Torpedo)	6:6 (2:5)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Adrian Lanz (Mutz)	7:3 (4:1)

1. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	4	4	-	-	21:13	8
2. Nico Pfäffli (Mutz)	4	2	1	1	19:15	5
3. Kurt Howald (Mutz)	4	1	2	1	14:14	4
4. Timo Pfäffli (Torpedo)	4	1	1	2	21:17	3
5. Adrian Lanz (Mutz)	4	-	-	4	7:23	0



Gruppe 2:

Martin Stalder (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	4:2 (3:1)
Silvio Pfäßfli (Torpedo)	- Marc Messerli (Mutz)	8:3 (6:0)
Gottfried Balzli (Mutz)	- Jürg Hayoz (Red Lions)	6:4 (3:2)
Martin Stalder (Mutz)	- Silvio Pfäßfli (Torpedo)	5:1 (2:0)
Jürg Hayoz (Red Lions)	- Marc Messerli (Mutz)	5:2 (3:1)
Silvio Pfäßfli (Torpedo)	- Gottfried Balzli (Mutz)	7:1 (2:0)
Martin Stalder (Mutz)	- Marc Messerli (Mutz)	13:1 (7:0)
Jürg Hayoz (Red Lions)	- Silvio Pfäßfli (Torpedo)	7:6 (4:4)
Gottfried Balzli (Mutz)	- Marc Messerli (Mutz)	5:3 (0:2)
Martin Stalder (Mutz)	- Jürg Hayoz (Red Lions)	7:1 (5:1)

1. Martin Stalder (Mutz)	4	4	-	-	29:5	8
2. Silvio Pfäßfli (Torpedo)	4	2	-	2	22:16	4
3. Jürg Hayoz (Red Lions)	4	2	-	2	17:21	4
4. Gottfried Balzli (Mutz)	4	2	-	2	14:18	4
5. Marc Messerli (Mutz)	4	-	-	4	9:31	0

Silvio Pfäßfli (2:2 Punkte, 13:8 Tore), Jürg Hayoz (2:2 Punkte, 11:12 Tore) und Gottfried Balzli (2:2 Punkte, 7:11 Tore) bei gleicher Punktzahl aufgrund der Tordifferenzen im direkten Vergleich aller punktgleichen Spieler klassiert.

* * *

Platzierungsspiele und Finalspiel

Platzierungsspiel um den 9. + 10. Schlussrang:

MARC MESSERLI (TKC Mutz Bern)	- ADRIAN LANZ (TKC Mutz Bern)	4:2 (2:2)
----------------------------------	----------------------------------	-----------

Platzierungsspiel um den 7. + 8. Schlussrang:

TIMO PFÄFFLI (TKT Torpedo Thun-Wmmis)	- GOTTFRIED BALZLI (TKC Mutz Bern)	9:1 (2:0)
--	---------------------------------------	-----------

Platzierungsspiel um den 5. + 6. Schlussrang:

KURT HOWALD (TKC Mutz Bern)	- JÜRIG HAYOZ (TKC Red Lions Ueberstorf)	5:2 (3:0)
--------------------------------	---	-----------

Platzierungsspiel um den 3. + 4. Schlussrang:

NICO PFÄFFLI (TKC Mutz Bern)	- SILVIO PFÄFFLI (TKT Torpedo Thun-Wimmis)	5:3 (5:2)
---------------------------------	---	-----------

Finalspiel um den 1. + 2. Schlussrang:

MARTIN STALDER (TKC Mutz Bern)	- HANS-PETER PFÄFFLI (TKC Mutz Bern)	5:3 (2:0)
-----------------------------------	---	-----------

* * *

Schlussklassament der 10. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011

1. MARTIN STALDER	(TKC Mutz Bern)	11 TP
2. Hans-Peter Pfäffli	(TKC Mutz Bern)	9 TP
3. Nico Pfäffli	(TKC Mutz Bern)	8 TP
4. Silvio Pfäffli	(TKT Torpedo Thun-Wimmis)	7 TP
5. Kurt Howald	(TKC Mutz Bern)	6 TP
6. Jürg Hayoz	(TKC Red Lions Ueberstorf)	5 TP
7. Timo Pfäffli	(TKT Torpedo Thun-Wimmis)	4 TP
8. Gottfried Balzli	(TKC Mutz Bern)	3 TP
9. Marc Messerli	(TKC Mutz Bern)	2 TP
10. Adrian Lanz	(TKC Mutz Bern)	1 TP

* * *

Bewertungen der Spieler der 10. Meisterschaftsrunde

Martin Stalder:

Die Durststrecke ist überwunden! Martin Stalder ist wieder ganz der Alte: dynamisch, torgefährlich, abwehrstark und souverän. Dass der sympathische junge Mann aus Wabern bei Bern das Tipp-Kick-Spielen nicht verlernt hat, bewies er am 4. November in Ostermundigen eindrucklich. Dabei bekam vor allem der bedauernswürdige Marc Messerli sein Fett weg. Er musste den zwölfeckigen Ball nicht weniger als dreizehn Mal nach einem Gegentreffer aus seinem Kasten holen! Aber auch den vier anderen Gegnern liess Martin Stalder keine Chance und konnte sich am Ende des Spielabends als verdienter Sieger der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker des Jahres 2011 feiern lassen. Gleichzeitig errang er bereits zum 7. Mal den Meistertitel des TKC Mutz Bern. Herzliche Gratulation!

Hans-Peter Pfäffli:

Wie bereits im Cupfinal vom 1. November bewies der Präsident des STKV erneut, dass er sich momentan einer blendenden Form erfreut. Nachdem er alle vier Gruppenspiele gewonnen hatte, lieferte er im Finalspiel dem starken Martin Stalder einen heissen Fight, den er am Ende ehrenvoll mit 3:5 Toren verlor. Der hervorragende 2. Schlussrang bei der diesjährigen Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker ist der verdiente Lohn für die meist sehr guten Leistungen von Hans-Peter Pfäffli während des Jahres 2011.

Nico Pfäffli:

Nach seinen guten Leistungen im Cupfinal wusste der Schweizer Einzelmeister des Jahres 2006 auch am 4. November wiederum zu gefallen. Der flotte Student ist zweifellos in jeder Hinsicht ein grosser Gewinn für den TKC Mutz Bern. Insbesondere gegen seine Brüder Timo und Silvio gelangen Nico wichtige Siege, die ihm schliesslich den 3. Schlussrang einbrachten. Bei nur einer einzigen Teilnahme an der in 10 Runden ausgetragenen diesjährigen Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker bekleidet Nico Pfäffli nun ex aequo mit dem Bieler Dominik Schmalstieg den 7. Schlussrang. Falls sich Nico Pfäffli zur Teilnahme am Karl-Mayer-Cup entschliesst, müssen sich seine Gegner warm anziehen.

Silvio Pfäßfli:

Auch er hatte während der diesjährigen Meisterschaft nur einen einzigen Auftritt, was sehr schade ist, denn Silvio ist nicht bloss ein guter Tipp-Kicker, sondern auch ausgesprochen sympathisch. Als Gruppenzweiter hinter Martin Stalder qualifizierte er sich für das Platzierungsspiel um den 3. + 4. Schlussrang, das er gegen seinen Bruder Nico mit 3:5 Toren verlor.

Kurt Howald:

Kurt konnte an seine guten Leistungen anlässlich des Cupfinals anknüpfen und klassierte sich auf dem guten 5. Rang. Mit ihm wird auch im Jahr 2012 wiederum zu rechnen sein.

Jürg Hayoz:

Dem Freiburger gelang es, seinem Hauptkonkurrenten Gottfried Balzli in der letzten Meisterschaftsrunde den 4. Rang im Gesamtklassement noch mit dem Glück des Tüchtigen wegzuschnappen. Man gratuliert frustriert.

Timo Pfäßfli:

Timo, der gerne fremde Länder erkundet und natürlich auch hart arbeiten muss, um seine Reisen zu finanzieren, sieht man auf helvetischen Filzen leider nur allzu selten, aber am 4. November war er in Ostermundigen wieder einmal anwesend. Dabei bewies er, dass er das Tipp-Kick-Spielen keineswegs verlernt hat. Sein klarer 9:1-Sieg gegen Gottfried Balzli im Platzierungsspiel um den 7. + 8. Schlussrang spricht Bände.

Gottfried Balzli:

So paradox es aufgrund des 8. Schlussranges klingen mag, der Präsident des TKC Mutz Bern bot am 4. November in Ostermundigen eine für seine Verhältnisse befriedigende Gesamtleistung. Die beiden Kanterniederlagen gegen Silvio und Timo Pfäßfli waren natürlich keine Glanztaten, aber die Siege gegen Jürg Hayoz und Marc Messerli in der Gruppenphase können durchaus als Erfolg gewertet werden.

Marc Messerli:

Marc verlor seine Gruppenspiele allesamt mehr oder weniger sang- und klanglos. Besonders peinlich war dabei die deftige 1:13-Klatsche gegen Martin Stalder. Ein veritables Desaster auf dem grünen Filz! Im Platzierungsspiel um den 9. + 10. Schlussrang gegen Adrian Lanz reichte das eher bescheidene Können des Tipp-Kickers aus Bern-West dann immerhin zu einem zäh erknochten 4:2-Sieg.

Adrian Lanz:

Es hat keinen Sinn, die Sache schönzureden; Adrian Lanz fehlt einfach noch der letzte Zwick zum Erfolg. Zwar zeigte er gegen Kurt Howald und Nico Pfäßfli recht ansprechende Leistungen, aber gegen Timo und Hans-Peter Pfäßfli kam er ziemlich böse unter die Räder. Als Adrian danach auch noch gegen den nicht gerade zum Kreis der Spitzenspieler zählenden Marc Messerli verlor, war seine Frustration verständlich. Lieber "Ädu", das nächste Spiel wird wieder beim Stand von 0:0 beginnen. Dann hast du erneut eine Siegeschance!

10. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011



Gruppe 1: Nico Pfäßli vom TKC Mutz Bern (links) besiegte seinen Bruder Timo vom TKT Torpedo Thun Wimmis mit 6:2 Toren. In der Bildmitte verfolgt Schiedsrichter Hans-Peter Pfäßli das Geschehen auf der Filzplatte.



Gruppe 2: Marc Messerli vom TKC Mutz Bern (links) verlor gegen Silvio Pfäßli vom Tipp-Kick-Team Torpedo Thun-Wimmis klar mit 3:8 Toren. Im Hintergrund erkennt man Jürg Hayoz aus Schmiten im Kanton Freiburg.

10. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011



Gruppe 1: Adrian Lanz vom TKC Mutz Bern (rechts) spielte gegen seinen Klubkameraden Nico Pfäßli ganz hervorragend und unterlag seinem Gegner unter den wachsamen Augen von Referee Hans-Peter Pfäßli nur sehr knapp mit 2:3 Treffern.



Gruppe 2: Jürg Hayoz vom TKC Red Lions Ueberstorf (links) und Silvio Pfäßli vom TKT Torpedo Thun-Wimmis lieferten sich einen spannenden Kampf, den Jürg schliesslich 7:6 gewann. Mit SR-Blöckli: Marc Messerli.

10. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011



Platzierungsspiel um den 5. + 6. Schlussrang: Kurt Howald vom TKC Mutz Bern (rechts) schlug Jürg Hayoz vom TKC Red Lions Ueberstorf problemlos 5:2. Im Hintergrund vor dem Rolf-Knie-Bild: Schiri Adrian Lanz.



Platzierungsspiel um den 3. + 4. Schlussrang: Nico Pfäffli vom TKC Mutz Bern (rechts) gelang es, seinen älteren Bruder Silvio vom TKT Torpedo Thun-Wimmis 5:3 zu bezwingen.



Neun der zehn Teilnehmer an der 10. Runde (von links nach rechts): Kurt Howald, Nico Pfäßfli, Silvio Pfäßfli, Martin Stalder, Hans-Peter Pfäßfli, Adrian Lanz, Timo Pfäßfli, Jürg Hayoz und Marc Messerli. Nicht auf dem Foto: Gottfried Balzli, der das Bild geknipst hat.

* * *

Schlussklassament der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2011:

(Es zählen die 8 besten Punkteresultate der 10 Spielabende.)

	<u>1.</u>	<u>2.</u>	<u>3.</u>	<u>4.</u>	<u>5.</u>	<u>6.</u>	<u>7.</u>	<u>8.</u>	<u>9.</u>	<u>10.</u>	<u>Total</u>
1. MARTIN STALDER (Mutz)	8	8	9	7	8	-	-	7	4	11	62 TP
2. Hans-Peter Pfäßfli (Mutz)	<u>4</u>	<u>4</u>	7	5	5	4	5	5	6	9	46 TP
3. Kurt Howald (Mutz)	3	5	6	3	4	3	-	4	<u>2</u>	6	34 TP
4. Jürg Hayoz (Red Lions)	1	3	5	4	6	-	-	2	3	5	29 TP
5. Gottfried Balzli (Mutz)	2	6	4	2	3	<u>1</u>	3	3	<u>1</u>	3	26 TP
6. Alex Lehmann (Red Lions)	6	-	-	-	-	6	-	-	-	-	12 TP
7. Nico Pfäßfli (Mutz)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	8 TP
Dominik Schmalstieg (Mutz)	-	2	3	-	1	-	2	-	-	-	8 TP
9. Marc Messerli (Mutz)	-	-	1	-	2	2	1	-	-	2	8 TP
10. Silvio Pfäßfli (Torpedo)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	7 TP
11. Adrian Lanz (Mutz)	-	1	2	1	-	-	-	1	-	1	6 TP
12. Ivo Lehmann (Red Lions)	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5 TP
13. Timo Pfäßfli (Torpedo)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	4 TP

Nico Pfäßfli und Dominik Schmalstieg (je ein 3. Rang) vor Marc Messerli (zwei vierte Ränge) klassiert, wobei Nico Pfäßfli und Dominik Schmalstieg ex aequo klassiert sind.

Eingerahmte Zahlen = Streichresultate

Schlussklassement der Meisterschaft 2011 des TKC Mutz Bern:

1. MARTIN STALDER	62 Turnierpunkte
2. Hans-Peter Pfäffli	46 Turnierpunkte
3. Kurt Howald	34 Turnierpunkte
4. Gottfried Balzli	26 Turnierpunkte
5. Nico Pfäffli	8 Turnierpunkte
Dominik Schmalstieg	8 Turnierpunkte
7. Marc Messerli	8 Turnierpunkte
8. Adrian Lanz	6 Turnierpunkte

* * *

Die bisherigen Klubmeister des TKC Mutz Bern:

1978: Kurt Wilhelm	1995: Knut Asmis
1979: Heinz Eichenberger	1996: Knut Asmis
1980: Heinz Eichenberger	1997: Roland Walter
1981: Heinz Eichenberger	1998: Werner Stalder
1982: Heinz Eichenberger	1999: Roger Hügli
1983: Heinz Eichenberger	2000: Werner Stalder
1984: Kurt Wilhelm	2001: Werner Stalder
1985: Heinz Eichenberger	2002: Kurt Howald
1986: Heinz Eichenberger	2003: Martin Stalder
1987: Heinz Eichenberger	2004: Martin Stalder
1988: Heinz Eichenberger	2005: Werner Stalder
1989: Heinz Eichenberger	2006: Martin Stalder
1990: Heinz Eichenberger	2007: Martin Stalder
1991: Werner Stalder	2008: Martin Stalder
1992: Knut Asmis	2009: Martin Stalder
1993: Knut Asmis	2010: Werner Stalder
1994: Knut Asmis	2011: Martin Stalder

* * * * *



Züri-Liga im Tipp-Kick 2011

Am Samstag, dem 5. November wurde in Rütihof bei Baden die 6. und letzte Runde der Züri-Liga 2011 ausgetragen. Im Laufe des Jahres wurden 6 Runden gespielt. Es gab folgende Turnierpunkte zu gewinnen: 1. Rang = 12 Turnierpunkte (TP), 2. Rang = 10 TP, 3. Rang = 9 TP usw. Serge Endrizzi, Jan Pedersen, Roman Müller, John Appenzeller und Eric Endrizzi, die alle 6 Runden bestritten, haben ein Streichresultat. Teilnahmeberechtigt waren alle in der Schweiz und im Ausland wohnhaften Tipp-Kick-Freunde.

6. Runde

An der 6. Runde der Züri-Liga 2011, die am 5. November in Rütihof bei Baden ausgetragen wurde, beteiligten sich folgende 8 Tipp-Kicker:

Jack Littleproud	TFC Dynamo Zürich
Roman Müller	TFC Dynamo Zürich
John Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles
Martin Meier	TKC Santos 10 Rütihof
Jan Pedersen	TFC Dynamo Zürich
Lukas Meier	TKC Santos 10 Rütihof
Eric Endrizzi	TKC Birmensdorf Eagles
Serge Endrizzi	TKC Birmensdorf Eagles

Hier die Ergebnisse der 6. Runde:

Jan Pedersen (Dynamo)	- Eric Endrizzi (Eagles)	8:5
Martin Meier (Santos 10)	- Jack Littleproud (Dynamo)	6:1
Serge Endrizzi (Eagles)	- John Appenzeller (Eagles)	3:1
Lukas Meier (Santos 10)	- Roman Müller (Dynamo)	3:3
Jan Pedersen (Dynamo)	- Martin Meier (Santos 10)	6:2
John Appenzeller (Eagles)	- Jack Littleproud (Dynamo)	6:4
Serge Endrizzi (Eagles)	- Roman Müller (Dynamo)	5:1
Lukas Meier (Santos 10)	- Eric Endrizzi (Eagles)	6:4
Jan Pedersen (Dynamo)	- John Appenzeller (Eagles)	6:3
Roman Müller (Dynamo)	- Jack Littleproud (Dynamo)	5:1
Eric Endrizzi (Eagles)	- Serge Endrizzi (Eagles)	4:2
Lukas Meier (Santos 10)	- Martin Meier (Santos 10)	3:2
Roman Müller (Dynamo)	- Jan Pedersen (Dynamo)	6:3
Jack Littleproud (Dynamo)	- Eric Endrizzi (Eagles)	4:2
Serge Endrizzi (Eagles)	- Martin Meier (Santos 10)	7:2
John Appenzeller (Eagles)	- Lukas Meier (Santos 10)	5:1
Jan Pedersen (Dynamo)	- Jack Littleproud (Dynamo)	3:0
Serge Endrizzi (Eagles)	- Lukas Meier (Santos 10)	4:3
Eric Endrizzi (Eagles)	- Martin Meier (Santos 10)	3:2
Roman Müller (Dynamo)	- John Appenzeller (Eagles)	6:3
Serge Endrizzi (Eagles)	- Jan Pedersen (Dynamo)	4:3
Lukas Meier (Santos 10)	- Jack Littleproud (Dynamo)	6:2
John Appenzeller (Eagles)	- Eric Endrizzi (Eagles)	4:2
Roman Müller (Dynamo)	- Martin Meier (Santos 10)	5:4
Lukas Meier (Santos 10)	- Jan Pedersen (Dynamo)	8:5
Serge Endrizzi (Eagles)	- Jack Littleproud (Dynamo)	10:2
Eric Endrizzi (Eagles)	- Roman Müller (Dynamo)	6:4
John Appenzeller (Eagles)	- Martin Meier (Santos 10)	5:0

Bemerkung: Die Halbzeitresultate wurden leider nicht gemeldet.



Schlussklassement der 6. Runde der Züri-Liga im Tipp-Kick 2011

1. SERGE ENDRIZZI (Eagles)	7	6	-	1	35:16	12	12 TP
2. Lukas Meier (Santos 10)	7	4	1	2	30:25	9	10 TP
Roman Müller (Dynamo)	7	4	1	2	30:25	9	10 TP
4. Jan Pedersen (Dynamo)	7	4	-	3	34:28	8	8 TP
5. John Appenzeller (Eagles)	7	4	-	3	27:22	8	7 TP
6. Eric Endrizzi (Eagles)	7	3	-	4	26:30	6	6 TP
7. Martin Meier (Santos 10)	7	1	-	6	18:30	2	5 TP
8. Jack Littleproud (Dynamo)	7	1	-	6	14:38	2	4 TP

Bemerkungen:

TP = Turnierpunkte

Bei Punktgleichheit sind für die Klassierung 1. die Tordifferenz, 2. die höhere Anzahl der geschossenen Tore und 3. die Direktbegegnung(en) entscheidend. Da Lukas Meier und Roman Müller beide eine Tordifferenz von 30:25 Toren aufweisen und ihre Direktbegegnung unentschieden endete, sind diese beiden Tipp-Kicker ex aequo auf dem 2. Rang klassiert, und zwar mit je 10 Turnierpunkten.

Kommentar von Serge Endrizzi (TKC Birmensdorf Eagles):

"Acht Spieler fanden sich in Rütihof ein. Der grosse Abwesende war der bereits feststehende Gesamtsieger Daniel Nater, welcher sich jedoch bei der Pokalübergabe dann doch noch blicken liess. In Anbetracht dieser prominenten Absenz war der Weg für mich frei zum zweiten Turniersieg in Folge. Sehr spannend ging es um den 3. Gesamtrang zu und her. Jan Pedersen und Roman Müller wiesen nach der 6. Runde die gleiche Anzahl Turnierpunkte auf, doch weil Jan im Gegensatz zu Roman bereits ein Züri-Liga-Turnier gewonnen hatte, erhielt er den Pokal für den Drittklassierten überreicht.

Die Saison ist nun zu Ende. Ich werde möglichst bald den Plan für die nächste Saison erstellen. Die Züri-Liga ist zweifellos ein Erfolgsmodell!"



Die Züri-Liga bot viele rassige Spiele. Hier kämpft Jack Littleproud vom TFC Dynamo Zürich (links) gegen seinen Klubkameraden Roman Müller. (Foto: J. Pedersen)

Schlussklassament der Züri-Liga im Tipp-Kick 2011

(Es zählen die 5 besten Punkteresultate der 6 Spielabende.)

	<u>1. T.</u>	<u>2. T.</u>	<u>3. T.</u>	<u>4. T.</u>	<u>5. T.</u>	<u>6. T.</u>	<u>Total</u>
1. Daniel Nater (Baden Hotspurs)	12	12	10	12	9	-	55TP
2. Serge Endrizzi (Birmensdorf Eagles)	8	10	8	10	12	12	52 TP
3. Jan Pedersen (TFC Dynamo Zürich)	9	6	12	9	7	8	45 TP
4. Roman Müller (TFC Dynamo Zürich)	10	5	7	8	10	10	45 TP
5. John Appenzeller (Birmensdorf Eagles)	6	7	9	7	8	7	38 TP
6. Eric Endrizzi (Birmensdorf Eagles)	5	4	5	6	6	6	28 TP
7. Lukas Meier (Santos 10 Rütihof)	-	9	-	-	-	10	19 TP
8. Jack Littleproud (TFC Dynamo Zürich)	4	3	4	-	4	4	19 TP
9. Achim Ungerer (1. Murgtäler TKC)	-	8	6	-	-	-	14 TP
10. Alex Süess (TFC Dynamo Zürich)	7	-	-	-	-	-	7 TP
11. Markus Kälin (Baden Hotspurs)	-	-	-	5	-	-	5 TP
Martin Meier (Santos 10 Rütihof)	-	-	-	-	-	5	5 TP
Stephan Meyer (vereinslos, Rümlang)	-	-	-	-	5	-	5 TP
14. Gary Barufke (vereinslos, Hintereggen)	-	-	-	-	3	-	3 TP

Jan Pedersen (ein 1. Rang) vor Roman Müller (drei 2. Ränge) klassiert.

Lukas Meier (ein 2. Rang) vor Jack Littleproud (vier 8. Ränge) klassiert.

Markus Kälin, Martin Meier und Stephan Meyer (je ein 7. Rang) ex aequo auf dem 11. Gesamtrang klassiert.

Eingerahmte Zahlen = Streichresultate

* * * * *

Wie bereits im Informationsbulletin Nr. 11/2011 erwähnt, hat Beat Schmutz, Aktivmitglied des TKC Mutz Bern seit 1997, kürzlich geheiratet. Hier ein Hochzeitsfoto von Beat mit seiner netten Frau Heidi.



Klubmeisterschaft der Baden Hotspurs 2011



Am 9. November wurde die 9. Runde der diesjährigen Klubmeisterschaft der Baden Hotspurs ausgetragen. Hier die Ergebnisse:

9. Runde

Daniel Nater	- Manuel Häfeli	4:2	(4:1)
Philipp Derungs	- Daniel Kaufmann	3:2	(1:1)
Daniel Nater	- Daniel Kaufmann	7:4	(3:0)
Philipp Derungs	- Manuel Häfeli	5:4	(1:3)
Philipp Derungs	- Daniel Nater	6:3	(2:2)
Manuel Häfeli	- Daniel Kaufmann	10:6	(4:2)
Daniel Nater	- Manuel Häfeli	7:5	(1:1)
Philipp Derungs	- Daniel Kaufmann	5:3	(4:0)
Daniel Nater	- Daniel Kaufmann	12:2	(6:0)
Pilipp Derungs	- Manuel Häfeli	3:1	(2:0)
Philipp Derungs	- Daniel Nater	4:1	(2:1)
Manuel Häfeli	- Daniel Kaufmann	4:2	(0:0)
Daniel Nater	- Manuel Häfeli	6:5	(3:2)
Daniel Kaufmann	- Philipp Derungs	4:2	(0:0)
Daniel Nater	- Daniel Kaufmann	4:0	(2:0)
Philipp Derungs	- Manuel Häfeli	4:4	(1:2)
Daniel Nater	- Philipp Derungs	4:3	(2:2)
Manuel Häfeli	- Daniel Kaufmann	4:3	(2:2)

Schlussklassement der 9. Runde

1. DANIEL NATER	9	7	-	2	48:31	14	4 TP
2. Philipp Derungs	9	6	1	2	35:26	13	2 TP
3. Manuel Häfeli	9	3	1	5	39:40	7	1 TP
4. Daniel Kaufmann	9	1	-	8	26:51	2	0 TP

Zwischenklassement der Klubmeisterschaft der Baden Hotspurs 2011 nach 9 von 10 vorgesehenen Runden:

	<u>1</u>	<u>2</u>	<u>3</u>	<u>4</u>	<u>5</u>	<u>6</u>	<u>7</u>	<u>8</u>	<u>9</u>	<u>Total</u>
1. Philipp Derungs	3	2	4	1	4	3	1	1	2	21 TP
2. Daniel Nater	1	4	0	3	2	1	0	3	4	18 TP
3. Daniel Kaufmann	-	1	2	-	0	-	4	-	0	7 TP
4. Manuel Häfeli	-	-	-	-	-	-	2	-	1	3 TP
5. Markus Kälin	0	0	1	0	1	0	-	0	-	2 TP



Resultate von Philipp Derungs und Daniel Nater an der 46. Deutschen Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick

Im Informationsbulletin Nr. 11/2011 des TKC Mutz Bern wurde über das Abschneiden von John Appenzeller an der 46. Deutschen Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick vom 1. und 2. Oktober 2011 in Hirschlanden berichtet. Inzwischen hat mir Andreas Sigle vom TKC 1971 Hirschlanden freundlicherweise auch noch die Ergebnisse von Philipp Derungs und Daniel Nater (beide Baden Hotspurs) elektronisch übermittelt. An der DEM 2011 nahmen 150 Tipp-Kicker teil.

Hier die Ergebnisse von *Philipp Derungs* an der diesjährigen DEM:

1. Runde:

gegen Lars Biesinger	TKVgg Remseck	4:4 (Unentschieden)
gegen Stefan Peukert	TKC Preussen Waltrop	6:1 (Sieg)
gegen Hendrik Bohrmann	TKC Sprockhövel '92	6:1 (Sieg)
gegen Benjamin Buza	TKC 1971 Hirschlanden	1:1 (Unentschieden)

Damit qualifizierte sich Philipp Derungs für die 2. Runde.

2. Runde:

gegen Jan Komareck	Spandauer Filzteufel Berlin	1:3 (Niederlage)
gegen Harald Götz	1. Murgtäl TKC	3:5 (Niederlage)
gegen Elisabeth Wagner	TKC 1971 Hirschlanden	7:1 (Sieg)
gegen Sebastian Baadte	1. TKC Kaiserslautern '86	3:3 (Unentschieden)
gegen Freddy Mozelewski	TKV Grönwohld	3:4 (Niederlage)

Damit qualifizierte sich Philipp Derungs für die 3. Runde.

3. Runde:

gegen Artur Merke	TKC 1971 Hirschlanden	1:7 (Niederlage)
gegen Erik Overesch	SG '94 Hannover	0:3 (Niederlage)
gegen Georg Schwartz	SG Karlsruhe/Mayence	2:2 (Unentschieden)
gegen Leon Böttger	TKC Sprockhövel '92	3:4 (Niederlage)

Damit schied Philipp Derungs aus und landete auf dem 92. Schlussrang.

Hier die Ergebnisse von *Daniel Nater* an der diesjährigen DEM:

1. Runde:

gegen Jörg Stemmler	TKVgg Remseck	6:4 (Sieg)
gegen Holger Wölk	TKC Preussen Waltrop	1:3 (Niederlage)
gegen Klaudia Witte	TKV Jerze	6:4 (Sieg)
gegen Dirk Kallies	BW Concordia Lübeck	3:5 (Niederlage)

Damit qualifizierte sich Daniel Nater für die 2. Runde.



2. Runde:

gegen Michael Kaus	TKC Gallus Frankfurt	5:6 (Niederlage)
gegen Werner Glück	TKC 1971 Hirschlanden	5:5 (Unentschieden)
gegen Thomas Bittmann	1. Murgtäler TKC	2:7 (Niederlage)
gegen Christian Kuch	Spandauer Filzteufel Berlin	2:5 (Niederlage)
gegen Philipp Baadte	1. TKC Kauserslautern '86	1:3 (Niederlage)

Damit schied Daniel Nater aus und landete auf dem 109. Schlussrang.

Die beiden "Hotspurs" gelangten übrigens nur am Samstag (1. Oktober) zum Einsatz, da sie die 5. Runde nicht erreichten.

* * * * *

Jubilaumsturnier "40 Jahre TKC 1971 Hirschlanden" mit Schweizer Beteiligung

Am 1. und 2. Oktober 2011 wurde in der Karl-Koch-Halle in Hirschlanden das Jubilaumsturnier "40 Jahre TKC 1971 Hirschlanden" ausgetragen. Unter den 72 Teilnehmern befand sich auch ein Schweizer, nämlich *Daniel Nater* vom Schweizer Mannschaftsmeister und Cupsieger Baden Hotspurs. Daniel Nater kickte nur am 1. Oktober mit, da er bereits in der 2. Runde ausschied.

Hier die Ergebnisse von *Daniel Nater* am Jubilaumsturnier in Hirschlanden:

1. Runde:

gegen Christian Schlisske	Schangel Schöppenstedt	6:3 (Sieg)
gegen Simon Winzer	Dynamo Düsseldorf	5:4 (Sieg)
gegen Andreas König	TFB '77 Drispfenstedt	4:2 (Sieg)
gegen Franz Putz	1. Murgtäler TKC	5:5 (Unentschieden)
gegen Marcel Kreuzweiss	TKV Jerze	6:2 (Sieg)

Damit qualifizierte sich Daniel Nater für die 2. Runde.

2. Runde: (Schweizer System)

gegen Christoph Weishaupt	PWR '78 Wasseralfingen	3:9 (Niederlage)
gegen Jens Jepp	spielTrieb Ylipulli Giessen	3:3 (Unentschieden)
gegen Werner Glück	TKC 1971 Hirschlanden	5:3 (Sieg)
gegen Max Daub	TKC 1971 Hirschlanden	3:8 (Niederlage)
gegen Wolfgang Renninger	Eisenfuss Würzburg	4:4 (Unentschieden)
gegen Vincent Höhn	Flinke Finger Bruck	5:6 (Niederlage)
gegen Mike Arndt	TKV Jerze	3:5 (Niederlage)
gegen Alexander Breuss	Hallesche Tipp-Kickers	8:0 (Sieg)

Damit schied Daniel Nater aus und landete auf dem 37. Schlussrang. 16 Spieler qualifizierte sich für das Achtelfinale.

Turniersieger wurde *Oliver Schell* von Blau-Weiss Concordia Lübeck, der im Endspiel Till Komma von der SG '94 Hannover 4:2 nach Verlängerung besiegte.

Schweizer Team-Meisterschaft 2011

Freitag, 11. November 2011, 19.11 Uhr, Klubraum des TKC Birmensdorf Eagles, Badenerstrasse 783, 8048 Zürich-Altstetten:

Birmensdorf Eagles – TKC Red Lions 1:4 Punkte (19:26 Tore)

John Appenzeller	- Michael Raemy	5:3	(1:2)	
Remo Steiger	- Ivo Lehmann	4:7	(2:1)	
Appenzeller / Steiger	- Raemy / Lehmann	3:4	(2:3)	
John Appenzeller	- Ivo Lehmann	2:6	(1:4)	
Remo Steiger	- Michael Raemy	5:6	(1:1)	Golden Goal

Birmensdorf Eagles – TKC Red Lions 3:2 Punkte (20:18 Tore)

John Appenzeller	- Ivo Lehmann	3:6	(2:2)	
Remo Steiger	- Michael Raemy	2:1	(1:0)	
Appenzeller / Steiger	- Lehmann / Raemy	4:2	(1:1)	
Remo Steiger	- Ivo Lehmann	6:3	(3:1)	
John Appenzeller	- Michael Raemy	5:6	(4:5)	

Kommentar von John Appenzeller (TKC Birmensdorf Eagles):

"Wir bekamen am 11.11.11 die Narrenkappe aufgesetzt und unterlagen gegen die Freiburger im direkten Vergleich mit 4:6 Punkten. Der Poker, auf Filz zu spielen statt auf Beton, um meinen neuen Kicker zu testen (John meint mit «Beton» sei seine berüchtigte Aluminiumplatte / Red.), ging für mich nach hinten los. Allerdings war Ivo Lehmann an diesem Tag sackstark in der Kiste!"

* * *

Schlussklassement der Schweizer Team-Meisterschaft 2011

1. BADEN HOTSPURS *	8	8	0	32:8	210:132	16 Punkte
2. TKT Thun Pinguine	8	6	2	27:13	186:139	12 Punkte
3. TFC Dynamo Zürich	8	4	4	19:21	169:153	8 Punkte
4. TKC Red Lions Ueberstorf	8	1	7	11:29	131:213	2 Punkte
5. TKC Birmensdorf Eagles	8	1	7	11:29	150:209	2 Punkte

* = Schweizer Team-Meister 2011

Die "Red Lions" sind aufgrund der Direktbegegnungen vor den "Eagles" klassiert.

Mit sportlichen Grüßen

TKC MUTZ BERN
Der Präsident:

Gottfried Balzli

Informationsbulletin Nr. 14/2011 des TKC Mutz Bern



30. Karl-Mayer-Cup im Tipp-Kick:

Roman Müller überraschender Sieger!

Am 11. Dezember 2011 wurde im Restaurant zum Schlüssel in Ostermundigen der 30. Karl-Mayer-Cup im Tipp-Kick, das traditionelle nationale Einzelturnier des TKC Mutz Bern, ausgetragen. Den Turniersieg holte sich Roman Müller, genannt "Der Römer", vom TFC Dynamo Zürich, der seinen Finalgegner Lukas Meier vom TKC Santos 10 Rütihof mit 4:2 Toren besiegen konnte. Herzliche Gratulation!

Bester Spieler des organisierenden TKC Mutz Bern war Hans-Peter Pfäffli, der sich auf dem hervorragenden 5. Schlussrang zu klassieren vermochte, während Vorjahressieger Martin Stalder auf dem 7. Schlussrang landete. Insgesamt beteiligten sich – wie im Jahr zuvor – 23 Tipp-Kicker am Turnier.



Die drei Erstklassierten des Karl-Mayer-Cup 2011 von links nach rechts: der Dritte Philipp Derungs (Baden Hotspurs), der Sieger Roman Müller (TFC Dynamo Zürich) und der Zweite Lukas Meier (TKC Santos 10 Rütihof).

Platzierungsspiele und Finalspiel des 30. Karl-Mayer-Cup

Platzierungsspiel um den 11. + 12. Schlussrang:

DANIEL HAGI - ANASTASIO CONTE 9:6 (4:4, 6:6) n.V.
(TKC Red Lions) (EM STKV, Frauenfeld)

Platzierungsspiel um den 9. + 10. Schlussrang:

MARKUS KÄLIN - MICHAEL RAEMY 6:3 (4:2)
(Baden Hotspurs) (TKC Red Lions)

Platzierungsspiel um den 7. + 8. Schlussrang:

MARTIN STALDER - ERIC ENDRIZZI 4:3 (2:2)
(TKC Mutz Bern) (TKC Birmensdorf Eagles)

Platzierungsspiel um den 5. + 6. Schlussrang:

HANS-PETER PFÄFFLI - DANIEL NATER 5:4 (1:3)
(TKC Mutz Bern) (Baden Hotspurs)

Platzierungsspiel um den 3. + 4. Schlussrang:

PHILIPP DERUNGS - JAN PEDERSEN 4:1 (0:1)
(Baden Hotspurs) (TFC Dynamo Zürich)

FINALSPIEL um den 1. + 2. Schlussrang:

ROMAN MÜLLER - LUKAS MEIER 4:2 (2:0)
(TFC Dynamo Zürich) (TKC Santos 10 Rütihof)



Szene aus dem spannenden Finalspiel zwischen Roman Müller und Lukas Meier (rechts im Bild).

Offizielles Schlussklassement des 30. Karl-Mayer-Cup

1. ROMAN MÜLLER	TFC Dynamo Zürich
2. Lukas Meier	TKC Santos 10 Rütihof
3. Philipp Derungs	Baden Hotspurs
4. Jan Pedersen	TFC Dynamo Zürich
5. Hans-Peter Pfäffli	TKC Mutz Bern
6. Daniel Nater	Baden Hotspurs
7. Martin Stalder	TKC Mutz Bern
8. Eric Endrizzi	TKC Birmensdorf Ealges
9. Markus Kälin	Baden Hotspurs
10. Michael Raemy	TKC Red Lions Ueberstorf
11. Daniel Hagi	TKC Red Lions Ueberstorf
12. Anastasio Conte	Einzelmitglied STKV, Frauenfeld
13. John Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles
14. Jack Littleproud	TFC Dynamo Zürich
15. Martin Meier	TKC Santos 10 Rütihof
16. Kurt Howald	TKC Mutz Bern
17. Silvio Pfäffli	TKT Torpedo Thun-Wimmis
18. Nico Pfäffli	TKC Mutz Bern
19. Gottfried Balzli	TKC Mutz Bern
20. Jürg Hayoz	TKC Red Lions Ueberstorf
21. Dominik Schmalstieg	TKC Mutz Bern
22. Alex Lehmann	TKC Red Lions Ueberstorf
23. Lars Hagi	TKC Red Lions Ueberstorf

* * *

Lucky-Loser-Cup-Sieger wurde SILVIO PFÄFFLI vom Tipp-Kick-Team Torpedo Thun-Wimmis. Auch an ihn herzliche Gratulation!

* * * * *

Freudiges Ereignis!

Patricia und John Appenzeller sind am 15. Dezember 2011 um 04.54 Uhr zum ersten Mal Mami und Papi geworden! Die Mutter und das Buebeli *Lucien Vincent* sind wohlauf. Alle Tipp-Kicker gratulieren den glücklichen Eltern ganz herzlich und wünschen dem herzigen Kind im Leben alles Liebe und Gute!



Alle Resultate des Schweizer Mannschafts-Cup 2011

Qualifikation:

15.4.2011 in Zürich-Altstetten:
TKC Birmensdorf Eagles – Baden Hotspurs 9:23 (53:81)

15.5.2011 in Zürich-Höngg:
TFC Dynamo Zürich – TKC Mutz Bern 14:18 (64:64)

Freilos: TKC Red Lions Ueberstorf und TKC Grenchen 09

Halbfinals:

22.7.2011 in Schöffland:
Baden Hotspurs – TKC Red Lions Ueberstorf 27:5 (100:39)

28.8.2011 in Plagne:
TKC Mutz Bern – TKC Grenchen 09 23:9 (105:55)

Final:

1.11.2011 in Ostermundigen:
TKC Mutz Bern – Baden Hotspurs 10:22 (64:80)

Cupsieger 2011: BADEN HOTSPURS

* * * * *

DIES UN DAS

Die 1. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2012 wird am *Freitag, 2. März, mit Beginn um 20.00 Uhr im Restaurant zum Schlüssel in Ostermundigen* ausgetragen. Die Mitglieder des TKC Mutz Bern, des TKT Torpedo Thun-Wimmis und des TKC Red Lions Ueberstorf werden gebeten, sich dieses wichtige Datum bereits jetzt zu reservieren.

* * *

Wie einige Leser bereits wissen, hat Alex Lehmann für den TKC Mutz Bern zwei neue Spielplatten angefertigt, und zwar zu einem durchaus moderaten Preis. In vorbildlicher Art und Weise hat Knut Asmis eine Plattenspende von 20 Franken geleistet. Weitere Plattenspenden sind willkommen und können auf das folgende Postkonto überwiesen werden:

30-36770-8
Tipp-Kick-Club Mutz
3000 Bern

Vermerk: "Plattenspende". Den Spendern sei zum Voraus herzlich gedankt!

* * *

Bitte vergesst nicht, dass die Anmeldungen für die Schweizer Team-Meisterschaft im Tipp-Kick 2012 *bis zum 7. Januar* an Daniel Nater zu richten sind.

* * *

Bitte nicht vergessen: Die Anmeldungen für die Teilnahme an der Hauptversammlung des STKV vom 21. Januar 2012 in Spiez sowie allfällige Anträge sind *bis zum 14. Januar* an Hans-Peter Pfäffli zu richten.

* * *

Die Deutsche Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick des Jahres 2012 wird am 22. und 23. September in Aalen-Wasseralfingen ausgetragen. Die Schweizer Tipp-Kicker sind teilnahmeberechtigt.

* * *

Schaut euch doch mal die Website des TKC Mutz Bern an. Ihr findet sie unter www.tkcmutzbern.jimdo.com.

* * *



Mit sportlichen Grüßen

TKC MUTZ BERN
Der Präsident:

Gottfried Balzli